

# Gesellschafts-Nachrichten.



Gesellschafts-Nachrichten

# Gesellschafts-Nachrichten.

## Protocoll

der Haupt-Versammlung vom 29. December 1880.

1. Nach Eröffnung der Versammlung theilt der Präsident Herr Romberg mit, dass die Gesellschaft ein Ehrenmitglied, Herrn Stadtältesten, Apotheker Pape, durch den Tod verloren habe. Die Versammlung ehrt das Andenken des Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

2. Ihren Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet, wegen Versetzung resp. Wegzug die Herren: Major von Tyska, Premier-Lieutenant Anker, Kaufmann Edm. Krause und Frau Gräfin Brühl verw. gew. von Steinmetz. Aus anderen Gründen die Herren: Stadtrath Cubëus, Lieutenant Jahn, Privatlehrer Brink.

3. Ihre Aufnahme als Mitglieder haben beantragt und werden als solche nach stattgehabter Ballotage aufgenommen: die Herren Rechtsanwalt Mittrup, Assessor Müller, Premier-Lieutenant von Rantzau, Kaufmann Emil Riedel, Bankier Grossmann, Dr. med. Binner, Dr. med. Rieger, Apotheker Rösner, Bank-Assistent Lucan, Oberlehrer Dr. Schlegel, Lieutenant von Béguelin, Kreisausschuss-Secretair Gruner, Post-Director Schönknecht, Forstmeister Gutt, Chemiker Dr. Friederici.

4. Der beantragte Schriftenaustausch mit dem Westphälischen Provinzial-Verein für Wissenschaft und Kunst in Münster, der Royal Dublin Society, dem Academischen naturwissenschaftlichen Vereine in

Graz, dem Landwirthschaftlichen Vereine in Bremen und der Natural-History Philosophical Society Belfast wird genehmigt.

5. Dem Herrn Kassirer wird Decharge für das Gesellschaftsjahr 1879/80 ertheilt und demselben von dem Präsidenten namens der Gesellschaft für seine Geschäftsführung gedankt.

6. Hierauf erfolgt die Vorlesung des Dankschreibens des Landesältesten, Grafen Fürstenstein für seine Ernennung zum Ehrenmitgliede der Naturforschenden Gesellschaft und für Uebersendung des Diploms.

7. Herr Custos Dr. Peck berichtet sodann über die Vermehrung, die die Sammlungen und die Bibliothek seit der letzten Haupt-Versammlung erfahren haben.

8. Der Herr Präsident dankt den Geschenkgebern für ihr der Gesellschaft wiederum bewiesenes Interesse und schliesst, nachdem das Protocoll verlesen worden, die Sitzung.

Romberg. Körner.

Os. Geissler. Hennet. Woithe.

## Protocoll

der Haupt-Versammlung vom 25. März 1881.

1. Nach Eröffnung der Versammlung theilt der Herr Präsident mit, dass die Gesellschaft ein Mitglied durch den Tod verloren habe: Herrn Oberbürgermeister Gobbin. Die Anwesenden ehren das Andenken des Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

2. Ihren Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet wegen Wegzug die Herren: Chemiker Dr. Fröhlich, Referendar Jaffé, Eisenbahn-Bauinspector Ruchholz, Chemiker Swaty. Aus anderen Gründen: Herr Bankier Besser.

3. Zur Aufnahme als Mitglieder haben sich gemeldet und werden als solche nach stattgehabter Ballotage aufgenommen die Herren: Oberstlieutenant Amelung, Kaufmann Dannenberg, Kaufmann Felix Webel, Rentier Scholz, Apothekenbesitzer Jungmann, General von Boltenstern.

4. Herr Eisenbahn-Bauinspector Ruchholz wünscht correspondirendes Mitglied zu bleiben und wird als solches bestätigt.

5. Der Versammlung wird mitgetheilt, dass die Herren Landstände

der Preussischen Ober-Lausitz der Gesellschaft eine Beihülfe von 75 Mk. zur Erweiterung der Bibliothek und der Sammlungen überwiesen haben. Versammlung nimmt ferner Kenntniss von dem Dankschreiben, welches von dem Comitee zur Errichtung eines Denkmals für den verewigten Botaniker Tommasini für überwiesene 10 Mk. eingegangen ist.

6. Nach dem Bericht des Herrn Custos Dr. Peck, welcher eine reichliche Vermehrung der Sammlungen in dem abgelaufenen Quartale ergab, schliesst der Herr Präsident die Sitzung.

|            |           |               |
|------------|-----------|---------------|
|            | Romberg.  | Körner.       |
| Dr. Lange. | Metzdorf. | Ed. Schultze. |

## Protocoll

der Hauptversammlung vom 22. October 1881.

1. Nach Begrüssung der Anwesenden theilt der Herr Präsident mit, dass der 17. Band der Abhandlung der naturforschenden Gesellschaft vollendet und zur Ansicht ausliegt.

2. Durch den Tod hat die Gesellschaft ihr Ehrenmitglied, den Zeichenlehrer Herrn Kadersch und die Mitglieder, Herren Rentier Conti, Lehrer Gunschera, Gutsbesitzer Hagendorn, Kaufmann Stock, Kaufmann Schiefler verloren. Die Versammlung ehrt das Andenken der Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

3. Ihren Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet wegen Wegzug, die Herren: Fabrikbesitzer Knauth, Realschullehrer Dr. Lange, Dr. med. Mund, Rechnungsrath Pastini, Kaufmann Richter, Apotheker Rösner, Gutsbesitzer Trautmann, Reichsbank-Assistent Lucan, Fabrikbesitzer Klose.

Aus anderen Gründen, die Herren: Secretair Gilbricht, Oberst Köhn von Jaski, Krankenhaus-Inspector Schmidt, Postsecretair Seifert, Gutsbesitzer A. Schulz, Rentier Breithor, Lehrer Deckert, Rentier Weise.

4. Zur Aufnahme als Mitglieder haben sich gemeldet und nach günstig ausgefallener Ballotage werden als solche aufgenommen, die Herren: Kaufmann Momm, Kaufmann Grün, Rentier Schmidt, Apotheker Nahmacher, Eisenbahnbaumeister Wollanke, Maschinenmeister Suck, Fabrikant Hesse, Oberbürgermeister Reichert, Oeconomie-rath Grüttner, Rentier Herrmann, Partikulier von Stutterheim,

Kaufmann Schilg, Realschullehrer Dr. Zeitschel, Particulier Bärenbrück, Bergreferendar Gellhorn, Apotheker Felgenhauer, Diaconus Fischer, Lieutenant, Adjudant Wehmeyer, Baugewerkmeister Gock jun., Dr. W. Haarhaus, Dr. Schöller.

5. Die ausscheidenden Mitglieder, Herr Kaufmann Richter und Dr. phil. Lange werden als correspondirende Mitglieder auf ihren Antrag weiter geführt.

6. Es erfolgt hierauf die Vorlesung des Begleitschreibens, mit welchem im Auftrage Sr. K. K. Hoheit des Kronprinzen Rudolph der III. Band des Werkes des Erzherzoges Salvator „die Balearen in Wort und Bild“ übersandt worden ist, sowie des darauf bezüglichen Dankschreibens seitens der Gesellschaft.

7. Der Herr Präsident macht hierauf Mittheilung, dass das der Gesellschaft bisher gehörige Haus, Demianiplatz No. 9, für den Preis von Mk. 45,500 an den Herrn Restaurateur Stempel verkauft worden ist.

8. Die Wahl der Beamten ergibt folgende Resultate: zum 2. Präsidenten wird gewählt, Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld, zum 1. Secretair: Herr Körner, zum 2. Secretair: Herr Dr. Putzler, zum Kassirer: Herr Ebert, zum Bibliothekar: Herr Dr. Peck, zum Hausverwalter: Herr Scholz; zum Gehülfen des Inspectors der Sammlungen ist Seitens des Ausschusses Herr Pechtner ernannt worden.

Zum Ausschuss-Director wird Herr Halberstadt, welcher dieses Amt bisher verwaltet hat, wieder gewählt.

Die ausscheidenden Mitglieder des Ausschusses die Herren: Buchhändler Remer, General Schubarth, Apotheker Kleefeld, Director Bothe, Amts-Gerichtsrath Adam werden sämmtlich wiedergewählt.

9. Der Etat pro 1881/82, welcher in Einnahme und Ausgabe mit Mk. 11,170, 57 balancirt, wird genehmigt, und dem Herrn Kassirer seitens des Herrn Präsidenten der Dank für seine Kassenverwaltung ausgesprochen.

10. Es erfolgt hierauf der Vortrag des Jahresberichts des 1. Secretairs sowie der Bericht des Custos der Sammlungen des Herrn Dr. Peck, über die Vermehrung derselben; Herr Dr. Peck wird unter allseitiger Zustimmung der Anwesenden hierauf im Namen der Gesellschaft seitens des Herrn Präsidenten der Dank für die vorzügliche Verwaltung seines Amtes ausgesprochen.

11. Hierauf erfolgt der Vortrag der Jahresberichte der einzelnen Sectionen und zwar: die der Oeconomie-Section, der geographischen Section, der chemisch-physikalischen Section, der zoologischen Section und der botanischen Section sowie der Bericht des Herrn Dr. Peck

über die Vermehrung der Bibliothek im abgelaufenen Gesellschaftsjahr: Der Bericht der mineralogischen Section wird in Abwesenheit des Vorsitzenden und des Secretairs zu den Acten genommen.

Das Protokoll wurde hierauf verlesen und die Sitzung geschlossen.

Romb erg.            Körner.  
Gürke.            Himer.            Geissler.

## Jahres-Bericht

des Secretairs über das Gesellschaftsjahr 1880/81.

Meine Herren!

Statutenmässig liegt es dem Secretair ob in der Michaelis-Versammlung einen Jahres-Bericht über das wissenschaftliche Leben und die materiellen Verhältnisse der Gesellschaft während des verflossenen Gesellschaftsjahres vorzutragen, ich unterziehe mich dem umso lieber heut, als es mir vergönnt ist, Sie einen zum grössten Theile erfreulichen Rückblick auf das abgelaufene Jahr werfen zu lassen.

Leider sind auch schwere Verluste der Gesellschaft nicht erspart geblieben, und dem Schicksale, das uns allen einst früher oder später bevorsteht, fielen eine grosse Anzahl unserer Mitglieder zum Opfer. Drei Ehrenmitglieder, den berühmten Botaniker Dr. Ludwig Rabenhorst in Dresden und die Ihnen wohlbekannten Herren Pape und Kadersch von denen der erstere beinahe fünfzig Jahre Mitglied unserer Gesellschaft war, der Letztere ist sogar fast einundfünfzig Jahre Mitglied, lange Jahre Stellvertreter des Custos und bis zu seinem Ende für die Gesellschaft in seiner Kunst thätig gewesen, entriss uns der Tod ausserdem sechs wirkliche Mitglieder: unsern hochverehrten Oberbürgermeister Gobbin sowie die Herren Conti sen., Gunschera, Hagedorn, Schiefler und Stock. „Ehre Ihrem Andenken und Friede Ihrer Asche!“

Ausgeschieden sind im verflossenen Jahr aus der Gesellschaft wegen Wegzug: 17 Mitglieder, aus anderen Gründen: 11 Mitglieder. Es wurden dagegen aufgenommen in der Michaelis-Versammlung: 13 Mitglieder, im Dezember 15 Mitglieder, und im März d. J. 6 Mitglieder in Summa 34 Mitglieder. Die Zahl der wirklichen Mitglieder beläuft sich bis zum 20. Oktober d. J. auf 361. Der Gesellschaft gehören ferner 25 Ehrenmitglieder und 97 korrespondirende Mitglieder an. Schriftenaustausch

ist im vergangenen Jahre mit sieben Gesellschaften neu vereinbart worden.

Wie Ihnen seiner Zeit mitgetheilt, war vor Jahresfrist bereits die Herausgabe des 17. Bandes unserer Abhandlungen in Angriff genommen worden, die zuerst beabsichtigte Theilung desselben musste, um das uns reichlich vorliegende Material zu bewältigen, aufgegeben werden, und sind wir heut in der angenehmen Lage den stattlichen Band vollendet vor uns zu sehen, er berechtigt uns zu der sicheren Hoffnung, dass derselbe uns neue Freunde in Nah und Ferne erwerben werde. Sie finden in demselben den weiterausgeführten Vortrag, den uns im verflossenen Winter, der trotz seiner Jugend um die Naturforschung schon so hoch verdiente Herr G. Niederlein in dieser Saale hielt. Wir wünschen, dass seine ferneren Unternehmungen stets von gleichem Erfolge gekrönt sein mögen, wie es die ersten waren.

Mit dankeswerther Bereitwilligkeit unterzogen sich die nachbenannten Herren der Vorträge an den Vereinsabenden und zwar sprachen

Vor Herren:

- Herr Dr. Brehm „Reiseerinnerungen“.  
 „ Lehrer Woithe „Die nautischen Unternehmungen im Norden der alten Welt und die nordöstliche Durchfahrt“.  
 „ General Schubarth „Ueber das Verhältniss des modernen Lebens zur Natur“.  
 „ Dr. Blau „Neues über die Pyramiden. Mystisches und Astronomisch-Chronologisches nach den Forschungen von Piazzzi, Smyth und Lauth“.  
 „ Gewerbeschullehrer Vulpius „Johann Fischart und sein Thier-epos der Flöh-Haz“.  
 „ Kaufmann Richter „Ueber Vulkane und Erdbeben.“  
 „ G. Niederlein „Eine Expedition nach dem Rio Negro (Patagonien)“.  
 „ Dr. Lange „Aus der Stammes- und Keimesgeschichte des Menschen“.  
 „ General Schubarth „Ueber Felsenschliffe im Allgemeinen und über die Vergletscherung Norddeutschlands zur Glacialzeit insbesondere“.  
 „ Dr. Fricke „Die Verfälschung unserer Lebensmittel.“  
 „ Direktor Romberg „Ueber Sonnenflecke.“

Vor Damen und Herren:

- „ Dr. Schuchardt „Vierzehn Tage in Sardinien“.  
 „ Dr. Blau „Jagdfahrten des Kronprinzen von Oesterreich, Auszüge aus seinem Tagebuche“.



Herr Lehrer Hoffmann „Von Constantinopel nach Neapel, kleine Reisebilder“.

„ Ed. Kraske „Aus Cairo“.

„ Dr. von Rabenau „Achtundvierzig Stunden in Oberammergau“.  
„Reiseskizze aus den bairischen Bergen“.

„ Dr. Putzler „Ueber Erdmagnetismus“.

„ Kaufmann Richter „Der Kresvoscjaner Pope Marco Comnenoric“.  
Eine Blutrache-Angelegenheit aus dem südlichen Dalmatien.

„ Dr. van der Velde „Die Symbolik der Rose“.

Wie in der Hauptgesellschaft so herrschte auch in den einzelnen Sektionen eine erfreuliche Regsamkeit, es beweisen dies die regelmässigen Sitzungen derselben, auch werden Ihnen die Berichte der betreffenden Herrn Sekretäre über die Thätigkeit der Sektionen dies bezeugen.

Unsere Sammlungen und die Bibliothek sind in stets steigender Vermehrung begriffen, wovon Sie heut sich durch den Augenschein zu überzeugen reichlich Gelegenheit haben und worüber Sie der Bericht unseres Custos vergewissern wird, dessen Kräfte dadurch fast über Gebühr in Anspruch genommen werden.

Durch die Güte der Herren Landstände der Ober-Lausitz erhielten wir auch im verflossenen Jahre eine Beihilfe zur Vermehrung der Sammlungen und der Bibliothek in Höhe von 75 Mark. Das bereits vor Jahresfrist erneute Gesuch um Unterstützung an den Herrn Minister der geistlichen Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten ist bis jetzt ohne abschlägigen Bescheid geblieben, hoffen wir im Interesse der Gesellschaft, dass das alte Sprüchwort „Keine Antwort ist auch eine Antwort“ sich diesmal nicht bewahrheite.

An den Donnerstag Nachmittagen, an welchen gleichwie in früheren Jahren die Sammlungen dem Publikum zur Besichtigung offen standen, hatten sich dieselben stets eines zahlreichen Besuchs zu erfreuen. Die Herren Hoffmann, Gohr, Wiener, Mühle, hatten wiederum mit liebenswürdiger Bereitwilligkeit die Aufsicht an diesen Tagen übernommen, und statte ich Ihnen Namens der Gesellschaft den Dank derselben hiermit öffentlich ab.

Wie Ihnen wohl schon bekannt, ist das der Gesellschaft bisher gehörige Haus Demianiplatz 9, welches im Jahre 1873 auf Betreiben des damaligen Präsidenten von Zittwitz, angekauft wurde, um eine Ausdehnung der Sammlungsräume zu ermöglichen, vom Präsidium im Einvernehmen mit dem Ausschuss an Herrn Restaurateur Stempel ver-

kauft, und demselben am 1. Oktober d. J. übergeben worden. Nachdem sich herausgestellt hatte, dass dasselbe für die Zwecke der Gesellschaft nicht so geeignet sei, wie es damals den Anschein gehabt, ist eine Ausdehnung der Sammlungsräume inzwischen anderweitig erfolgt durch die Aufstellung der mineralogischen Sammlung im Erdgeschoss.

Durch das der Gesellschaftskasse zugeflossene Kaufgeld ist es ermöglicht worden den Rest der noch ausstehenden seiner Zeit zum Bau des Museums begebenen Antheilscheine und zwar 71 Stück à 60 Mark in Summa 4260 Mark einzulösen, und so die Kasse von der ferneren Zinszahlung für dieselben zu entlasten. Was die Kassenverhältnisse anbetrifft so können wir mit grosser Zufriedenheit auf das verflossene Gesellschaftsjahr zurückblicken, abgesehen von der Verminderung der Schuldenlast treten wir noch mit einem nicht unbedeutenden Ueberschuss in das neue Gesellschaftsjahr ein. Unsere beiden Gesellschaftsfestlichkeiten sind, wie Sie wissen, auch im verflossenen Jahre wieder in gewohnter Weise und unter reger Betheiligung der Mitglieder begangen worden. Ich schliesse meinen Bericht mit dem Wunsche, dass es dem Sekretär stets vergönnt sein möge gleichgünstige Jahres-Berichte den Mitgliedern der Naturforschenden Gesellschaft zum Vortrag bringen zu können.

Körner.

## Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre 1880/81 durch Austausch, durch Schenkung und Ankauf für die Bibliothek eingegangenen Schriften:

### A. Durch Schriftenaustausch:

Bamberg: Gewerbeverein Wochenschrift, Jahrg. 1880, No. 19—32, 1881, No. 1—12, naturwissenschaftliche Beilage 1880, No. 10—12, 1881 No. 1—5 und Ausstellungszeitung No. 1—10. — Belfast: Natural History and Philosophical Society. Proceedings 1878—1880. — Berlin: Deutsche Geologische Gesellschaft: Zeitschrift, 32. Bd. 2—4. Heft, 33. Bd. 1. Heft. — Gesellschaft naturforschender Freunde: Sitzungsberichte, Jahrg. 1880. — Gesellschaft für Erdkunde: Zeitschrift 15. Bd. 4—6. Heft, 16. Bd., 1—3. Heft; Verhandlungen 7. Bd., 7—10. Heft und Extraheft, 8. Bd. 1—5. Heft. — Afrikanische Gesellschaft: Mittheilungen: 2. Bd. 3—5. Heft. — Bern: Naturforschende Gesellschaft: Mittheilungen: Jahrg. 1880 und 1881, 1 Heft. — Schweizerische Gesellschaft für die

gesamten Naturwissenschaften: 63. Jahresbericht. — Bonn: Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande und Westfalens: Verhandlungen 36 Jahrg., 2. Hälfte, 37. Jahrg. und 38. Jahrg. 1. Hälfte; Fr. Westhoff, die Käfer Westfalens, Bonn 1881, Freytag, Bad Oeynhausen (Rehme) in Westfalen, Minden 1881. — Landwirthschaftlicher Verein für Rheinpreussen: Zeitschrift Jahrg. 1880, No. 10—12 und 1881 No. 1—9. — Boston, Massachus: American Academy of Arts and Sciences: Proceedings: Vol. VII. 2, Vol. VIII. 1. — Bremen: Naturwissenschaftlicher Verein: Abhandlungen 7. Bd. 1. und 2. Heft und Beilage No. 8. — Landwirthschaftlicher Verein für das Bremische Gebiet: Jahresbericht für 1880. — Breslau: Königl. Ober-Bergamt: Catalog der Bibliothek des Königl. Ober-Bergamts; Production der Bergwerke, Salinen und Hütten im Preussischen Staate im Jahre 1879, Berlin 1880. Gewerbeverein: Breslauer Gewerbeblatt: Jahrg. 1880, No. 21—26, Titel und Register, 1881, No. 1—17. — Schlesischer Forstverein: Jahrbuch f. 1880. — Verein für Schlesische Insectenkunde: Zeitschrift 8. Heft. — Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur: 57. Jahresbericht. — Brünn: K. K. Mährisch-Schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde: Mittheilungen 60 Jahrg. — Naturforschender Verein: Verhandlungen 18 Bd. Cambridge, Massachus: Museum of Comparativ Zoology: Bulletins: Vol. VI. No. 8—11, Vol. VIII. No. 1—3; Annual Report of the Trustees for 1879/80. — Cherbourg: Société nationale des Sciences Naturelles: Mémoires Tome XXII. — Chur: Naturforschende Gesellschaft Graubündens: Jahresberichte 22.—24. Jahrgang: — Danzig: Naturforschende Gesellschaft: Schriften 4. Bd., 3. Heft, 5. Bd., 1. und 2. Heft; Tageblatt der 53. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Danzig vom 18. bis 24. September 1880. — Darmstadt: Verein für Erdkunde: Notizblatt 4. Folge, 1. Heft. — Dijon: Académie des sciences, arts et belles lettres: Mémoires: III. Série, Tome VI. — Dorpat: Naturforscher Gesellschaft: Sitzungsberichte 5. Bd., 3. Heft; Archiv für die Naturkunde Liv-, Ehst- und Kurlands 2. Serie, 9. Band, 1. u. 2. Lieferung. — Dresden: Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“: Sitzungsberichte Januar bis Dezember 1881. — Oeconomische Gesellschaft in Sachsen: Mittheilungen für 1880/81. — Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: Jahresberichte für 1879/80 und 1880/81. — Dublin: Royal Society: Transactions Vol. I. No. 1—12, Vol. II. No. 1. 2; Proceedings Vol. I. P. 1—3, Vol. II. P. 1—6. — Emden: Naturforschende Gesellschaft: 65. Jahresbericht. — Erlangen: Physikalisch-Medizinische Sozietät: Sitzungsberichte 12 Heft. — Firenze: R. Instituto di Studi Superiori etc.

Pubblicazione: Filippo Parlatore, Tavole per una „Anatomia delle Plante Aquatiche“ Firenze 1881; Filippo Pacini, del Processo morboso del Colera Asiatico. Firenze 1881; Dr. Ernesto Grassi, Il primo anno della Clinica Ostetrica diretta dal prof. Vincenzo Balocchi. Firenze 1881. Frankfurt a. M.: Physikalischer Verein: Jahresbericht für 1879/80. Aerztlicher Verein: Statistische Mittheilungen für 1880. — St. Gallen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft: Bericht für 1878/79. — Giessen-Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: 19. Bericht. — Glasgow: Natural History Society: Proceedings Vol. IV. P. 2. — Görlitz: Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften: Neues Lausitzisches Magazin: 56. Bd. 2. Heft, 57. Bd. 1. Heft. — Gymnasium: Osterprogramm 1881. — Realschule: Jahresbericht 1880/81. — Graz: Akademischer Leseverein: 13. Jahresbericht. — Historischer Verein für Steiermark: Mittheilungen 28. und 29. Heft; Beiträge zur Kunde steiermärkischer Geschichtsquellen 17. Jahrg. — Greifswald: Naturwissenschaftlicher Verein für Neu-Vorpommern und Rügen: Mittheilungen 12. Jahrg. — Halle: Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen: Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften: 5. Bd. — Landwirthschaftlicher Centralverein der Provinz Sachsen: Zeitschrift Jahrgang 1880 No. 10—12, 1881 1—9. — Verein für Erdkunde: Mittheilungen Jahrg. 1880. — Kaiserl. Leopoldino-Carolinische Academie der Naturforscher: Leopoldina: 16. Heft No. 19—24, 17. Heft No. 1—16. — Hamburg: Deutsche Seewarte. Monatliche Uebersicht der Witterung 1879 März bis October; 1881 Januar bis Mai; Aus dem Archiv der deutschen Seewarte, 2. Jahrg. — Hannover: Naturhistorische Gesellschaft: 29. und 30. Jahresbericht. — Harlem: Musée Teyler: Archives Ser. II. P. 1. — Hohenleuben: Voigtländischer Alterthumsforschender Verein: 50. und 51. Jahresbericht. — Jauer: Oeconomisch-patriotische Societät der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer: Verhandlungen und Arbeiten: Jahrg. 1880. — Innsbruck: Naturwissenschaftlich-medizinischer Verein: Berichte 10. und 11. Jahrg. — Kesmark: Ungarischer Karpathen-Verein: Jahrbuch 8 Jahrg.; Hugo Payer, Bibliotheca carpatica. Kesmark 1880. — Kiel: Universität: Chronik für 1879; Schriften 26. Bd. — Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesellschaft für vaterländische Geschichte: Jahrbücher 10. Bd. — Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein: Schriften 4. Bd. 1. Heft. — Klagenfurt: Naturhistorisches Landesmuseum von Kärnten Jahrbuch 14. Heft. — Leipzig: Museum für Völkerkunde: 8. Bericht. — Geologische Landesuntersuchung des Königreichs Sachsen: Erläuterungen zur geologischen Specialkarte des Königreichs Sachsen: A. Penck,

Section Grimma mit Blatt 28; K. Dalmer, A. Rothpletz und J. Lehmann, Section Langenleuba mit Blatt 75, F. Schalch und A. Sauer, Section Zschopau mit Blatt 115. — Naturforschende Gesellschaft: Sitzungsberichte 6. Jahrg. und 7. No. 1 und 2. — Linz: Museum Francisco-Carolinum: 38. und 39. Jahresbericht; Beiträge zur Landeskunde 30. Lieferung. — Verein für Naturkunde in Oesterreich ob der Ens: 11. Jahresbericht. — Luxemburg: Société des Sciences du Grand-Duché de Luxembourg: Section des sciences naturelles et mathématiques: Publications: Tome XVIII. — Société de Botanique: Recueil des mémoires et des travaux: No. 4, 5. — Lüttich (Liège) Société Géologique de Belgique: Annales Tome VI. P. 4—7. — Mailand: Società Italiana di Scienze Naturali: Atti Vol. XX. fasc. 3, 4 Vol. XXIII. fasc. 1 2. — Manchester: Literary and Philosophical Society: Memoirs Vol. VI.; Proceedings Vol. XVI.—XIX. — Moscau: Société Impériale des Naturalistes de Moscou: Bulletin Année 1880 No. 2—4. — München: Königl. Bayerische Akademie der Wissenschaften: Annalen der Sternwarte: Meteorologische und magnetische Beobachtungen der k. Sternwarte Jahrg. 1878—1880; Sitzungsberichte der mathematisch-physikalischen Klasse, Jahrg. 1880 Heft 4, 1881 Heft 1—3. Dr. Karl A. Zittel, Ueber den geologischen Bau der Lybischen Wüste, Festrede und Dr. Adolf Bäyer, Ueber die chemische Synthese. Festrede München 1878. — Münster: Westfälischer Provinzial-Verein für Wissenschaft und Kunst: 9. Jahresbericht. — Nancy: Société des Sciences, Bulletin Tome V. fasc. 10—12. — Neubrandenburg: Verein der Freunde der Naturgeschichte: Archiv 34 Jahrg. — Neuchâtel Société des Sciences Naturelles: Bulletin Tom XII. 1. — New-York: Academy of Sciences: Annals Vol. XI. 13. Vol. I. 9—13. — Neutitschein: Kuhländler landwirthschaftlicher Verein: Mittheilungen: Jahrg. 1880 No. 11 und 12. — Offenbach: Verein für Naturkunde: 19.—21. Bericht. — Oldenburg: Centralverein der Oldenburgischen Landwirthschafts-Gesellschaft: Landwirthschaftsblatt für das Herzogthum Oldenburg: Jahrg. 1880 No. 22—24, 1881 No. 1—17. — Pesth: Foöldtani Közlöny 1880 No. 6—12, 1881 No. 1—5. — Ungarisches Nationalmuseum: Revue der naturhistorischen Hefte: 4. Jahrg. 3. Heft. 5. Jahrg. 1. Heft. — Philadelphia: Academy of Natural Sciences: Proceedings: 1880 Part. 1—3. — Pisa: Società Toscana di Scienze Naturali: Atti Vol. IV. fasc. 2; Processi verbali P. 89—254. — Prag: Lesehalle deutscher Studenten: Jahresbericht für 1880/81. — Pressburg: Verein für Natur- und Heilkunde: Verhandlungen 3. Heft 1873—75. — Regenwalde: Pommersche öconomische Gesellschaft: Wochenschrift Jahrg. 1880

No. 19—22, 1881 No. 1—16. — Reichenberg: Verein der Naturfreunde: Mittheilungen 12. Jahrg. — Riga: Naturforscher Verein: Correspondenzblatt 23. Jahrg. — Rio de Janeiro: Museum National: Archivos Vol. III. — Rom: R. Comitato Geologico: Bolletino Vol. XI. — Salem: Essex Institute: Bulletin Vol. XI. No. 1—12. — Sidney: Royal Society of Neu South Wales: Annual Report of the Departement of Mines New South Wales for 1878 and 1879 and Maps to accompany Report for 1879; Journal and Proceedings of the Royal Society Vol. XIII.; A. Liversidge, Report upon certain Museums etc. — Sion (Valais, Suisse) Société Murithienne: Bulletins Année 1880. — Strassburg: Hanichi Muraoka: Ueber das galvanische Verhalten der Kohle. Inaug.-Dissert. Strassburg 1881; Fr. B. Pover, On the constituents of the rhizome of *Asarum canadense*, L. Inaug.-Dissert, Strassburg 1880; Jacob Beckenkampf: Ueber die Ausdehnung monosymmetrischer und asymmetrischer Krystalle durch die Wärme. Inaug.-Dissert. Leipzig 1881. — Stuttgart: Verein für vaterländische Naturkunde: Jahresheft 37. Jahrg. — Triest: Società di Scienze naturali. Bolletino Vol. VI. — Tromsøe Museum: Aarshefter 3. — Utrecht: Koninklijk Nederlandsch Meteorologisch Institut: Jaarbök vor 1876, 2. Deel und vor 1880. — Washington: Smithsonian Institution: Contributions to Knowledge: Vol. XXIII.; Misellaneous Collections Vol. XVIII.—XXI; Annual Report of the Board of Regents for 1880. — U. S. Geological Survey of the Territories: Bulletin Vol. V. No. 4, Vol. VI. No. 1; Publications-No. 12. — Wien: Verein zur Verbreitung der naturwissenschaftlichen Kenntnisse: Schriften 21. Bd. — K. K. Geologische Reichsanstalt: Jahrbuch 30. Bd. 4. Heft, 31. Bd. 1. Heft. Verhandlungen Jahrgang 1881 No. 1—7. — K. K. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus: Jahrbuch 15. und 16. Bd. — Zoologisch-botanischer Verein: Verhandlungen 30. Bd. — K. K. Geographische Gesellschaft: Mittheilungen 23. Bd. — Würzburg: Physikalisch-medicinische Gesellschaft: Verhandlungen: 15. Bd. 1.—4. Heft. — Zwickau: Verein für Naturkunde: 45. Jahresbericht.

#### B. Durch Schenkung:

1) die Balearen in Wort und Bild geschildert. 3. Bd. 1. und 2. Hälfte. Die eigentlichen Balearen. Leipzig 1880. (Geschenk Sr. Kaiserl. u. Königl. Hoheit d. Erzherzogs Kronprinz Rudolf v. Oesterreich-Ungarn). 2) Beiträge zur landwirthschaftlichen Statistik von Preussen für das Jahr 1879 nebst Verhandlungen des Königl. Landes-Oeconomie-Collegiums; 1. Theil (Geschenk Sr. Excellenz des Herrn Grafen Burghauss), 3) Dr. C. F. Schubert: Handbuch der landwirthschaftlichen Baukunde, Berlin 1872. 4) Schupke: Die Pirschhaide, geschichtlich,

forstlich und baulich. 5) E. Lucas: Der Gemüsebau, practisch dargestellt für Landwirthe, Gärtner und Gartenfreunde. Stuttgart 1847. 6) Bericht über die am 5. Juli 1864 in Settetz bei Teplitz von dem Herrn Wirthschaftsath Franz Horschky abgehaltenen Feldpredigt von F. Ermer. 7) J. Richter: Horschky's Feldpredigt am 15. Februar 1861 zu Robzean. Prag 1864. 8) Horschky's Feldpredigten, 1. Bd. 2.—6. Heft. Prag 1861—63. 9) Manger: Beobachtungen in landwirthschaftlicher und industrieller Beziehung über die Verhältnisse Russlands. Berlin 1864. 10) Franz Horský: Die allgemeine Verbreitung der Fruchtwechsel-Wirthschaft als wirksamstes Mittel zur Hebung des Nationalreichthums. Prag 1861. 11) Jahresberichte der Königlichen landwirthschaftlichen Centralschule zu Weihenstephan für 1860—1864. 12) Abhandlungen der naturforschenden Gesellschaft in Görlitz, 14.—16. Band. 13) Dr. A. Meitzen: Der Boden und die landwirthschaftlichen Verhältnisse des Preussischen Staates nach dem Gebietsumfange vor 1866. 1. bis 4. Band. Berlin 1868—1871. 14) Amtlicher Bericht über die 11. Versammlung deutscher Land- und Forstwirthe zu Kiel im September 1847. Redigirt von W. Hirschfeld und H. Carstens. Altona 1848. 15) Amtlicher Bericht über die 24. Versammlung deutscher Land- und Forstwirthe in Königsberg vom 23.—29. August 1863. Königsberg 1864. 16) Graf E. Reventlow-Farve und H. A. von Warnstedt: Beiträge zur land- und forstwirthschaftlichen Statistik der Herzogthümer Schleswig und Holstein. Altona 1847. 17) Die Landwirthschaft in Bayern. Denkschrift zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens des landwirthschaftlichen Vereins in Bayern. München 1862. 18) Wochenschrift des Vereins zur Beförderung des Gartenbaues in den Königl. Preussischen Staaten für Gärtnerei und Pflanzenkunde. Jahrg. 1865 No. 1—31, Jahrg. 1866 No. 8—25 (No. 3—18 Geschenke der Frau Professor Manger). 19) Dr. Robinski: De l'influence des eaux malsaines sur le développement du Typhus Exanthématique, démontrée par des observations. Paris 1880 (Geschenk des Herrn Dr. Gérardy in Berlin). 20) Bericht über die Verwaltung und den Stand der Gemeinde-Angelegenheiten der Stadt Görlitz für das Jahr 1879 (Geschenk des Magistrats zu Görlitz). 21) Dr. J. Cabanis, Journal für Ornithologie. 27. Jahrg. 4. Heft, 28. Jahrg. 1.—3. Heft (Geschenk des Herrn Dr. med. Böttcher). 22) Dr. P. Börner: Die Frage der Curpfuscherei in der Berliner Medizinischen Gesellschaft. Cassel 1880. 23) Einführung der obligatorischen Leichenschau im Deutschen Reiche (No. 22—23 Geschenk des Herrn Redacteur Krüger). 24) Dr. G. Graue: Darwinismus und Sittlichkeit. Berlin 1879.

- 25) H. J. Klein: Kosmologische Briefe über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Weltbaues. Graz 1877. 26) Hans Vaihinger, Hartmann, Dühring und Lange: Zur Geschichte der deutschen Philosophie im 19. Jahrhundert. Iserlohn 1876. (No. 24—26 Geschenk des Herrn Apotheker Kleefeld). 27) Beschreibung der Bäder und Quellen zu Vals (Ardeche). 28) Dr. Richard Schmitz: Erfahrungen über Bad Neuenahr. 2. Aufl. Ahrweiler 1869. 29) Dr. Scholz: Cudowa; Sep.-Abdr. Glatz 1878. 30) Das Stahl- und Lithionbad Petersthal des Badischen Schwarzwaldes. (Petersthal 1880). 31) Das kohlenensäurehaltige Soolbad Nauheim. Frankfurt a. M. 1872. 32) Dr. Scholz: der Kurort Flinsberg, seine Heilquellen und ihre Wirkungen; Sep.-Abdr. Glatz 1878. 33) Dr. Albert Wolfner: Monographie des neuen Mineral-Moores zu Marienbad i. B. II. Aufl., Marienbad 1870. 34) Dr. W. Th. Renz: Die Kur zu Wildbad im Königreich Württemberg. Stuttgart und Wildbad 1869. 35) Dr. Hirschfeld: Die häufigsten ärztlichen Fragen betreffend das Sool- und Seebad Colberg. Colberg 1880. 36) Dr. G. Scholz: Instructionen für den Badegast in Cudowa. Görlitz 1879. 37) 1. Bericht über die Saison rätischer Bäder und Kurorte. Chur 1878. 38) Dr. Siegfried Hahn: Bad Elster, seine Heilmittel und Heilanzeigen. Berlin 1879. 39) Dr. Weissenberg: Das Jod- und Bromhaltige Soolbad Königsdorf-Jastrzemb in Ober-Schlesien, seine Kurmittel und Wirkungen. Berlin 1879. 40) Dr. H. Mahr: Bad Assmannshausen a. Rhein gegen Gicht. Wiesbaden 1880. 41) Dr. G. v. Kottowitz: Neuester Führer im Kurort Ischl. Wien 1879. 42) Dr. Rintelen: Die Thermal-Soolbäder von Oeynhausien und ihre Anwendung bei Krankheiten des Nervensystems. 43) Dr. Rost: Bad Langenau in Schlesien und seine Kurmittel. Schweidnitz 1879. 44) Dr. Berg: Aertzlicher Bericht über das Bad Reinerz in Schlesien für 1877. Sep.-Abdr. Leipzig 1878. 45) Das Friedrichsbad in Baden-Baden. Sep.-Abdr. 1877. 46) Dr. C. A. Wimmer: Die Curmittel Kreuznachs in ihrer physikalischen und physiologisch-chemischen Bedeutung. Berlin 1878. 47) C. Weltzien: Die Brunnenwasser der Stadt Karlsruhe. 3 Vorträge bearbeitet von Dr. C. Birnbaum. Karlsruhe 1866. 48) Bericht der Commission über die Trinkwasserfrage der Stadt Dresden. Sep.-Abdr. Dresden 1865. 49) Dr. Ed. Müller: Ueber Pockenimpfung und über die Bedeutung der Glycerinlymphe für die öffentliche Gesundheitspflege. Berlin 1869. 50) Eduard Baltzer: Briefe an Virchow über dessen Schrift „Nahrungs- und Genussmittel.“ Nordhausen 1868. (No. 27—50 Geschenk des Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld). 51) E. Behm: Geographisches Jahrbuch 5. und 6. Bd., 1874 bis 1876 (Geschenk des Herrn Geh. Justizrath



von Stephany). 52) O. Schütt: Ein Beitrag zur Kenntniss der Magnetischen Erdkraft. — Magnetische Ortsbestimmungen in Japan. Sep. Abdr. Yokohama 1881. (Geschenk des Gesellschafts-Präsidenten Director Romberg). 53) 6 die Argentinische Republik betreffende Karten (Geschenk des Herrn Lithograph Stiller in Buenos Aires). 54) Dr. Kosmann: Die neuen geognostischen und paläontologischen Aufschlüsse auf der Königsgrube bei Königshütte in Oberschlesien. Sep.-Abdr. 55) Dr. J. H. Schmick: Die Nachbarwelten als gegenseitiger Gestalter. Leipzig 1880. 56) Dr. O. Schneider: Typen-Atlas. Dresden 1881. 57) Dr. O. Friedrich: Ueber eine Reihe von Erscheinungen in äusserst verdünnten Gasen. Schulprogramm. Zittau 1880. 58) Dr. K. Heller: Die Behandlung der Tabes, speciell deren Anfangsstadien an den indifferenten Thermen. (Sep. Abdr.) Berlin 1881. 59) Dr. J. A. Köhler: Die Thiere des Erzgebirges nach den Mittheil. der Chronist. Chemnitz 1881. 60) G. Hieronymus: Sertum Patagonicum ó Determinaciones y Descripciones de plantas fanerógamas y cryptógamas vasculares recogidas el Dr. D Carlos Berg en la costa de Patagonia. Córdoba 1880. 61.) G. Hieronymus, Sertum Sanjuaninum ó Descripciones y Determinaciones de plantas fanerógamas y cryptógamas vasculares recolectadas por el Dr. D. Saile Echegaray en la Provincia de San Juan. Buenos Aires 1881. 62) G. Hieronymus: Ueber *Lilaea subulata* H. B. K. Sep. Abdr. (Nr. 54–62 Geschenke der Herrn Verfasser). 63) E. F. von Homeyer: Reise nach Helgoland, den Nordseeinseln Sylt, Lyst etc. Frankfurt a. M. 1880. 64) F. Noetling: Die Entwicklung der Trias in Niederschlesien. Sep.-Abdr. 1880. 65) Deutsche geographische Blätter. 3 Bd. 3 Heft. 66) Dr. A. Reichenow, Vogelbilder aus fernen Zonen 7 und 8 Lieferung. (Nr. 63–66 Geschenk des Bibliothekars Dr. R. Peck).

#### C. Durch Ankauf:

Die Fortsetzungen von: 1) Dr. E. von Martens: Conchologische Mittheilungen. 2) Dr. H. G. Bronns: Klassen und Ordnungen des Thierreichs. 3) Archiv für Naturgeschichte von Dr. H. F. Troschel. 4) Dr. L. Just: Botanischer Jahresbericht. 5) Richard Andree: Allgemeiner Handatlas. Ferner. 6) K. A. Zittel: Handbuch der Paläontologie. 7) Dr. A. Schenk: Handbuch der Botanik. 8) S. Clessin: Nomenclator Heliceorum viventium. 9) Dr. H. A. Daniel, Handbuch der Geographie. Die wie bereits in den Vorjahren beschafften Zeitschriften sind folgende: 10) Stettiner entomologische Zeitschrift. 11) Zeitschrift der österreichischen Gesellschaft für Meteorologie. 12) G. Wiedemann: Annalen der Physik und Chemie nebst Beiblätter.

- 13) Dr. W. Sklarek: Der Naturforscher. 14) E. W. Benecke, C. Klein und H. Rosenbusch: Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geologie und Paläontologie. 15) Jahrbücher und Nachrichtenblatt der deutschen Malakozologischen Gesellschaft. 16) A. Petermanns Mittheilungen über wichtige und neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie. 17) Ornithologisches Centralblatt von Dr. J. Cabanis und Dr. A. Reichenow. 18) P. Groth: Zeitschrift für Krystallographie und Mineralogie. 19) Dr. F. Katter: Entomologische Nachrichten. 20) J. V. Carus: Zoologischer Anzeiger.

Dr. R. Peck, Bibliothekar.

## Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre 1880/81 für die Sammlungen durch Schenkung und Ankauf eingegangenen Gegenstände:

Für die zoologischen Sammlungen gingen ein:

### A. Als Geschenke:

Von Herrn Dr. med. Böttcher: *Paradisea Raggeana* Scat. m., *Sittace severa* Wagl. f., *Palaeornis longicandatus* Gray m. u. f. — Von Herrn Handelskammer-Präsident Hecker: *Metoponia pusilla* Bp., *Iduna caligata* Licht., *Sylvia conspicillata* Marm., *Lusciniola melanopogon* Gray. — Von Herrn Apotheker Primke: *Cygnus atratus* Vieill. f. adult. — Von Herrn Oberlehrer Dr. Blau: *Lanius meridionalis* Temm., *Garrulus melanocephalus* Gené. — Von Herrn Apotheker Weese: *Estrilda melpoda* Hartl., *Mariposa phoenicotis* Rehb., *Spermestes cucullata* Swains., *Munia malacca* Blyth. — Von Herrn Kaufmann Eduard Schultze: *Pteromys nitidus* Desm. — Von Herrn Apotheker Körner: *Lophoceros melanoleucus* Licht. — Von Herrn Premierlieutenant Graf Blücher: *Falco peregrinus* Aldr. m. ad. — Von dem Custos der Sammlungen Dr. Peck: *Cotinga cayana* Gray m. — Von Herrn Stud. Gustav Niederlein in Berlin: 30. Spec. Land- und Süßwasser-Mollusken und 35 Spec. Lepidopteren aus der Argentinischen Republik. — Von Herrn Geheimen Admiralitätsrath Richter in Berlin: *Tubipora musica* L. und *Anatifera levis* Lam. — Von Herrn Lehrer emerit. Schubert in Dresden: 1 Ei von *Dromaeus Novae Hollandiae* Withe — Von Herrn Lithograph Torge in Schoenberg: 109 Arten europäische Lepidopteren in 175 Exemplaren. — Herr Dr. med. Dittrich: Geweih von *Cervus Tarandus* L. — Von Frau Amtsvorsteher Hoppe in Gr. Rackwitz bei Löwenberg: 1 Stosszahn von *Monodon monoeros* L.

## B. Durch Ankauf:

Tantalus Ibis L. m., Ibis longirostris Wagl., Ciconia leucocephala Horsf., Ithaginis lunulatus Gray, Perdicula cambayensis Gray, Cyanogarrulus diadematus Bp., Hoplopterus cayennensis Bp., Hydrionia madagascariensis (Lath.), Laniellus Hardwickii Gray, Telephonus senegalus (L.), Phrygilus Gayi Cab., Gymnornis flavicornis Blyth, Uroleuca cyanoleuca Bp., Coccytes caffer Sharpe, Paradisea papuana Bechst. m., Dendragapus obscurus Gray, Thyrorhina insularis Sclat., Capito peruvianus Gray und C. erythrocephalus Gray, Barbatula chrysocoma Bp., Crateropus platycercus Swains. und nigripennis Swains. Melaenornis edolioides Gray, Cercotrichas erythroptera Rüpp. Charadrius ruficapillus Cuv., Passerina amoena Say m., Mniotilta dominica Gray und M. citrea Vieill., Spizella monticola Baird, Procnopis cyaneicollis Sclat., Thraupis auricrissa Sclat., Cypsnagra ruficollis Licht., Zonotrichia querula Nutt. m. u. f., Bucco tectus Bodd., Thraupis cyanoptera Caban. Rhamphocelus icteronotus Bp. m., Sialia arctica Swains., Buteo lineatus Vieill., Trogon ambiguus Gould, Dictyopicus scalaris Bp. m. u. f., Artamia rufa Lafr. m. u. f., Laniarius boulboul Gray, Platylophus malaccensis Cab., Ixos Findlayensis Strickl., Melanochlora flavicristata Lafr., Haliaëtus leucogaster Gould m. adult., Pomatorhinus borneensis Caban., Coccytes coromandus Horsf. — Felis minuta Temm. — Vipera cerastes Strauch, Gongylus ocellatus Gray, Euprepes quinquetaeniatus Gray, Draco volans Günth. m. u. f., Chamaeleo verrucosus Gray und Ch. Brockesianus Gray, Uromastix spinipes Daud. — 22 Spec. Lepidopteren und 5 Spec. Coleopteren.

Für die botanischen Sammlungen gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Stud. G. Niederlein in Berlin: 20 Spec. Pflanzen vom Rio Negro in Patagonien. Von Herrn Prediger emerit. Wenck in Herrnhut: Chlorangium affine Eversm. c. apoth. aus den Wolgasteppen bei Sarepta. — Von Herrn Kunst- und Handelsgärtner Dammann jun. Fruchtstand von Hedychium Gardnerianum Wall. — Von Herrn Apotheker Fritze in Rybnick. Holz- und Rindenüberrest des alten Drachenbaumes von Oratava auf Teneriffa. — Von Herrn Ingenieur O. Schütt: 200 Stück Japanische Holzarten. — Von Herrn Apotheker Körner: Früchte von Ilicium religiosum Sieb. und Zucc. — Von Herrn Dr. med. Dittrich: Ptilota plumosa Ag.

Für die mineralogischen Sammlungen gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Regierungs- und Baurath Garcke: Magneteisen, Strahlstein, Kalkspath etc. von Schmiedeberg, Strontianit von Drensteinfurt und 26 Species Pflanzen der Steinkohlenformation von Neurode und

Waldenburg in Schlesien. — Von Herrn Dr. Schuchardt: 100 Stück zum Theil sehr seltene Mineralien. — Von Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld: Mandelstein von Ilefeld und Labradorit. Von Herrn Lehrer Zimmermann in Striegau: Weisser Granat in Serpentin, Vesuvian und Diaspor von Gleiwitz in Schlesien, Desmin in Granit und krystallisirten Quarz von Striegau. — Von Herrn General Schubarth: Labradorisirender Orthoklas von Fischbach. — Von Herrn Pastor primarius Pauli in Wiesa bei Greiffenberg: Automolit von Querbach. — Von dem Custos der Sammlungen Dr. Peck: Stilbit und Bergkrystall auf Gneis von der Burg am Viescher Gletscher, Cant. Wallis. — Von Herrn Kaufmann John: Keupersandstein mit Malachit von Helgoland. — Von Herrn Dr. von Rabenau: Pittizit von Kupferberg in Schlesien. — Von Herrn W. Pechtner: Kalait von Horscha und verschiedene Mineralien aus dem Granit von Königshain. — Von Herrn Stadtrath Halberstadt: Bergkrystall vom St. Gotthard. — Von Herrn Bergdirektor Berndt in Gottesberg: 30 Stück Pflanzen der Steinkohlenformation von der Grube Karl-Georg-Viktor bei Neu-Lässig. — Von Herrn August Rönsch in Gruna bei Ostritz: Fossiles Holz aus der Gegend von Ostritz. — Von Herrn Dr. Kahlbaum: Strontianit und Kalkspath von Bochum in Westfalen. — Von Herrn Kaufmann Himer: Magneteisen, Granat und Dioritschiefer von Berggieshübel. — Von Herrn Dr. Woitschach: Zirkon, Orangit und Zinnstein aus dem Granit von Königshain.

Für die ethnographische Sammlung gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Dr. O. von Möllendorf: Chinesischer Zauberspiegel. — Von Herrn Geheimen Admiralitätsrath Richter in Berlin: 1 Tabakspfeife und 1 Gefäss der Ainos in Japan.

Dr. Peck  
Custos der Sammlungen.

## Jahresbericht

der Oeconomie-Section der naturforschenden Gesellschaft  
zu Görlitz pro Michaelis 1880 bis dahin 1881.

Die Oeconomie-Section hat im verflossenen Winter-Semester sechs Sitzungen abgehalten, über welche wie folgt Bericht erstattet wird.

1. In der ersten Sitzung am 21. October 1880 wurde zunächst und vor Eintritt in die Tagesordnung von der Versammlung das Andenken

des verstorbenen Secretair Blume durch Erheben von den Sitzen geehrt.

Bei der hierauf vorgenommenen Wahl des Vorstandes der Section wurden die bisherigen Mitglieder und zwar Herr Kreisdeputirter von Wolff als Vorsitzender und Herr Rittergutsbesitzer Schäffer als Stellvertreter per acclam. wieder gewählt. Als Secretair wurde interimistisch der anwesende Kreis-Secretair Gruner, ebenfalls per acclam. gewählt. — Demnächst nahm Versammlung Kenntniss von dem seitens des landwirthschaftlichen Centralvereins erforderten und von dem Vorsitzenden Herrn Kreisdeputirten von Wolff erstatteten Gutachten über die Beschränkung der Wechselfähigkeit der ländlichen Grundbesitzer, und erklärte die Versammlung insbesondere sich mit dem Vorschlage einverstanden, die Volljährigkeit zur Wechselfähigkeit, anstatt mit dem 21., erst mit dem 25. Lebensjahre beginnen zu lassen.

2. In der folgenden Sitzung am 25. November wurde die im Versammlungslöcal von dem Kaufmann Trotz hierselbst ausgestellte Muster-Collection von Molkereigeräthen von den Anwesenden besichtigt und eingehend besprochen. — Zur Vertretung der Section im landwirthschaftlichen Centralverbande zu Breslau wurde wiederum der Herr Rittergutsbesitzer Schäffer deputirt, welcher hierzu sich bereit erklärte. — Das von dem genannten Centralverein der Oeconomie-Section zugestellte Exemplar der Beiträge zur landwirthschaftlichen Statistik von Preussen im Jahre 1879 (I. Thl.) wurde der Bibliothek überwiesen.

3. In der Sitzung am 16. December sprach Herr Kreis-Thierarzt Dr. Ringk über die Entstehung des Milzbrandes und referirte sodann über das von Frau Th. Simon in Thüringen empfohlene Mittel gegen Kolik, welches wohl in manchen Fällen helfen, niemals aber ein Universalmittel sein könne. Dasselbe, nach einer Analyse aus einer Mischung von 10 Gr. Plumbum aceticum mit Wasser bestehend, koste im Handel 3 M., würde aber schon für 0,25 M. sich herstellen lassen. — Herr Schäffer bemerkt, dass er bei Anwendung des qu. Mittels fast immer gute Erfolge erzielt habe.

4. In der Sitzung vom 20. Januar wurde der bisherige interimistische Secretair, nachdem derselbe inzwischen als Mitglied der naturforschenden Gesellschaft aufgenommen worden, definitiv als Secretair der Section per acclam. gewählt. — Hierauf wurde auf Anregung des Herrn Rittergutsbesitzer Schäffer, die Prämiirung ländlicher Dienstboten betreffend, von dem Herrn Vorsitzenden mitgetheilt, dass zu diesem Zwecke bereits eine Gräfin Löbenschke Stiftung unter landständischer Verwaltung bestehe und dass ausserdem auf desfallsige Vorschläge der Section von dem

landwirthlichen Centralverbände Prämien an ländliche Dienstboten vertheilt würden.

5. In der Sitzung vom 25. Februar referirte Herr Rentier Petzold über die Revision der Jahresrechnung mit dem Beifügen, dass Erinnerungen nicht zu erheben gewesen. Die Versammlung ertheilte hierauf dem Rechnungsleger Decharge. — Von der Errichtung von 5 Freistellen in der Oberlausitzer Lehrschmiede des Herrn Zenker wurde Kenntniss genommen. — Herr Rittergutsbesitzer Lucius stellte den Werth des von anderer Seite empfohlenen Mittels zur Verhütung der Kartoffelkrankheit in Abrede. Derselbe empfiehlt hierauf den Anbau der Rosenkartoffel, insbesondere bezüglich der Qualität derselben. Herr Schäffer bemerkte hierzu, dass die genannte Kartoffel im Frühjahr an Güte verliere und späterhin fast ungeniessbar werde.

6. In der sechsten und letzten Sitzung am 28. April referirte der Herr Kreis-Thierarzt Dr. Ringk über den Werth der Lupine als Fütterungsmittel, und über die Krankheit der Lupinose. — Hieran schloss sich eine Mittheilung des Herrn Vorsitzenden über die Erhaltung des Kulturwerths der Lupine und insbesondere über die Vorzüge des Dämpfens des Lupinenstrohes.

Zum Schluss des Wintersemesters theilte der Herr Kreis-Thierarzt Dr. Ringk bezüglich des Gesundheitszustandes bzw. über die Krankheitserscheinungen bei den Hausthieren des Kreises Görlitz noch mit dass, mit Ausnahme des Milzbrandes, welcher an mehreren Orten vorherrschend gewesen, nur in einzelnen Fällen Lungenseuche und in einem Falle Rotzkrankheit konstatirt worden. Im Uebrigen sei der Gesundheitszustand der Hausthiere ein günstiger gewesen.

Görlitz, 18. Oktober 1881.

H. Gruner, Sekretär.

## Jahres-Bericht

der geographischen Section über das Geschäftsjahr 1880/81.

Die geographische Section, deren Mitglieder auch im verflossenen Geschäftsjahre regen Antheil an den Versammlungen genommen haben, eröffnete ihre Sitzungen am 16. November vorigen Jahres mit der Wiederwahl des Herrn Lehrer Leeder zum Vorsitzenden und des Herrn Lehrer Woithe zum Sekretär. — In der ersten Sitzung be-

handelte der Herr Lehrer Leeder in einem längeren Vortrage das im Ganzen wenig bekannte Isergebirge und zwar zunächst den Haupt-, den Kemnitz- und den Zackenkamm, und in der Sitzung vom 14. Dezember den Mittel- Iser-, den Welschen- und den Haindorfer Kamm mit dem Hemmrich-Gebirge. Am 11. Januar d. J. sprach der Herr Kaufmann Richter über Rumänien und schilderte Land und Bevölkerung. Hier- auf wies der Herr Lehrer Woithe nach, welche Wichtigkeit die neue Gotthardstrasse nach ihrer Vollendung für den Handel von Europa haben wird. In der Sitzung am 8. Februar setzte der Herr Kaufmann Richter seinen Vortrag über Rumänien fort und legte dabei seine von ihm vorzüglich gezeichnete Karte des Landes aus. Zum Schluss gab der Sekretär der Section einen Ueberblick über die neuesten Unter- nehmungen der Franzosen im nordwestlichen Afrika, namentlich über die projektierten Eisenbahnen und Telegraphenlinien in Senegambien und der Sahara. — Am 16. März fand die letzte Sitzung der Section statt. In derselben hielt der Herr Lehrer Hoffmann einen Vortrag, welcher die südlichen Landschaften des italienischen Festlandes zum Gegenstande hatte. Hierauf legte der Herr Lehrer Leeder eine Anzahl Generalstabskarten vor, worunter österreichische, französische, schwe- dische, serbische und andere sich befanden. — Schluss der Sitzungen für das verflossene Geschäftsjahr.

Görlitz, den 30. September 1881.

Der Vorstand der geographischen Section.

Leeder, Vorsitzender.      Woithe, Sekretär.

## Bericht

über die Thätigkeit der zoologischen Section im Winter-  
Semester 1880/81.

Die zoologische Section hat unter dem bisherigen Vorstande Dr. Peck als Vorsitzenden, Schulvorsteher Tobias als Schriftführer, die beide in der ersten Sitzung am 5. November wiedergewählt worden waren, sechs Sitzungen abgehalten.

In der ersten Sitzung kam die bereits im Vorjahre erörterte Streit- frage, ob der Staar nur einmal oder zweimal im Jahre brüte zur noch- maligen Erörterung. Ferner wurde von dem Vorsitzenden die in der Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Danzig aus- gesprochenen, fast durchweg ungünstig lautenden Urtheile über die

Wickersheimersche Conservirungsflüssigkeit mitgetheilt und zum Schluss noch eine 6½ cm. lange und 3½ cm. im Umfang messende Oberhautwucherung vom Flügel eines Kanarienvogels, welche schliesslich vom Vogel selbst abgebissen worden war vorgelegt und besprochen.

In der 2. 3. und 4. Sitzung, am 1. December, 5. Januar und 2. Februar behandelte Herr Oberamtmann Gericke in längeren Vorträgen das Geistesleben der Thiere. Ausserdem gaben Ansichtssendungen und neue Eingänge für die Sammlungen z. B. Argentinische Lepidopteren, Säugethiere, Vögel und Reptilien aus Madagaskar u. s. w. dem Vorsitzenden Veranlassung dieselben vorzulegen und ausführlich zu besprechen. In der 5. Sitzung am 2. März theilte Herr Tobias, die im ornithologischen Centralblatt veröffentlichten Beobachtungen des Reisenden Sandemann über den Honigkuckuk, Indicator mit. Ferner berichtete der Vorsitzende über das in Magdeburg beobachtete massenhafte Auftreten einer Podurine in einem Eisschranke, auf dem Eis selbst und auf den im Schranke aufbewahrten Gegenständen, legte sodann eine Anzahl von Herrn Dr. von Möllendorf bei Peking gesammelte Vogelbälge vor und besprach die in der Gesellschafts-Sammlung vorhandenen Paradiesvögel, speciell den neu eingegangenen *Paradisea Raggiana* Scat.

In der 6. Sitzung wurde von dem Vorsitzenden der Vortrag über die Paradiesvögel und die ihnen verwandten Gattungen fortgesetzt und in gleicher Weise auch die in der Sammlung durch schöne und seltene Arten vertretenen Ampeliden oder Schmuckvögel besprochen. Herr Tobias berichtet im Anschluss an eine Mittheilung betreffend die grosse Anzahl der in der Nacht durch Anfliegen an Leuchtthürme und Schiffe zu Grunde gehenden Vögel, über seine eigenen Erfahrungen in Bezug auf die auf ähnliche Weise durch Anfliegen an die Telegraphenleitungen verunglückenden Vögel. Zum Schluss wurde von Herrn Tobias noch das Vorkommen und die Lebensweise von *Strix noctua* und *dasypus* besprochen.

Die Sitzungen erfreuten sich stets eines zahlreichen Besuches.

Dr. R. Peck, Vorsitzender.

## Bericht

über die Sitzungen der Section für Mineralogie der naturforschenden Gesellschaft.

Die erste Sitzung, 25. November 1880, eröffnet durch den bisherigen Vorsitzenden, Director Dr. Bothe, schritt zunächst zur Wahl des Vor-



sitzenden, Schriftführers und dessen Stellvertreters, die früheren Beamten der Section wurden aufs Neue bestätigt, bis auf den Schriftführer, welcher sein Amt niedergelegt hatte und in dessen Stelle der Realschullehrer Dr. Lange trat.

Die Versammlung wurde benachrichtigt, dass das frühere Mitglied Fr. Trippke, im Winter 1879/80 so hervorragend thätig gewesen, plötzlich gestorben sei; sie erhob sich zur dankbaren Anerkennung des Geschiedenen vom Sitze.

Dr. med. Kleefeld besprach in längerem Vortrage die verschiedenen Species der Granatgruppe und erläuterte denselben durch Vorführung schöner Belegstücke. Direktor Dr. Bothe gab Mittheilungen über die isomorphe Gruppe des Zinnstein-Xutil und Zirkon, und wies bezüglich der Analogie der Elemente dieser Mineralien, Zinn, Titan und Zirkonium auf die Verwandtschaft mit Silicium, Thor, vielleicht auch Tantal und Niob hin, welche ebenfalls Dioxyde bilden. Weiterhin legte er eine Seite Topaskrystalle und ein grösseres Stück geschliffenen Edeltopas aus Sachsen vor, endlich zur Erläuterung des eigenthümlichen Glanzes, welche den Feldspathen zugerechnet werden, unter Vorlegung von Proben geschliffener Steine aus der Sammlung der naturforschenden Gesellschaft. Zuletzt besprach er noch das neuconstruirte kleine Taschenmikroskop, eigentlich die Lupe des Constructeur Benéche in Berlin und betonte den geringen Preis des Instrumentes trotz der Beifügung einer Anzahl von Präparaten.

Zur Demonstration der optischen Eigenschaften, speciell der Polarisation diente das grosse Instrument von Norremberg-Steeg.

In der zweiten Sitzung besprach Herr Dr. Lange den Zusammenhang des Isomorphismus und der Atomgewichte, wie er zuerst von Eilh. Mitscherlich entdeckt, weiterhin von vielen anderen Physikern, speciell H. Kopp gefunden und bestätigt wurde. Besonders hob er die Bedeutung hervor, dass der Isomorphismus den Forscher in die Lage bringt, über streitige Punkte der Atomengrösse sicherer zu entscheiden, als dies durch die chemische Analyse möglich ist.

Dr. Bothe legte eine Reihe neuer Mineralien, wenigstens bezüglich ihres Fundortes vor, und besprach die wichtigeren Eigenschaften derselben.

Die dritte Sitzung wurde in Vertretung des Vorsitzenden durch den Sekretär Dr. Lange geleitet. Dr. Schlägel und Dr. Nering legten verschiedene Mineralien vor, weiterhin erging sich Dr. Lange in ausführlichem Vortrage über die atmosphärischen Einflüsse resp. den des tropfbaren Wassers auf Sulfide, Arsenide und Antimonide, speciell

über die bezüglichen Umwandlungen der Verbindungen des Arsen und Schwefel mit Eisen, Nickel, Kobalt und Kupfer.

Die vierte und letzte Sitzung fand am 24. März a. c. statt.

Dr. Bothe besprach die Zwillingsbildung, Parallelverwachsung, regelmässige Durchkreuzung krystallisirter Individuen und erläuterte sowohl die bezüglichen älteren, wie neueren Ansichten unter Vorführung von Modellen und Mineralien. Die Demonstrationen der Bildung eigentlicher Zwillinge vollzogen sich in der Weise, dass Modelle ganzer Krystalle in spiegelndes Quecksilber getaucht oder symmetrische Stücke z. B. Hälften, mit der Zwillings-Schnittfläche auf einen Glasspiegel gelegt wurden: das Spiegelbild giebt stets das genaue Abbild des Modells, welches mit dieser Genauigkeit kaum dargestellt werden kann. Zuletzt fand die Methode Erwähnung über die künstliche Züchtung der Krystalle auch der Zwillinge und Drillinge aus Lösungen, wie sie hier in hervortretenden Leistungen in der chemischen Fabrik des Dr. Schuchardt im grösseren Maasstabe ausgeführt wird. —

Mit dem Danke des Vorsitzenden für die rege Theilnahme der Mitglieder an den Versammlungen schloss das Winterhalbjahr ab.

Dr. Lange, Secretair.

## Bericht

der chemisch-physikalischen Section 1880|81.

In der am 11. November 1880 abgehaltenen Sitzung der chemisch-physikalischen Section wurde Herr Director Dr. Bothe zum Vorsitzenden, Dr. Kessler zum Sekretär und Herr Dr. Lange zum Stellvertreter des Sekretärs gewählt. Hierauf hielt der Vorsitzende einen Vortrag über das Bellsche Photophon; weiterhin zeigte Herr Dr. Kleefeld einen chinesischen Zauberspiegel; schliesslich legte Herr Direktor Dr. Bothe eine Anzahl aus der Fabrik des Herrn Dr. Schuchardt stammender schöner Krystalle vor, und erläuterte deren Beschaffenheit.

In der nächsten Sitzung am 9. December sprach zunächst Herr Direktor Dr. Bothe über die sogenannte kritische Temperatur, oberhalb welcher ein Gas durch Druck nicht mehr verflüssigt werden kann und über die von Lothar Meyer beobachtete kritische Tension, eine Spannung, die der Dampf nicht überschreiten darf, damit ein Körper gleich aus dem festen in den gasförmigen Zustand übergeht.

In der folgenden Sitzung am 6. Januar 1881 sprach zuerst Herr Dr. Putzler über die Marsmonde; hieran schloss sich eine Besprechung

über die zur Zeit vorhandenen grösseren Refractoren und über die Anfertigung der Linsen. Ferner besprach Herr Direktor Dr. Bothe die Eigenschaft des neu entdeckten Metalls Gallium, dass sich dasselbe besonders leicht in den überschmolzenen Zustand überführen lasse und andere Substanzen, welche ein ähnliches Verhalten zeigen.

In der letzten Sitzung am 10. März berichtete zunächst Herr Winter über eine Beobachtung, dass sich auf einem mit Graswuchs bedeckten Abhange ein Streifen abzeichne, auf welchem das Gras gleichsam verbrannt erscheine. Nach der Besprechung, welche sich hieran schloss, hielt Herr Direktor Dr. Bothe einen durch Demonstrationen unterstützten Vortrag über überschmolzene Körper und über das Flüssigwerden der Körper überhaupt. Schliesslich wurden neuere Versuche, die Wirkung der Zauberspiegel zu erklären, erwähnt. Die Sitzungen wurden unter reger Betheiligung seitens der Mitglieder der Gesellschaft abgehalten.

Dr. Kessler, Sekretär.

## Jahres-Bericht

über die Thätigkeit der botanischen Section im Winter-Semester 1880/81.

Die Section begann ihre Thätigkeit am 17. November 1880. Nach erfolgter Wahl des Vorstandes der Section, wobei die Herren General Schubarth als Vorsitzender und Lehrer Mühle als Sekretär gewählt wurden, legte Herr Dr. Peck einige fruchttragende Zweige von *Ilex Aquifolium* vor, an denen die Veränderungen, welchen die Blätter durch das Blühen unterworfen sind, deutlich zu erkennen waren. Den übrigen Theil der Sitzung füllte ein Vortrag des Sekretärs: „Charakteristik der Monocotyledonen“ aus.

In der zweiten Sitzung, welche am 15. Dezember abgehalten wurde, sprach Herr Dr. Peck über „Umwallungen.“ Die Entstehung derselben ist nur möglich, wenn entweder noch beblätterte Zweige sich am Stock befinden oder wenn in der Nähe frische Bäume stehen, mit deren Wurzeln die Wurzeln des Stockes verwachsen sind. Sodann verlas Herr General Schubarth noch einen Aufsatz Gustav Banners über die Aenderung der Farbe der Blüthen derselben Pflanze mit der Höhe.

Die dritte Sitzung am 19. Januar 1881 wurde ausgefüllt durch einen Vortrag des Herrn Dr. Lange, in welchem derselbe eine vergleichende Zusammenstellung der bekannteren natürlichen Systeme gegenüber dem künstlichen System Linnée's gab.

Die vierte Sitzung wurde am 16. Februar abgehalten. In derselben hielt Herr Lehrer Mühle einen Vortrag über Generationswechsel und führte das Wesen desselben an einigen charakteristischen Beispielen vor. Solche waren u. A.: die Filices, Musci frondosi und Penicillium glaucum.

In der fünften Sitzung am 9. März sprach der Sekretär über die Entstehung der Pflanzenformen. Zum Schluss legte Herr Dr. Lange einige ältere botanische Werke vor, welche zum Theil sich durch vorzügliche Abbildungen auszeichneten, wie z. B.: Icones plantarum von Caspar Junghans, 1483. Mühle, Sekretär.

---

## Protocoll

der Hauptversammlung vom 30. Dezember 1881.

Nach Eröffnung der Versammlung theilt der Herr Präsident mit, dass die Gesellschaft ein Mitglied, den Herrn Laufmann Levi durch den Tod verloren hat.

Die Versammlung ehrt das Andenken des Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

Zur Aufnahme haben sich gemeldet und werden nach stattgehabter Ballotage als Mitglieder aufgenommen die Herren: Major von Loefen, Lehrer John, Kaufmann Bernhard Finster, Ingenieur Gerson, Bankdirektor Dr. Riedel, Königl. Kreis-Bauinspector Starke.

Wegen Wegzug scheidet aus der Gesellschaft: Herr Bergreferendar Gellhorn aus.

Der Schriftenaustausch mit der Irmischia in Sondershausen wird genehmigt.

Nach Vorlesung mehrerer Dankschreiben für geschenkte Naturalien und versandte Abhandlungen erfolgt der Vortrag des Herrn Kustos Dr. Peck über die Vermehrung der Sammlungen.

Die Versammlung ertheilt hierauf dem Kassirer Herrn Ebert die Decharge über die durch Herrn Anton Druschki revidirte Rechnungslegung pro 1880/81.

Der Herr Präsident dankt hierauf den Geschenkgebern und Herrn Dr. Peck, sowie Herrn Ebert für ihre Mühwaltungen und schliesst die Sitzung.

Romberg. Körner.  
Dr. Hennet. Dr. Landsberg. Müller. Knappe.

---

## Protocoll

der Haupt-Versammlung vom 31. März 1882.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt der 2. Präsident Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld des grossen Verlustes, den die Gesellschaft durch das Dahinscheiden eines ihrer ältesten Mitglieder, ihres Präsidenten, des Gewerbeschul-Directors a. D., Heinrich Romberg erlitten hat. Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld giebt einen kurzen Abriss des Lebenslaufes des Verewigten und schildert in warmen Worten die Verdienste, welche derselbe sich um die Naturforschende Gesellschaft und speciell als Präsident derselben, erworben hat, und fordert die Anwesenden auf, das Andenken des Verblichenen durch Erheben von den Sitzen zu ehren.

Nach Eintritt in die Tagesordnung theilt der 2. Präsident mit, dass der Ausschuss beschlossen hat, die Neuwahl des 1. Präsidenten bis zur nächsten Hauptversammlung auszusetzen. Ein Widerspruch hiergegen erfolgt nicht.

Die Gesellschaft hat seit der letzten Hauptversammlung folgende Mitglieder durch den Tod verloren. Dr. med. Neithardt, Buchdruckereibesitzer Rähmisch, Bank-Director Dr. Riedel, Director Romberg, Kaufmann Zwahr. Die Gesellschaft ehrt das Andenken der Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

Ihren Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet die Herren: Lehrer Aust, Partikulier Döring, Lehrer Vulpius, Baurath Wolff, Director Schreiber, Dr. med. Binner.

Als Mitglieder werden nach günstig ausgefallener Ballotage aufgenommen die Herren: Zeichenlehrer Kahl, Apothekenbesitzer Dunkel, Fabrikbesitzer Geissler, Referendar Lämmer.

Der Schriftenaustausch mit der Geographischen Gesellschaft in Greifswald wird genehmigt. Der Custos der Sammlungen, Herr Dr. Peck berichtet hierauf über die Vermehrung, welche die Sammlungen in dem letzten Vierteljahre erfahren haben.

Der Versammlung wird hierauf bekannt gemacht, dass die Herrn Landstände der Preussischen Oberlausitz der Gesellschaft wieder eine Beihülfe von 75 Mk. zur Vermehrung der Sammlungen und der Bibliothek überwiesen haben, sowie dass seitens des Kultus-Ministers der Gesellschaft für das Rechnungsjahr 1882/83 ein Subvention von 1000 Mk. in Aussicht gestellt ist.

Der Präsident theilt hierauf mit, dass im Sommersemester die Sammlungen und die Bibliothek an den Mittwoch Nachmittagen dem Publikum geöffnet werden sollen. Das Nähere wird seiner Zeit bekannt gemacht werden.

Kleefeld.            Körner.  
Leeder.            Landsberg.            Dr. v. Rabenau.

## Protocoll

der Hauptversammlung am 21. October 1882.

Nach Eröffnung der Versammlung theilte der 2. Präsident Herr Dr. Kleefeld mit, dass die Gesellschaft seit der letzten Hauptversammlung ein Ehrenmitglied, den Geheimen-Justizrath von Stephany, ein correspondirendes Mitglieder, den Wirklichen Geheimenrath und Ober-Ceremonienmeister Dr. Grafen von Stillfried-Alcantara und 3 wirkliche Mitglieder, die Herren: Kaufmann Elsner, Postdirector Schönknecht und Kunsthändler Starke durch den Tod verloren hat. Die Versammlung ehrt das Andenken der Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

Ihren Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet wegen Wegzug von Görlitz, die Herren: Chemiker Dr. Friederici, Buchdruckereibesitzer Jungandreas, Oberstlieutenant von Karger, Kaufmann Kastner, Redacteur Krüger, General von Rantzau, Lieutenant Rupprecht, Chemiker Dr. Schöller, Stadtrath Thiele, Referendar Lämmer. Aus anderen Gründen: Juwelier Finster, Secretair Gruner, Fabrikbesitzer Wallach, Kaufmann Heppe, Ingenieur Laukner, Conrector Dr. Müller, Kaufmann Heinrich Neumann, Kaufmann Rehberg, Particulier von Stutterheim.

Zur Aufnahme als Mitglieder haben sich gemeldet und werden nach günstig ausgefallener Ballotage aufgenommen, die Herren: Regierungsbaumeister Brêton, Dr. phil. Klemm, Landsteuer-Amts-Buchhalter Mattner, Rentier J. C. Müller, Restaurateur Stempel, Lehrer Tschentscher, Ofenfabrikant Aurel Voigt, Chemiker Dr. Kornstein, Chemiker Dr. Berger, Bürgermeister Heinze.

Herr Bürgermeister Thiele in Zeitz tritt in die Zahl der correspondirenden Mitglieder über.

Versammlung genehmigt nachträglich die vom Präsidium vollzogene Ernennung des Herrn G. Niederlein zum correspondirenden Mitglied. Es erfolgte hiernach die Verlesung des bereits eingelaufenen Dankschreiben desselben.

Das Gesuch der Königlichen Bibliothek in Berlin, um Ueberlassung und directe Einsendung aller erscheinenden Gesellschaftsschriften wird genehmigt.

Hierauf erfolgte der Bericht des Kassirers über die Einnahmen und Ausgaben im verflossenen Jahre und die Vorlage des Etats pro 1882/83, welcher in Einnahme und Ausgabe mit Mk. 10503,09 balancirt. Der Herr Präsident dankt hierauf dem Herrn Kassirer, für die im verflossenen Jahre besonders schwierige Kassenführung.

Die Wahl der Beamten, welche hierauf erfolgt, ergiebt nachstehende Resultate: Zum 1. Präsident wird Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld mit 41 Stimmen gewählt; derselbe nimmt die Wahl dankend an. Zum 2. Präsidenten wird Herr Dr. Putzler gewählt mit 39 Stimmen. Zum 2. Secretair wird Herr Dr. v. Rabenau ebenfalls mit 39 Stimmen gewählt. Zum Kassirer wird Herr Ebert wiederum mit 39 Stimmen gewählt. Zum Bibliothekar wird Herr Dr. Peck mit 40 Stimmen gewählt und zum Hausverwalter Herr Koritzky mit 37 Stimmen gewählt.

Die statutenmässig ausscheidenden Mitglieder des Ausschusses: Böttcher, Ephraim, Hecker, Kahlbaum, Leeder werden sämmtlich wiedergewählt.

Der Etat wird hierauf in Einnahme und Ausgabe mit Mk. 10,503,09 genehmigt.

Hierauf erfolgte der Jahresbericht des 1. Secretairs sowie der Bericht des Custos Herrn Dr. Peck über die Vermehrung der Sammlungen und über die Bibliothek.

Nachdem Herrn Dr. Peck Seitens des Präsidenten der wohlverdiente Dank zu Theil geworden, erfolgten die Berichte der zoologischen Section, der mineralogischen Section, der chemisch-physicalischen Section, der geographischen Section, der botanischen Section.

Nachdem der Versammlung bekannt gemacht, dass das Stiftungsfest am 4. November im Tivoli-Saale abgehalten werden soll, erfolgt der Schluss der Sitzung.

Dr. Kleefeld. Körner.

## Jahres-Bericht

des Secretairs über das Gesellschaftsjahr 1881/82.

Hochverehrte Anwesende!

Seit einem halben Jahre war die Stelle des ersten Präsidenten verweist durch den Tod des am 26. März d. Js. verstorbenen Gewerbe-

schul-Director a. D. Heinrich Romberg, welcher am 4. Juni 1813 zu Iserlohn geboren war. Nach Absolvirung der Elementar- und höheren Bürgerschule daselbst, besuchte er 2 Jahre die Academie in Düsseldorf, um sich im Zeichnen und Modelliren zu vervollkommen, und trat dann zur Erlernung der Fabrikation in die Eisen- und Metallwaarenfabrik ein, welche sein Vater mit seinem Compagnon Carl Schmöle unter der Firma Schmöle und Romberg leitete.

Die Mängel erkennend, unter welchen zu damaliger Zeit die deutsche Industrie im Allgemeinen noch litt, entschloss er sich zu einer Reise nach Paris, um in den dortigen besten Werkstätten praktisch zu arbeiten, und blieb dort solange, bis er zur Ableistung seiner Militärpflicht nach Deutschland zurückkehren musste. Den Aufenthalt in Paris benutzte er ausserdem zu fleissigem Besuche der vortrefflichen Anstalten und Institute, welche dort auf dem Gebiete der Naturwissenschaften schon bestanden. Als Einjährig-Freiwilliger trat er in Berlin beim Militär ein und benutzte gleichzeitig dieses Jahr zum Besuch des Kgl. Gewerbe-Institutes, hier lernte ihn auch der damalige Chef des Gewerbewesens in Preussen der Geheime Rath Beuth kennen und verschaffte ihm auch wegen seiner hervorragenden Leistungen ein Stipendium. In der Mitte der dreissiger Jahre finden wir Romberg wieder im väterlichen Geschäft in Iserlohn thätig und mit Reformation der Fabrik beschäftigt. Diese Arbeit brachte ihm viele Schwierigkeiten, da die Umformung der Fabrik zu besseren Einrichtungen und Arbeitsmethoden sich nicht so schnell bewerkstelligen lassen wollte, als er es wünschte.

Im Unmuth hierüber zog er es vor seine praktische Thätigkeit in der Fabrik aufzugeben und stellte sich seinem Gönner Herrn Geheimen Rath Beuth zur Verfügung. Dieser übertrug ihm, nachdem er im Winter 1843/44 als Lehr-Amts-Candidat am Königl. Gewerbe-Institut in Berlin fungirt hatte, am 1. April 1844 eine Lehrerstelle an der Provinzial-Gewerbeschule zu Halberstadt. Hier blieb er bis zum 1. April 1852, nachdem er während des letzten halben Jahres das Direktorat dieser Anstalt verwaltet hatte. Vom 1. October 1852 hat er in unserer Stadt gelebt, wo ihm die Stelle des Direktors der Provinzial-Gewerbeschule übertragen wurde, als welcher er zum Segen der Anstalt bis zu seiner am 30. September 1872 erfolgten Pensionirung wirkte, seine zu tüchtigen Männern herangereiften Schüler bewahren ihm noch heute ein dankbares Andenken.

Seine Verheirathung mit Fräulein Amalie Schmöle fällt in das Jahr seiner Anstellung in Görlitz.

Sein Aufenthalt in Görlitz war segen- und fruchtbringend, nicht nur für die seiner Leitung anvertraute Anstalt, sondern auch für andere



gewerbliche und wissenschaftliche Institute unserer Stadt. So wirkte er anregend und belehrend durch Vorträge im hiesigen Gewerbe-Verein, den er mehrere Jahre hindurch als Direktor leitete, im Handwerker-Verein, in der Friedrich-Wilhelm-Stiftung u. s. w., ganz besonders aber ist es die Naturforschende Gesellschaft, welche ihm zum grössten Danke verpflichtet ist für die Bereitwilligkeit, Liebenswürdigkeit und Pflicht-treue, mit welcher er stets gern die ihm angetragenen Aemter übernahm und verwaltete.

Schon am 3. Oktober 1853 also nach einjährigem Aufenthalte Rombergs in unserer Stadt wählte die naturforschende Gesellschaft ihn, seine wissenschaftliche Bedeutung wohl erkennend, zu ihrem 2. Präsidenten; er versah diesen Posten bis zum Jahre 1859, zu welcher Zeit eine Krankheitsperiode über ihn hereinbrach, die ihn veranlasste von der Weiterführung dieses Amtes abzustehen. Als aber im Jahre 1874 die naturforschende Gesellschaft zur Wahl eines 1. Präsidenten an Stelle des ihr durch den Tod entrissenen Oberst von Zittwitz schritt, da stellte sie mit Einstimmigkeit Romberg an ihre Spitze, dessen Gesundheit, nachdem er zwei Jahre aus dem Lehramt geschieden und der Ruhe genossen, sich merklich gebessert hatte. Mit welcher Hingebung er sich der Mühwaltung dieses in den letztverflossenen acht Jahren besonders schwierigen Amtes unterzogen hatte, ist Ihnen allen bekannt; nicht allein dass er seine Kräfte der Verwaltung der Gesellschaft widmete, sondern auch bis kurze Zeit vor seinem Tode wirkte er anregend auf das wissenschaftliche Leben derselben durch seine belehrenden tiefdurchdachten Vorträge.

Am 26. März d. J. endete ein sanfter Tod nach achttägigem Kranklager sein thatenreiches Leben und am 30. desselben Monats begleitete ein zahlreiches Trauergefolge den Sarg des Entschlafenen nach dem Bahnhofe, von wo aus der Leichnam in die heimathliche Erde nach Iserlohn übergeführt wurde.

Sein Andenken wird stets in Ehren gehalten werden, leicht sei ihm die Erde!

Wir haben ferner zu beklagen den Tod eines unserer ältesten Mitglieder, unseres Ehrenmitgliedes des Herrn Geheimen Justizrath von Stephany sowie unseres korrespondirenden Mitgliedes des Wirklichen Geheimen Rathes und Ober-Ceremonienmeisters Dr. Graf von Stillfried-Alcantara; durch denselben wurden unserer engeren Gemeinschaft gleichfalls entrissen die Herren: Kaufmann Lewy, Dr. med. Neithardt, Buchdruckereibesitzer Rähmisch, Bankdirektor Riedel, Kaufmann Zwahr, Kaufmann Elsner, Postdirektor Schönknecht

und Kunsthändler Starke. Friede ihrer Asche! Im verflossenen Gesellschaftsjahre schieden 27 Mitglieder aus, darunter 13 wegen Versetzung oder Wegzug. Aufgenommen wurden 31 neue Mitglieder und 2 correspondirende Mitglieder, so dass die Gesellschaft am heutigen Tage eine Mitgliederzahl von 24 Ehrenmitgliedern, 98 correspondirenden Mitgliedern und 356 wirklichen Mitgliedern hatte. Zu den Vereinen, mit denen wir in Schriftenaustausch stehen traten zwei weitere Gesellschaften hinzu.

Das wissenschaftliche Leben war, gleichwie in früheren Jahren, ein stets reges, und erfreuten sich die allgemeinen Vorträge an den Freitag Abenden stets eines zahlreichen Besuches. Ganz besonder Dank gebührt den Herren, die sich mit liebenswürdiger Bereitwilligkeit dieser Aufgabe unterzogen hatten. Es wurden 18 Vorträge an 20 Abenden abgehalten und zwar sprachen:

Vor Damen und Herren:

- Herr Lehrer Hoffmann „Vom Vesuv nach Rom“. (Kleine Reisebilder.)  
 „ Gewerbeschullehrer Vulpius „Das Kirchspiel Montreux am Genfer See, seine Lage, Geschichte und Sage“. (2 Abende.)  
 „ Oberlehrer Dr. Blau „Ueber des Kronprinzen von Oesterreich neuestes Werk „eine Orientreise“. (2 Abende.)  
 „ Dr. Zeitschel „Die Temperaturverhältnisse der Erdoberfläche in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft“.  
 „ Dr. med. Dittrich „Thier und Pflanze“ (Das Reich der niedrigsten Organismen.)  
 „ Oberlehrer Dr. Putzler „Ueber einige Lichterscheinungen der Electricität“.  
 „ Dr. v. d. Velde „Die menschliche Zunge“.  
 „ Dr. von Rabenau „Insectenfressenden Pflanzen“.

Vor Herren:

- „ Oberlehrer Dr. Putzler „Ebbe und Fluth“.  
 „ Dr. Kessler „Zweck und Ausführung der Gradmessungen“.  
 „ General Schubarth „Die Niveau-Veränderungen an den Küsten Süd-Amerikas“.  
 „ Fabrikbesitzer Mager „Ueber electriche Beleuchtung“.  
 „ General Schubarth „Die Spuren der Eiszeit in Süd- und Mittel-Norwegen.“  
 „ Dr. med. Erbkam „Ueber die Bedeutung der antiseptischen Wundbehandlung“.  
 „ Dr. med. Landsberg „Albrecht von Gräfe“.  
 „ Sanitätsrath Dr. Kleefeld „Madagascar“.

Herr General Schubarth „Darwins Ansichten über die Ursachen der geologischen Veränderung Süd-Amerikas vom Standpunkte der Umsetzungstheorie betrachtet“.

„ Dr. Friderici, „Die chemischen Atome“.

Ueber das Leben der sieben bestehenden Sectionen, die im verflossenen Wintersemester regelmässig unter zahlreicher Betheiligung ihre Sitzungen abhielten, werden Ihnen die betreffenden Herren Secretaire selbst speciellen Bericht erstatten.

Die Sammlungen, gleichwie in früheren Jahren, in jeder Woche einen Nachmittag dem grossen Publicum zur unentgeltlichen Besichtigung geöffnet, wurden besonders von der lieben Schuljugend fleissig besucht, die an den bunten Schätzen der ornithologischen Sammlung ihre Augen labten und ihre Phantasie erregten. Mit Rücksicht auf die Jugend ist im verflossenen Sommer der Mittwoch zu diesen Schaustellungen gewählt worden, ebenso ist die Bibliothek nunmehr stets an den Mittwoch Nachmittagen geöffnet.

Denjenigen Herren, welche sich der Aufsicht in den Sammlungen an diesen Nachmittagen unterzogen haben, sei hiermit öffentlich der Dank Namens der Gesellschaft ausgesprochen.

Durch unseren hohen Gönner, unserem allerdurchlauchtigsten Ehrenmitgliede Sr. K. K. Hoheit d. Kronprinzen Erzherzog Rudolf von Oesterreich wurden wir durch die Zuwendung höchstseines Reise-werkes „Eine Orientreise“ auf das Höchste erfreut, nachdem uns kurze Zeit zuvor als ein neuer Beweis Seiner huldvollen Gesinnung gegen unsere Gesellschaft durch allerhöchstdesselben gütige Vermittelung der 3. Band des Werkes Sr. K. K. Hoheit des Erzherzogs Salvator „Die Balearen in Wort und Bild“ zugewandt worden war.

Ueber die Vermehrung der Sammlungen, die eine bedeutende Bereicherung nicht nur den disponiblen Mitteln der Gesellschaft sondern zumeist der nie ruhenden stets sich aufs Neue bethätigenden Opferfreudigkeit einiger Mitglieder, denen sich jedoch in jedem Jahr neue Wohlthäter anschliessen, verdanken, wird Ihnen unser verehrter Custos Herr Dr. Peck in seinem Bericht das Nähere mittheilen.

Die günstigen Verhältnisse unserer Finanzen gestatten es wiederum einige Positionen des Etats nicht unerheblich zu verstärken. Einem langgeföhlten Uebelstande haben wir dadurch abhelfen können, dass wir unseren Castellan nunmehr in die Lage gesetzt, jeder Nebenbeschäftigung entsagen zu können, damit er seine ganze Zeit allein dem Dienste der Gesellschaft widmen kann.

Die in meinem letzten Berichte ausgesprochene Hoffnung, dass die langersehnte Antwort aus dem Cultusministerium eine für uns recht günstige sein möge, hat sich bewahrheitet, denn im Auftrage Sr. Excellenz des Herrn Ministers ist uns die hochehrwürdige Zusage gemacht worden, dass für das nächste Etatsjahr eine Subvention für unsere Gesellschaft in Höhe von 1000 Mark in Aussicht genommen sei. Es wird uns dadurch ermöglicht werden einige kostbare Werke, deren Erwerbung für unsere Bibliothek im höchsten Maasse wünschenswerth erscheint, anzuschaffen, da deren Ankauf aus den Mitteln des zur Verfügung der Bibliothek stehenden Etats sich wohl nie hätte verwirklichen lassen. Die übliche Beihülfe der Herren Landstände der Preussischen Ober-Lausitz ist uns im verflossenen Jahre wieder in Höhe von 75 Mark zu Theil geworden.

Das Stiftungsfest der Gesellschaft wurde am 29. Octbr. v. J. in der altergebrachten Weise durch Abendessen und Ball, der die Theilnehmer bis zu früher Stunde in der fröhlichsten Stimmung vereinigte, gefeiert. Das projectirte Herrenessen, zu dem die Vorbereitungen bereits getroffen waren, unterblieb auf Beschluss des Präsidiums in Folge des inzwischen eingetretenen Todes unseres 1. Präsidenten.

Mit dem Wunsche, dass es Ihnen allen vergönnt sei, nach Jahresfrist wieder in ungetrübter Gesundheit hier zu erscheinen schliesse ich meinen Bericht und spreche dabei gleichzeitig die Hoffnung aus, dass die Gesellschaft ferner wachse und gedeihe wie bisher.

Körner, Secretair.

## Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre 1881/82 durch Austausch, durch Schenkung und Ankauf für die Bibliothek eingegangenen Schriften:

### A. Durch Schriftenaustausch:

Augsburg: Naturhistorischer Verein: 26. Bericht. — Bamberg: Gewerbe-Verein: Wochenschrift und naturwissenschaftliche Beilage Jahrg. 1881. — Naturforschende Gesellschaft: 12. Bericht. — Basel: Naturforschende Gesellschaft: Verhandlungen 7. Theil, 1. Heft. — Belfast: Natural History and Philosophical Society: Proceedings for 1880/81. — Berlin: Deutsche geologische Gesellschaft: Zeitschrift: 33. Band, 2. - 4. Heft, 34. Band, 1. Heft. — Gesellschaft naturforschender

Freunde: Sitzungsberichte, Jahrgang 1881. — Botanischer Verein für die Provinz Brandenburg und die angrenzenden Länder: Verhandlungen, 21.—23. Jahrgang. — Gesellschaft für Erdkunde: Zeitschrift, 16. Band, 4.—6. Heft, 17. Band, 1.—3. Heft; Verhandlungen 8. Band, No. 6—10 und 9. Band, No. 1—7. — Bern: Naturforschende Gesellschaft: Mittheilungen 1881, 2. Heft. — Schweizerische Gesellschaft für die gesammten Naturwissenschaften: Bericht über die 64. Versammlung. — Bistritz in Siebenbürgen: Gewerbeschule 7. und 8. Jahresbericht. — Bonn: Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande und Westfalens: Verhandlungen 38. Jahrg., 2. Hälfte. — Landwirthschaftlicher Verein für Rheinpreussen: Zeitschrift Jahrg. 1881, No. 10—12, 1882, No. 1—9. — Boston: Massachusetts: American Academy of Arts and Sciences: Proceedings Vol. VIII, P. 2; Memoirs Vol. XI, P. 1. — The Boston Society of Natural History: Anniversary Memoirs 1830—1880. — Braunschweig: Technische Hochschule: Programm für 1879/80 u. 1880/81. — Herzogliches Naturhistorisches Museum: Dr. W. Blasius, Vortrag über naturwissenschaftliche Vereine und Institute der civilisirten Welt und: Oeffentliche Anstalten für Naturgeschichte und Alterthumskunde in Holland und dem nordwestlichen Deutschland; Dr. W. Blasius und A. Nehr Korn, Beiträge zur Kenntniss der Vogelfauna von Borneo, Sep.-Abdr. 1881 und 1882. — Bremen: Naturwissenschaftlicher Verein: Abhandlungen 7. Band, 3. Heft. — Breslau: Schlesischer Forstverein: Jahrbuch für 1881. — Landwirthschaftlicher Centralverein für Schlesien: Jahresberichte für 1880 und 81. — Beiträge zur landwirthschaftlichen Statistik von Preussen für das Jahr 1879 2. Theil und 1880 1. Theil. — Gewerbe-Verein: Breslauer Gewerbeblatt 1881, No. 18—26, 1882, No. 1—19. — Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur: 58. Jahresbericht. — Brünn: Naturforschender Verein: Verhandlungen 19. Band. — K. K. Mährisch-Schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaus, der Natur- und Landeskunde: Mittheilungen 61. Jahrgang. — Cambridge, Massachus: Museum of Comparativ Zoology: Bulletins Vol. VI No. 12, Vol. IX No. 6—8, Vol. X No. 1; Annual Report of the Trustees for 1880/81. — Cassel: Verein für hessische Geschichte und Landeskunde: Zeitschrift 9. Band, 1. und 2. Heft und 7. Supplem.; Mittheilungen 1880 No. 3, 4. und 1881 No. 1, 2. — Verein für Naturkunde: 28. Bericht. — Chemnitz: Naturwissenschaftliche Gesellschaft: 7. Bericht. — Chur: Naturforschende Gesellschaft Graubündens: 25. Jahrgang der Jahresberichte. — Córdoba, Argentina: Academia Nacional de Ciencias de la República Argentina: Boletin Tomo III, IV 1; Actas de la Academia Na-

cional de Ciencias exactas Tomo III Entrega 1 u. 2; Informa oficial de la comision cientifica agregado al estado Mayor General de la Expedition al Rio Negro (Patagonia) Entrega I, Zoologia. Buenos Aires 1881. — Danzig: Naturforschende Gesellschaft: Schriften N. F. 5. Band, 3. Heft. Darmstadt: Verein für Erdkunde: Notizblatt 4. Folge, 2.-4. Heft. Donaueschingen: Verein für Geschichte und Naturgeschichte: Schriften 14. Heft. — Dorpat: Naturforscher-Gesellschaft: Sitzungsberichte 6. Band, 1. Heft; Archiv für die Naturkunde Liv-, Ehst- und Kurlands II. Serie, 9. Band, 3. und 4. Lieferung. — Dresden: Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“: Sitzungsberichte, Jahrgang 1881 und 1882, 1. Hälfte. — Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: Jahresbericht für 1881/82. — Dublin: Royal Society: Transactions Vol. I, No. 13, 14; Proceedings Vol. II 7, Vol. III, P. 1-4. — Dürkheim a./H.: Naturwissenschaftlicher Verein der Rheinpfalz „Pollichia“: 36.-39. Jahresbericht nebst Beigabe zum 40. Bericht. — Emden: Naturforschende Gesellschaft: 66. Jahresbericht. — Erlangen: Physikalisch-Medizinische Societät: Sitzungsberichte 13. Heft. — Frankfurt a./M.: Aerztlicher Verein: 24. Jahresbericht über die Verwaltung des Medizinalwesens und Statistische Mittheilungen für 1881. — St. Gallen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft, Bericht für 1879/80. — Giessen: Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: 21. Bericht. — Görlitz: Magistrat: Bericht über die Verwaltung für 1880. — Gartenbau-Verein für die Oberlausitz: 20. Jahresbericht. — Gymnasium: Osterprogramm 1882. — Realschule: Osterprogramm 1882. — Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften: Neues Lausitzisches Magazin, 57. Bd. u. 58. Bd., 1. Heft. — Graz: Academischer Leseverein: 14. Jahresbericht. — Greifswald: Naturwissenschaftlicher Verein für Neu-Vorpommern und Rügen: Mittheilungen 13. Jahrgang. — Halle: Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen: Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften: 3. Folge, 6. Band. — Landwirthschaftlicher Centralverein der Provinz Sachsen: Zeitschrift, Jahrg. 1881, No. 10-12, 1882, No. 1-7. — Kaiserliche Leopoldino-Carolinische Academie der Naturforscher: Leopoldina, 17. Heft, 17-24, 18. Heft, 1-16. — Verein für Erdkunde: Mittheilungen, Jahrgang 1881. — Hamburg: Deutsche Seewarte: Aus dem Archiv der Seewarte, 3. Jahrgang 1880. — Monatliche Uebersicht der Witterung, Jahrg. 1879, November und December, Jahrg. 1881 und 1882, Januar und Februar. — Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung: Verhandlungen, 4. Band. — Harlem: Musée Teyler: Archives Ser. II, P. II. — Kesmark: Ungarischer Karpathen-Verein: Jahrbuch, 9. Jahrgang, 1. Heft. — Kiel: Universität: Chronik

für 1880, Schriften, 27. Band und 31 Dissertationen. — Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein: Schriften, 4. Band, 2. Heft. — Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesellschaft für vaterländische Geschichte: Zeitschrift, 11. Band. — Klagenfurt: Naturhistorisches Landesmuseum von Kärnten: Jahrbuch, 15. Heft und Berichte für 1880 und 1881. — Königsberg i/Pr.: Königliche Physikalisch-Oeconomische Gesellschaft: Schriften, 21. Jahrgang, 2. Abtheilung und 22. Jahrg., 1. und 2. Abtheilung. — Landshut i/Baiern: Botanischer Verein: 8. Bericht. — Leipzig: Museum für Völkerkunde: 9. Bericht. — Naturforschende Gesellschaft: Sitzungsberichte: Jahrgang 1881. — Linz: Museum Francisco-Carolinum: 40. Jahresbericht; Beiträge zur Landeskunde, 34. Lieferung. — London: Royal Society: Proceedings Vol. 31 No. 206 bis 211, Vol. 32 No. 212—214. — Lüneburg: Naturwissenschaftlicher Verein des Fürstenthums Lüneburg: 8. Jahresheft. — Lüttich (Liège): Société Géologique de Belgique: Annales Tome VII und VIII; Procès verbal de la séance du 16. juillet 1882. — Magdeburg: Naturwissenschaftlicher Verein: 9.—12. Jahresbericht. — Mailand: Società Italiana di Scienze Naturali: Atti Vol. 23, Fasc. 3. 4. — Marburg: Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften: Schriften, 11. Band, 7. Abhandlung und Supplementheft 5 und Sitzungsberichte für 1880 u. 1881. — Milwaukee: Naturhistorischer Verein für Wisconsin: Jahresbericht für 1880/81. — Moscau: Société Impériale des Naturalistes de Moscou: Bulletin: Année 1881; Table générale et systematique des matières conten. dans les premiers 56 volumes 1829—1881. — Montreal: Geological and Natural History Survey of Canada: Report of Progress for 1879—80. — München: Königl. Bayerische Academie der Wissenschaften: Sitzungsberichte der mathematisch-physikalischen Klasse, Jahrgang 1881, 4. Heft, 1882, 1.—3. Heft. — Neuchatel: Société des sciences naturelles: Bulletin Tome XII, 2. — New-Haven Connecticut: Connecticut Academy of Arts and Sciences: Transactions Vol. IV, P. 2, Vol. V. — New-York: Academy of Sciences: Transactions 1881/82, Annals Vol. I 14, Vol. II 1—6. — Nürnberg: Naturhistorische Gesellschaft: Abhandlungen, 7. Band. — Oldenburg: Centralverein der Oldenburgischen Landwirthschafts-Gesellschaft: Landwirthschaftsblatt für das Herzogthum Oldenburg: Jahrg. 1881, No. 18—26, 1882, No. 1—20; Rechenschaftsbericht über die Thätigkeit der Oldenburgischen Landwirthschafts-Gesellschaft von 1878—1881. — Passau: Naturhistorischer Verein: 12. Jahresbericht 1878—82. — Pesth Magyarhoni Földtani Tarsulat: Földtani Közlöni 1881, No. 6—12, 1882, No. 1—6. — Ungarisches Nationalmuseum: Revue der naturhistorischen Hefte

1881, 2.—4. Heft. Philadelphia: Academy of Natural Sciences: Proceedings 1881, P. 1—3. — Pisa: Società Toscana di Scienze naturali: Atti Vol. V. 1.; Processi verbali Vol. III, Jahrg. 1881 und 1882, Januar bis März. — Prag: Landesculturrath für das Königreich Böhmen: Catalog der Bibliothek. — Amtsblatt des Landesculturraths für das Königreich Böhmen, No. 1—4. — Zur Tabaksbaufrage. — Zur Flachsbaufrage. — Dr. O. Nickerl, Bericht über die im Jahre 1879 der Landwirtschaft Böhmens schädlichen Insecten. Dr. A. Frič, Bericht über die Lachszeit in Böhmen in den Jahren 1876—79. Prag 1879. Mittheilungen über die landwirthschaftlichen Verhältnisse im Böhmischem Erzgebirge und die Maassnahmen zur Hebung derselben, Heft 1. — Königl. Böhmisches Gesellschaft der Wissenschaften: Sitzungsberichte für 1880; Abhandlungen, 10. Band, 1879—80; Jahresberichte für 1879 und 1880. — Naturhistorischer Verein „Lotos“, Jahrbuch für Naturwissenschaft, Neue Folge, 2. Band. — Regensburg: Zoologisch-mineralogischer Verein: Correspondenzblatt, 34. Jahrgang. — Regenwalde: Pommersche Oeconomische Gesellschaft: Wochenschrift, Jahrg. 1881, No. 19—24, 1882, No. 1—18. — Reichenberg i/B.: Verein der Naturfreunde: Mittheilungen, 13. Jahrg. — Riga: Naturforscher-Verein: Correspondenzblatt, 24. Jahrgang. — Rom: R. Comitato Geologico: Bolletino Vol. XII. — Salem: Massachusetts: Essex Institute: Bulletin Vol. XII und XIII; Visitors Guide of Salem. — American Association for the Advancement of Science: Proceedings Vol. XIX, P. 1 und 2. — Sondershausen: Botanischer Verein für Thüringen „Irmischia“: Botanische Monatsschrift: 2. Jahrgang, No. 1—4. — Sydney: Royal Society of New South Wales: Journal of the Proceedings: Vol. XIV. — Stettin: Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Alterthumskunde: Baltische Studien, 31. und 32. Jahrgang. — Stuttgart: Verein für vaterländische Naturkunde: Jahreshefte, 38. Jahrgang. — Triest: Società Adriatica di Scienze naturali: Bolletino Vol. VIII. — Utrecht: Koninklijk Nederlands Meteorologisch Institut: Jaarboek voor 1881. — Washington: Smithsonian Institution: Annal Report for 1880; Congressional Directory, compiled for the use of Congress. II. Edit. Washington 1882. — Departement of Agriculture: Report for 1878 und 1879. — Office U. S. Geological Survey of the Territories: Bulletin Vol. VI, No. 2. — Wien: Verein zur Verbreitung der naturwissenschaftlichen Kenntnisse: Schriften, 22. Band. — K. K. Geologische Reichsanstalt: Jahrbuch, 31. Band, 2.—4. Heft und 32. Band, 1—3. Heft; Verhandlungen, Jahrgang 1881, No. 8—18 und Jahrgang 1882, No. 1—11; General-Register der Bände 21—30 des Jahrbuchs und der



Jahrgänge 1871—1880 der Verhandlungen. Wien 1881. — K. K. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus: Jahrbuch für 1878 und 1880. — Zoologisch-Botanischer Verein: Verhandlungen, 31. Band. — K. K. Geographische Gesellschaft: Mittheilungen, Neue Folge, 14. Band. — Naturwissenschaftlicher Verein an der k. k. technischen Hochschule, 5. Bericht. — Wiesbaden: Nassauischer Verein für Naturkunde: Jahrbücher, 33. und 34. Jahrgang. — Würzburg: Physikalisch-medizinische Gesellschaft: Verhandlungen, 16. Band; Sitzungsberichte, Jahrgang 1881. — Zwickau: Verein für Naturkunde: Jahresbericht f. 1881.

#### B. Durch Schenkung:

- 1) Eine Orientreise, 2 Bände, Wien 1881 (Geschenk Sr. Kaiserlichen und Königlichen Hoheit des Erzherzogs Kronprinz Rudolf von Oesterreich-Ungarn)
- 2) W. C. H. Peters, Naturwissenschaftliche Reise nach Mossambique. Zoologie, III. Abth. Amphibien, Berlin 1882 (Geschenk des Königl. Preussischen Cultusministeriums).
- 3) G. von Helmersen, Zur inneren Lage Russlands. Sep.-Abdr. 1881.
- 4) G. von Helmersen, Ueber den gegenwärtigen Stand der Steinkohlen-Industrie in Russland. Sep.-Abdr. 1881.
- 5) G. von Helmersen, Ueber die Beschaffenheit und die Bedeutung der drei Ostseehäfen Libau, Windau und Baltischport. Sep.-Abdr. 1879.
- 6) G. von Helmersen, Geologische und physiko-geographische Beobachtungen im Olonezer Bergrevier mit Atlas. St. Petersburg 1882.
- 7) G. von Helmersen, Studien über die Wanderblöcke und die Diluvialgebilde Russlands. 2. Lieferung. St. Petersburg 1882. —
- 8) E. H. Hunger, Ueber einige vivipare Pflanzen und die Erscheinung der Apogamie bei denselben. Bautzen 1882. —
- 9) Dr. Kosmann, Der Grubenbrand auf der Steinkohlengrube Conc. Florentine bei Ober-Langiewink in Oberschlesien am 3. April 1881. Sep.-Abdr. —
- 10) Dr. Kosmann, Notizen über das Vorkommen Oberschlesischer Mineralien. Sep.-Abdr. —
- 11) Arthur P. Colemann, The Melaphyres of Lower Silesia. Inaug.-Dissert. Breslau 1882. —
- 12) Dr. R. Lehmann, Ueber systematische Förderung wissenschaftlicher Landeskunde in Deutschland. Sep.-Abdr. Berlin 1882. (No. 3—12 Geschenke der Herrn Verfasser.) —
- 13) Journal für Ornithologie, Jahrg. 1881, 4. Heft, 1882, 1—3. Heft (Geschenk des Herrn Dr. med. Böttcher.) —
- 14) E. A. Rossmesler, Mein Leben und Streben im Verkehr mit der Natur und dem Volke, herausgegeben von Carl Russ, Hannover 1874 (Geschenk des Herrn Geh. Justizrath von Stephany.) —
- 15) Dr. Fr. Oesterlen, Handbuch der Heilmittellehre, Tübingen 1845. —
- 16) Dr. M. E. A. Nau-

mann, Pathogenie, Band 1—3, Berlin 1840/44 (No. 15 u. 16, Geschenk des Herrn Gewerbeschul-Director Dr. Bothe.) — 17) Rembertus Dodaens, *Florum et Coronariarum odoratarumque nonnullarum herbarum historia*, Antverpiae 1569. — 18) *Viridarium spiritus sancti a domino Matthaeo Hofmanno edit M. Christianus Hofmannus*, Jenae 1671. — 19) Th. Bartholini, *de morbis biblicis*, *Miscellanea medica*, Francofurti 1672. — 20) Gulielmus Johnson, *Lexicon Chymicum*, London 1651 (No. 17—20, Geschenk des Herrn Rector emerit. Laubichler in Greiffenberg.) — 21) J. B. Jack, *Die europäischen Radula-Arten*, Sep.-Abdr. 1881 (Geschenk des Herrn Verfassers.) — 22) Dr. Katz, *Die Kurzsichtigkeit, nach Ursache, Wesen und Gefahren mit besonderer Rücksicht auf Auge und Schule*, Berlin 1882. — 23) A. u. K. Müller, *Thiere der Heimath*, 1. Lieferung (No. 22 u. 23, Geschenk des Herrn Redacteur Krüger.) — 24) Dr. A. Döring, Bad Ems 1881. — 25) A. Weigmann, *Ueber Steinrecidive*, Inaug.-Dissert., Breslau 1872. — 26) G. Delhaes, *Ueber die gleichzeitige Anwendung der Massage beim Gebrauche der Teplitzer Thermen*, Sep.-Abdr. 1881. — 27) O. Wiesenthal, *Ueber operative Behandlung intercapsulärer Schenkelhalsbrüche durch Excision des abgebrochenen Gelenkkopfes* Inaug.-Dissert., Halle 1881. — 28) Dr. Treutler, *Die Herstellung und Anwendung der Stickstoff-Inhalationen gegen Lungenkrankheiten*, Dresden 1879. — 29) O. Ringk, *Ein Experimentalbeitrag zur Lehre von der globulösen Stase*, Dissert. Greifswald 1875. — 30) C. Viëtor, *Die antiseptische Wundbehandlung bei operativen Schädelöffnungen*, Inaug.-Dissert., Halle 1881 (No. 24—30, Geschenke des Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld.) — 31) F. S. Beudant, Milne Edwards, A. v. Jussien, *Populäre Naturgeschichte der 3 Reiche*, Stuttgart 1875. — 32) *Verhandlungen der Königl. Preuss. Akademie der Wissenschaften zu Berlin*, Jahrg. 1852—1855. — 33) J. Pelouze et E. Fremy, *Cours de Chimie générale*, Band 1—6 und Atlas, Paris 1848—1857. — 34) Dr. H. Kopp, *Geschichte der Chemie*, Band 1—4, Braunschweig 1843—1845. — 35) Arthur Morin, *Aide Mémoire de Mécanique pratique*, II. Bd., Metz 1838. — 36) Dr. J. A. Eytelwein, *Handbuch der Statik fester Körper*, Band 1—3, 2. Aufl., Berlin 1832. — 37) Dr. J. A. Eytelwein, *Handbuch der Mechanik fester Körper und der Hydraulik*, 2. Aufl., Leipzig 1823. — 38) A. Payen et A. Richard, *Précis d'Agriculture théorique et pratique*, Tome 1 et 2, Paris 1851. — 39) J. V. Poncelet, *Introduction à la Mécanique industrielle, physique ou expérimentale*, II. Edit. Metz et Paris 1839. — 40) Dr. A. Duflos, *Die Lehre von den chemischen Arzneimitteln und Giften*, 2. Ausg., Breslau 1848. — 41)

A. F. W. Brix, Elementar-Lehrbuch der Mechanik fester Körper, Berlin 1831. — 42) Dr. F. Woehler, Grundriss der unorganischen Chemie, 7. Aufl., Berlin 1842. — 43) M. Becquerel, Elemente der Electrochemie, Erfurt 1845. — 44) A. F. W. Brix, Elementar-Lehrbuch der Statik fester Körper, 1. Abth., Berlin 1831. — 45) E. C. K. v. Gorup-Besanez, Anleitung zur qualitativen und quantitativen zoochemischen Analyse, Nürnberg 1850. — 46) M. J. Dumas, Mémoires de Chimie, Paris 1843. — 47) Dr. J. A. Stöckhardt, Chemische Feldpredigten für deutsche Landwirthe, 1. und 2. Abtheilung, Leipzig 1854/55. — 48) R. Nobis, Vollständiges und praktisches Handbuch zum Betriebe aller Zweige der Landwirthschaft, 2. Aufl., 1 u. 2. Band; Danzig 1848/49. — 49) A. H. von Lengerke, Die gesammte Chemie der Gutswirthschaft in 5 farbigen Bildern. — (No. 31–49 Geschenke der Frau Direktor Romberg). — 50) Karte des Cumberland-Sundes. — 51) Isodynamen und Werthe des magnetischen Potentials für 1880. — 52) Stationen der internationalen Polarforschung No. 50–52, Geschenk des Herrn Dr. Herrmann in Hamburg). — 53) Carl Graf Krockow von Wickerode, Reisen und Jagden in Nordost-Afrika in den Jahren 1864 und 65 (Geschenk des Herrn Kaufmann Ephraim jun.) — 54) 2. Bericht des hydrotechnischen Comités über die Wasserabnahme in den Quellen, Flüssen und Strömen in den Culturstaaten, Wien 1881 (Geschenk des hydrotechnischen Comités.) — 55) Production der Bergwerke, Salinen und Hütten im Preussischen Staate im Jahre 1880 (Geschenk des Kgl. Oberbergamts in Breslau.) — 56) Deutsche geographische Blätter, 4. Band, 2.–4 Heft und 5. Band, 1. und 2. Heft. — 57) Robert B. Hare, Die Serpentin-Masse von Reichenstein und die darin vorkommenden Mineralien, Inaug.-Dissert., Breslau 1879. — 58) Dr. A. Reichenow, Vogelbilder aus fremden Zonen, 9. Lieferung. — 59) Hooker and Taylor, Muscologia Britannica, Leipzig 1818. — 60) E. Fiek, Flora von Schlesien, Breslau 1881. — 61) Dr. E. Weiss, Aus der Flora der Steinkohlenformation, Berlin 1881. — 62) Dr. A. Reichenow, Die Vögel der zoologischen Gärten, 1. Abth., Leipzig 1882 (No. 56–62 Geschenk des Bibliothekars Dr. R. Peck.) — 63) O. Schütt, Topographische Skizze des Weges von Nicko nach Ikao (Geschenk des Herrn Verfassers.)

#### C. Durch Ankauf:

Die Fortsetzungen von 1) Dr. E. von Martens, Conchologische Mittheilungen. 2) Dr. H. G. Bronn's, Klassen und Ordnungen des Thierreichs. 3) Dr. H. F. Troschel, Archiv für Naturgeschichte. 4) Dr. L. Just, Botanischer Jahresbericht. 5) Dr. A. Schenk, Handbuch

der Botanik. 6) Dr. H. A. Daniel, Handbuch der Geographie. 7) K. A. Zittel, Handbuch der Paläontologie. 8) Dr. G. Nachtigal, Sahara und Sudan. 9) Dr. Oswald Heer, Flora fossilis arctica. Ferner 10) Blatt 1 und 2 der Specialkarte des Riesengebirges herausgegeben von dem Gebirgsverein für Böhmen. 11) James Sibree, Madagascar: Geographie, Naturgeschichte, Ethnographie der Insel, Sprache, Sitten und Gebräuche ihrer Bewohner, Leipzig 1881. 12) Adolf Erik, Freiherr von Nordenskjöld, Die Umsegelung Asiens und Europas auf der Vega, Leipzig 1882. 13) W. Heine, Japan, Beiträge zur Kenntniss des Landes und seiner Bewohner in Wort und Bild, Dresden 1880. 14) Dr. H. J. Klein: Allgemeine Witterungskunde, Leipzig 1882. Die wie bereits in den Vorjahren beschafften Zeitschriften sind folgende: 15) Zeitschrift der österreichischen Gesellschaft für Meteorologie. 16) G. Wiedemann: Annalen der Physik und Chemie nebst Beiblätter. 17) Dr. W. Sklarek: Der Naturforscher. 18) E. W. Benecke, C. Klein und H. Rosenbusch: Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geologie und Paläontologie. 19) Jahrbücher und Nachrichtenblatt der deutschen Malakozologischen Gesellschaft. 20) A. Petermanns Mittheilungen über wichtige und neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie. 21) Dr. J. Cabanis und Dr. A. Reichenow: Ornithologisches Centralblatt. 22) Dr. P. Groth: Zeitschrift für Krystallographie und Mineralogie. 23) Dr. F. Katter: Entomologische Nachrichten. 24) J. Victor Carus: Zoologischer Anzeiger.

Dr. R. Peck, Bibliothekar.

## Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre 1881/82 für die Sammlungen durch Schenkung und Ankauf eingegangenen Gegenstände:

Für die zoologischen Sammlungen gingen ein:

### A. Als Geschenke:

Von Herrn Apotheker Jungmann: *Plotus Levillantii* Licht. *Masius chrysopterus* Bp., *Halcyon cinereifrons* Vieill., *Rhynchoaea madagascariensis* Gm. m., *Eurypyga helias* Ill. m., *Pica caudata* Keys. und Bl. f., 1 Ei von *Struthio camelus* L. — Von Herrn Dr. med. Bötche her: *Mesites variegata* Geoffr., *Carpophaga aenea* L. m., *Trichoglossus Massenae* Bp., *Brotogerys virescens* Gm. Br. *chrysoptera* Less., *Psittacula purpurata* Less., *Pionias pyrilia* Finsch. — Von Herrn Apotheker

Körner: *Aulacops haematopygus* Gould, *A. sulcatus* Sw, *Selenidera Reinwardti* Gould, *Pteroglossus flavirostris* Fras., *Anthreptes hypogrammicus* Bp. — Von Herrn Handelskammer-Präsident Hecker: *Ptilopus bellus* Sclat., *Calliste tatao* L., *Galbula albirostris* Lath., *Momotus Martii* Gray, *Melanerpes cruentatus* Bodd — Von: Gesellschafts-Präsident Herrn Direktor Romberg: *Polyplectron Hardwickii* Gray f. — Von Herrn Kaufmann Eduard Schultze: *Acryllium vulturinum* G. R. Gr. m. — Von den Herren: Director Dr. Bothe, Dr. med. Dittrich und Dr. med. Joachim: *Manucodia Comrii*. — Von Herrn Dr. med. Krüger: *Numenius major* Schleg. — Von Herrn Kaufmann Rudolf Webel: *Gulo borealis* L. — Von Herrn Lieutenant, Freiherrn von Lilien: *Milvus migrans* Bodd. — Von Herrn Apotheker Weese: *Poephila acuticauda* Gould var., *Uroloncha punctularia* Cab. und H. — Von dem Custos der Sammlungen Dr. Peck: *Sturnella meridionalis* Sclat., *Ostinops sincipitalis* Caban., *Nycticorax pileatus* Gray. — Von Herrn Rittergutsbesitzer Scheibner in Rauschwalde: *Hypudaeus arvalis* Pall. — Von Herrn Oberförster Morgenroth in Rietschen: *Astur palumbarius* L. m. und f., *Milvus migrans* Bodd. — Von Herrn Dr. med. Zernik: *Pteroglossus pluricinctus* Gould. — Von Herrn Gustav Schneider in Basel: 55 nordamerikanische Arten der Gattung *Unio*. — Von Herrn Gutsbesitzer Witschel in Cunnersdorf: 3 isabellfarbene Exemplare von *Talpa europaea* L. — Von Herrn Ingenieur O. Schütt: *Turdus pallidus* Gm., *Lanius bucephalus* Temm. f. — *Chlorospiza Kawariba*. Temm. — Von Herrn Forstmeister Gutt: *Tinnunculus alaudarius* juv. — Von Herrn Steuerrath Berner: Fötus eines Rehs. — Von Herrn Rittergutsbesitzer Trautmann auf Uhna bei Bautzen: *Accipiter nisus* L. m. juv. — Von Herrn Partikulier Merkel in Breslau: 8 Species schlesischer Mollusken. — Von Herrn Eisenbahnbaumeister Breton: *Saturnia Pernyi* und *Cynthia* m. und f.

#### B. Durch Ankauf:

*Nisusella madagascariensis* Gm., *Philepitta jala* Bodd. m. und f., *Eurystomus madagascariensis* Gm., *Motacilla flaviventris* Verr., *Edolius forficatus* L. f., *Hartlaubia madagascariensis* Bp. m. und f. *Newtonia brunneicauda* Poll., *Rhynchaea madagascariensis* Gm. f., *Scapanus pollens* Bp., *Chlorospingus canigularis* Lafr., *Compsocoma Victorini* Lafr., *Conirostrum sitticolor* Lafr. f., *Presbys unirufus* Lafr., *Mecocerculus diadema* Hartl., *Drymophila longipes* Vieill., *Malacoptila mystaceus* Lafr., *Tyranniscus chrysops* Lfr., *Dendrocolaptes promeropirhynchus* Less., *Hemithylaea cyanifrons* Bourc., *Orthornis anthophilus* Bourc. *Chloro-*

stilbon angustipennis Fras., Emilia Goudoti Bourc., Erythrura prasina Sparrm. m. und f. Scops pennata Hodgs., Mixornis gularis Horsf., Coracias affinis M. L., Geronticus melanocephalus L., Nettapus auritus Bodd., Heteralocha Gouldi Caban. m. und f., Otidiphaps regalis Salv., Heliornis fulica Bodd. m. und f., Hoplopterus cayanus Lath. m., Capito erythrocephala Bodd. f., Dendroornis rostripallens des Murs f., Rhopias gularis Spix, Molothrus tanagrinus Spix. — Chirogaleus typicus Smith, Centetes ecaudatus Illig. — 46 Spec. Coleopteren, 5 Spec. Lepidopteren und 240 Spec. Land und Meeresconchylien.

Für die botanischen Sammlungen gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Gustav Niederlein: 160 Species Pflanzen vom Rio Negro (Patagonien) und vom Uruguay. Von Herrn Farikbesitzer Schlobach: Zwei Maserbildungen der Kiefer, Pinus silvestris aus dem Brand-Reviere der Görlitzer Haide. Von Herrn Forstmeister Gutt: Querschnitte des Stammes eines 150jährigen Taxus, einer 95jährigen Sumpfkiefer und einer 20jährigen Eiche. Von Herrn Kaufmann Hesse: Ein abnorm gebildeter Rettig. Von den Herren: Professor Körber in Breslau, Landgerichts-Präsident Peck in Schweidnitz, Lehrer Wünsche und Kaufmann Foertsch: Beiträge für das Herbarium. Von dem Custos der Sammlungen Dr. R. Peck: 80 Decaden von Dr. L. Rabenhorst's Algen, Lebermoose etc. und 60 Spec. getrocknete Pflanzen. Angekauft wurde: Burkart's Sammlung der wichtigsten europäischen Nutzhölzer.

Für die mineralogischen Sammlungen gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Gutsbesitzer Barschel in Langenau, Blattabdrücke in tertiärem (miocaen) Thon von Langenau. Von Herrn Mühlendirektor Weber: Blattabdrücke in tertiärem (miocaen) Thoneisenstein und Quarzit von Berzdorf auf dem Eigen. Von Herrn Dr. O. Schneider in Dresden: Türkis vom Sinai. Von Herrn Oberlehrer Jehrich: Spiriferen-Sandstein mit Cyathocrinus sp., als Geschiebe von Ebersbach bei Görlitz. Von Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld: Feuerstein-Geschiebe aus der Neisse und Spinell von der Iserwiese. Von Herrn Forstmeister Grosser in Stift Joachimstein: 2 Eckzähne von Ursus spelaeus L. aus der Sloper Höhle in Mähren. Von Herrn Gutsbesitzer Wünsche auf Klein-Priebus: 1 Stück Bernstein aus der Neisse. Von Herrn Dr. Fricke: Kaolin von Schützenhain. Von Herrn Baumeister Toepert: Chrysotil aus Canada. Von Herrn Inspector Schreckenbach: Verschiedene Geschiebe aus einer Sandgrube in Ebersbach. Von Herrn Kaufmann Momm: Petrefacten von Landeshut in Schlesien und Steinsalz von Inowrazlaw. Von Herrn Dr. med. Friedrich in Dresden:

Säulenförmiger Sandstein vom Gorischstein bei Schandau. Von Herrn Dr. Schuchardt: Proustit und Ozokerit. Von Herrn Gutsbesitzer Mende in Lomnitz: 12 Stück Orthoklaskrystalle und 5 Stück verschiedene Granite aus der Gegend von Hirschberg. Von Herrn Dr. von Rabenau: Almandin aus dem Sulzbachthale, Asbest von Kupferberg und blaues Steinsalz von Inowrazlaw. Von Herrn F. Pechtner: Eine grössere Collection Petrefacten des Zechsteins aus der Gegend von Gera. Von Herrn Lehrer Zimmermann in Striegau: Striegovit, Chabasit, Desmin, Prehnit und octaedrischen Fluorit aus dem Granit der Fuchsberge bei Striegau. Von Herrn Forstmeister Gutt: 2 Stücke Bernstein von der Ostsee. Von Herrn Goldwaarenfabrikant Stiller jun.: Band- und Trümmerachat, Rotheisenstein, Holzstein, sämmtlich angeschliffen und Citrin. Von Herrn General Schubarth: Gyps von Wernigerode. Von Herrn Regierungsrath Garcke: Saurier-Zähne aus der Juraformation. Von Herrn Superintendent und Pastor primarius Schultze: Serpentin mit Pyrop, Serpentin mit Asbest von Zöblitz und Lava vom Vesuv. Von Herrn Gutsbesitzer Stein-Jacobi: Bleiglanz vom Obir in Kärnten. Angekauft wurden geschliffene Edelsteine von der Iserwiese. Dr. Kessler.

## Jahresbericht

der Oeconomie-Section der naturforschenden Gesellschaft  
zu Görlitz für das Jahr 1881/1882.

Im Wintersemester 1881/2 sind in der Oeconomie-Section 7 Sitzungen abgehalten worden.

In der ersten Sitzung am 26. October 1881 wurde nach Kenntnissnahme des Jahresberichtes des Vorjahres zunächst zur Neuwahl des Vorstandes geschritten und in denselben durch Acclamation wieder gewählt:

- Herr von Wolff-Liebstein als Vorsitzender,
- Schäffer, als Stellvertreter und als Vertreter der Section beim Landwirthschaftlichen Central-Verein.
  - Gruner, Secretair.

Nachdem noch Herr Pätzold um Revision der Jahresrechnung ersucht worden war, legte Herr Director Buchner eine Probe des von ihm früher besprochenen Magerkäses vor, gegen dessen Schmackhaftigkeit keine Einwendungen erhoben werden.

Der Inhalt der von dem landwirthschaftlichen Central-Verein zu Breslau gesandten Schriften des Professor Dr. Funke, betreffend das landwirthschaftliche Institut der Universität zu Breslau gelangt zur Kenntniss.

Nach Mittheilung der vom Vorstande des schlesischen Vereins zur Förderung der Kulturtechnik eingesandten Statuten wird beschlossen, dem gedachten Vereine beizutreten. Die Offerte des Herrn M. F. Schmidt in Görlitz mit Proben des Reisfuttermehles aus der Fabrik des Herrn Rickmers in Bremen wird zur Kenntniss gebracht und Herr Schäfer ersucht in einer nächsten Sitzung darüber zu referiren.

In der zweiten, am 17. November 1881 abgehaltenen Sitzung referirte zunächst Herr Schäfer über die von ihm besichtigte, wohlrenommirte Lehrmeierei der Frau Zeis in Heinrichsthal bei Radeberg und speciell über die Einrichtung der dasigen Milchwirthschaft und das hiebei in Gebrauch befindliche englische Victoria-Butterfass.

Von den von Themann i/Norden eingeführten Milchsieben sollen zwei Stück mittlerer Grösse bestellt werden.

In Folge des von Herrn Rentier Pätzold übernommenen Berichtes über die im „Landwirth“ mitgetheilten, und bei Schafen und Rindvieh mit Erfolg angewandte Milzbrand-Impfungsversuche, theilte derselbe zunächst mit, dass dieselben sich während seiner damit im Land-Leben und auf der Thierarzneischule gemachten langjährigen Erfahrungen nicht bewährt haben, dieselben für den practischen Landwirth nicht nur werthlos seien, sondern ihm auch nutzlose Opfer verursachen. Nach dem Urtheil des Herrn Referenten sei die Schutzpocken-Impfung bei Schafen im Allgemeinen zu verwerfen, ebenso das Einimpfen des Lungenseuchen- und Milzbrandgiftes, dagegen empfiehlt derselbe vorzugsweise die mit dem besten Erfolge gekrönten Vorbeugungsmittel gegen alle aus dem Blute stammenden und im „Landwirth“ ebenfalls erwähnten Krankheiten. Herr Kreisthierarzt Dr. Ringk stimmt den Ansichten des Herrn Pätzold wohl bei, hält aber seinerseits nach Mittheilung seiner Erfahrungen über die Erfolge der Impfung bei Lungenseuchen, die Urtheile hierüber noch nicht für abgeschlossen. Aus den literarischen Eingängen werden Mittheilungen über Lüftung der Scheunen und Arsenikvergiftung bei der Viehfütterung gemacht. Schliesslich wurde durch Herrn Major von Schmidt noch ein Fell eines in Ullersdorf bei Glatz geborenen Kalbes vorgezeigt, welches mit Schafskrimmer bedeckt war, Kalbsextremitäten und Schafsohren aufzuweisen hatte.

In der dritten, am 15. Decbr. 1881 abgehaltenen, nur schwach besuchten Versammlung theilte der stellvertretende Vorsitzende Herr



Schäffer zunächst einen Artikel aus dem „Landwirth“ über Rothlauf der Schweine mit. Im Anschluss hieran empfiehlt der Herr Dr. Ringk bei Konstatirung dieser Krankheit die sorgfältige Reinigung des Stalles, sowie die Abwaschung der Thiere mit einer Mischung von Essig und Wasser. Ausserdem sei dem erkrankten Schweine 1 Theelöffel mit Salmiakgeist in einer Tasse Wasser einzuflöszen.

Ein aus der landwirthschaftlichen Presse verlesener Artikel über Scheeren der Luxusperde veranlasste Herrn Schäffer zu der Mittheilung, dass er selbst seit einiger Zeit dieses Scheeren auch bei einzelnen seiner Arbeitsperde mit unverkennbarem Erfolge ausführen lasse und sei er der Meinung, dass diese Procedur auch bei dem Rindvieh angewendet, nicht minder vortheilhaft für Letzteres sein müsse. Herr Dr. Ringk konnte dieser Ansicht nicht beipflichten und erklärte sich überhaupt gegen das Scheeren des Viehes. Nach Mittheilung eines Artikels über die Krebspest etc. wurde die Sitzung geschlossen.

Die am 26. Januar 1882 abgehaltene vierte Sitzung beschäftigte sich hauptsächlich mit der Tagesordnung für die am 27. Februar 1882 in Breslau abzuhaltende Jahressitzung des landwirthschaftlichen Central-Vorstandes. Der Delegirte für diese Versammlung, Herr Rittergutsbesitzer Schäffer wird ersucht ad N. 8 der Tagesordnung, bezüglich der Verlängerung der Dorfschulferien, die Bedürfnissfrage zu bejahen und ad N. 11<sup>d</sup> bezüglich der Verlegung des Busstages in einen der Wintermonate (etwa Februar) seine Zustimmung zu ertheilen.

Demnächst referirte der Herr Vorsitzende über die in Reichenbach vor kurzer Zeit stattgehabte Versammlung in Betreff des auch im hiesigen Kreise angestrebten Anbaues der Zuckerrübe und erwähnte hierbei des bereits im Januar 1872 gehaltenen Vortrages von Herrn F. Röhr, wobei mehrere Druckexemplare des qu. Vortrages den Mitgliedern behändigt wurden.

Nach Beendigung der hierüber eingeleiteten Debatten, an denen sich die Herren Schäffer, Grüttner und Seidel lebhaft beteiligten, wurden die laut Beschluss der vorigen Conferenz angeschafften Milchsiebe verkauft und die Herren Käufer ersucht, sich in nächster Sitzung über die Brauchbarkeit derselben auszusprechen. Den Schluss der Sitzung bildeten Mittheilungen über die landwirthschaftliche Winterschule in Schweidnitz.

Eine weitere, fünfte Sitzung der Section fand am 16. Februar 1882 statt, in welcher zunächst die Tagesordnung für die demnächst stattfindende General-Versammlung des schlesischen Vereins zur Förderung

der Culturtechnik mitgetheilt wurde. Die Anschaffung des Albums für rationellen Flachsbau von Boye wird genehmigt und Herr Gutsbesitzer Miersch ersucht sein Urtheil über den Werth dieser Schrift demnächst der Section zu unterbreiten. Das Werk „Preussens landwirthschaftliche Verwaltung in den Jahren 1878—80“ soll für die Bibliothek angeschafft werden.

Demnächst wurde von dem Herrn Vorsitzenden wiederholt auf das Projekt bezüglich des Anbaues der Zuckerrüben im Görlitzer Kreise aufmerksam gemacht. In Folge der eingeleiteten Debatten hierüber referirte Herr Schäffer über die Kosten des Anbaues der Zuckerrübe in Vergleichung zum Kartoffelbau und machte hierzu folgende Angaben

|   |               |
|---|---------------|
| Ein mit Rüben bestellter Morgen liefert einen Ertrag    |               |
| von 150 Centner à 1 M. = . . . . .                      | 150 M. — Pf.  |
| Hiervon ab die Kosten für Saat, Dünger, Pflanzung       |               |
| und Erndtarbeit mit . . . . .                           | 45 - 50 -     |
| verbleibt als Reinertrag . . . . .                      | 104 - 50 -    |
| Die gleiche mit Kartoffeln bebaute Fläche ergiebt einen |               |
| Ertrag von 75 Centner à 1½ M. = . . . . .               | 112 M. 50 Pf. |
| und abzüglich aller Bestellungs- und Erndtarbeiten      | 20 - 50 -     |
|   | <hr/>         |
| einen Reinertrag von nur                                | 92 M. — Pf.   |
| mithin ein Minus von                                    | 12 M. 50 Pf.  |

Mit Rücksicht auf diesen nicht unbedeutenden Nutzen empfiehlt Herr Schäffer ebenfalls den Anbau der Rüben, namentlich im südlichen Theile des Görlitzer Kreises.

Bezüglich des von Thormann in Norden bezogenen Milchsiebes wird erwähnt, dass derselbe, wenn auch einige Vorzüge desselben nicht abzuleugnen sind, sich zur allgemeinen Anwendung nicht empfehle.

Zur Beantwortung in einer nächsten Sitzung wird die Frage aufgestellt, durch welche Gras- oder Kleeesaat auf einem durch Mäusefrass gelittenen Kleefelde noch ein sicherer Schnitt abgewonnen werden kann.

Von den literarischen Eingängen war ein im Oldenburger Landwirthschaftsblatt enthaltener Artikel über den Wald in Bezug auf das Klima besonders nennenswerth. Der Artikel wies namentlich darauf hin, eine wie grosse Bedeutung der Wald für die Fruchtbarkeit des Landes habe, und dass es sehr wohl der Mühe werth sei, das Augenmerk von Privaten und Gemeinden auf die Forstcultur zu lenken, dass ferner auch der Staat durch gesetzliche Bestimmungen die Forstcultur zu fördern suchen möge.

Die demnächstige sechste Sitzung der Section fand am 16 März 1882 statt.

In derselben wurden durch Herrn Kaufmann Schmidt aus Haynau, Namens der Actiengesellschaft „Zuckerfabrik Haynau“ die Bedingungen unter welchen letztere zur Abnahme von Zuckerrüben nach dort sich bereit erklärt hat, im Allgemeinen mitgetheilt und wird derselbe eine schriftliche ausführliche Erklärung genannter Fabrik nachbringen.

Im Anschluss an die Abnahme-Bedingungen und den Anbau der Rüben bemerkt Herr Schmidt noch Folgendes:

Der zum Rübenbau zu verwendende Boden muss einen durchlässigen Lehmuntergrund haben und bedarf einer Umpflügung von 9—10“ Tiefe. Die Aussaat ist mit 9—10 Pfd. pro Morgen zu bewerkstelligen, am besten nach Roggenbestellung, aber in frischen Dünger, welchem noch etwas künstlicher Dünger zuzusetzen ist. Die Saat ist demnächst fest anzudrücken.

Aus den Eingängen wurden mitgetheilt: die Empfehlung des Savage-Dampfpfluges der Gebrüder Gülich in Breslau; eine Petition des Lauenburger Zweigvereins der Pommerschen öconomischen Gesellschaft bezüglich der Absperrung der russischen und österreichischen Grenze; ein Schreiben der Handlung Schütt & Ahrens in Stettin mit Empfehlung ihrer Champion. Kartoffeln und Erdnussölkuchen; die Beschreibung einer neuen Stalldecke von der Firma C. Stauss in Brandenburg a/H.; ein Schreiben der Firma Siedersleben & Co. in Bremen in Betreff ihrer patentirten Kartoffellegemaschine.

Rücksichtlich eines in der deutschen landwirthschaftlichen Presse enthaltenen Artikels von Dr. Dünkelberg über eine neue Erntemethode wurde beschlossen von Herrn Dünkelberg weitere ausführlichere Mittheilung darüber, namentlich über die Beschaffenheit und Höhe des Ventilators und den Ort der Aufstellung desselben, sowie über den Kostenpunkt zu erbitten.

Schliesslich soll dem Herrn Dr. Fricke hier Mittheilung davon gemacht werden, dass die Section bereit ist, die Analysen der Düngemittel, Saamen etc. durch ihn in der Voraussetzung zu befürworten, wenn die Gebühren hierfür den Satz von 5 Mark pro Ar nicht überschreiten.

Die Schluss-Sitzung der Oeconomie Section fand am 20. April 1882 statt, in welcher zuvörderst von dem Herrn Vorsitzenden die Bedingungen der Zuckerfabrik Haynau mitgetheilt wurden.

Die Fabrik zahlt einen Preis von 1 Mk. pro Netto Centner Rübe franco Görlitz und giebt  $33\frac{1}{3}\%$  des gelieferten Netto-Rübenquantums

an gut abgepressten Schnitzeln franco Haynau gratis zurück. Die Fracht für letztere beträgt 15 Pf. pro Centner. Bei Verzicht auf das gratis zurückzugebende Futter tritt eine Rübenpreiserhöhung von 10 Pf. pro Centner ein. Gleichzeitig verpflichtet sich die Fabrik, wenn einige der Herren Landwirthe bereits 1882 liefern wollten, bequeme Arrangements für die Lieferung zu schaffen.

Eine an den Herrn Reichskanzler zu richtende Petition, betreffend Beschränkung des Freizügigkeitsgesetzes und Erlass eines Einfuhrverbotes aus sanitären Rücksichten für amerikanisches Vieh, Fleisch und Fleischpräparate gelangen zur Kenntniss der Versammlung und ist dieselbe rücksichtlich der Ersteren damit einverstanden, dass eine Abänderung dieses Gesetzes wünschenswerth sei, dass die gewählte Form jedoch kaum den Zweck erfüllen dürfte.

Die Tannert'sche Schutzvorrichtung für Häckselmaschinen soll in 2 Exemplaren zur Ansicht bestellt werden.

Vor Schluss wurde noch ein Artikel über Perlsucht des Rindes zur Kenntniss gebracht. In demselben richtet der Deutsche Veterinairrath an die Verwaltungsbehörden die Bitte, Geldmittel zu Versuchen zu bewilligen, durch welche die Frage, ob und in wie weit der Genuss des Fleisches von perlsüchtigen Rindern eine Gefahr für Menschen besitze, entschieden werde. Durch Herrn Professor Virchow ist die Erklärung abgegeben worden, dass es noch nicht feststehe, dass der Genuss derartigen Fleisches für den Menschen schädlich sei und dass es bei dieser Sachlage noch nicht angebracht sei, für die Beurtheilung des Fleisches perlsüchtiger Thiere bei der sanitätspolizeilichen Fleischschau nach wissenschaftlichen Grundsätzen bestimmten Normen aufzustellen.

Auch die Versammlung, sowie der Herr Kreisthierarzt Dr. Ringk stimmten darin überein, dass ihrer Ansicht nach der Genuss des Fleisches nach Entfernung des Perlknoten, durchaus nicht schädlich sei und zur menschlichen Nahrung verwendet werden könne.

Nach Mittheilung einiger weiterer literarischer Eingänge wurde die letzte Sitzung für das Halbjahr 1881/2 geschlossen.

Der Vorstand der Oeconomie-Section der Naturforschenden-Gesellschaft.  
i. A. Mattner, Secretair.

## Jahres-Bericht

der geographischen Section über das Jahr 1881/82.

Die Sitzungen der geographischen Section wurden im verflossenen Geschäftsjahre am 15. November 1881 eröffnet. Nach erfolgter

Wahl des Vorstandes, welche wiederum auf den Herrn Lehrer Leeder als Vorsitzenden und den Herrn Lehrer Woithe als Secretair fiel, hielt Herr Lehrer Leeder einen Vortrag über die physikalischen und politischen Verhältnisse der Regentschaft Tunis, woran Herr Lehrer Woithe genauere Mittheilungen über die Schotts nach Chavanne anschloss. Am 13. Dezember behandelte Herr Lehrer Hoffmann Bulgarien in verschiedenen Beziehungen und gab zum Schluss in einem erläuternden Vortrage eine Beschreibung der von ihm vorgelegten geognostischen Unterrichtsbilder von Hölzel in Wien, nämlich des Berner Oberlandes und eines Theiles der Sahara. — In den Sitzungen vom 17. Januar und 14. Februar cr. sprach Herr Lehrer Woithe in zwei Vorträgen über die Erforschung und Colonisirung Australiens in eingehendster Weise. — Die letzte Sitzung fand am 14. März statt; in ihr gab Herr Lehrer Leeder einen Bericht über die neuesten Forschungsreisen der Engländer und Franzosen im Gebiete des Congo, welchem Vortrage der Afrikareisende Herr Otto Schütt beiwohnte. — Hiermit schlossen die diesjährigen Sitzungen, bei welchen sich von Seiten der Mitglieder wiederum eine erfreuliche Theilnahme kund gab.

Görlitz, den 30. September 1882.

Der Vorstand der geographischen Section.

Leeder, Vorsitzender.      Woithe, Secretair.

## Bericht

über die Thätigkeit der zoologischen Section im Wintersemester 1881|82.

Die zoologische Section hat im Ganzen während dieses Zeitraumes sechs Sitzungen abgehalten. In der ersten derselben, am 2. November, in welcher zunächst der Vorstand zu ernennen war, wurde der langjährige Vorsitzende, Herr Dr. Peck, nach allgemeinem Wunsch wiedergewählt, während für den Secretair, Herr Lehrer Tobias, welcher dies Amt niederzulegen wünschte, Herr Gericke als solcher eintrat.

Es wurde darauf das Brüten der Staare in diesem Jahre besprochen, und die Ursachen erörtert, welche das massenhafte Eingehen der Schwalben und anderer Singvögel veranlasst hatten. (50% bei *Cypselus apus*, 90 % bei *Hirundo urbica*). Unter Vorzeigung des Stosszahns eines Narval (*Monodon monoceros*) und der Säge eines Sägefisches (*Pristis antiquorum*) wurde die Natur beider erläutert, beziehungsweise über die Stellung des ersteren zu den anderen Cetaceen verhandelt.

In der zweiten Sitzung, 30. November, wurden mehrere neuerdings in die Sammlung aufgestellte Säugethiere vorgezeigt und besprochen: der Zwergpanther, *Felis minuta*; das Flughörnchen, *Pteromys nitida* und die der Insel Madagaskar angehörig: der Katzenmaki *Chirogaleus typicus*, wie der Borstenigel *Centetes ecaudatus*. Hierauf wurde das abermalige Vorkommen der langschwänzigen oder kleinen Raubmöve *Lestris parasitica* B. gleich *B. crepidata* Brehm, Neum u. A. in der Oberlausitz erwähnt und dabei auf die sehr geringe Verschiedenheit aufmerksam gemacht, welche die jungen Vögel dieser Art von der etwas grösseren lanzettschwänzigen oder Schmarotzer-Raubmöve *L. crepidata* Bank gleich *L. parasitica* Brehm, Naum. u. A. unterscheidet. Sodann wurde eine Formenreihe von sechs Exemplaren des *Odontolabis dux* vorgezeigt, um die allmähliche Entwicklung der Oberkiefer in die sogenannten Geweihe zu demonstrieren. Schliesslich wurde noch auf die in Bezug auf die Zeit unregelmässige Entwicklung mancher Schmetterlinge aus Puppen derselben Generation hingewiesen, welche sich von den regelrechten einigen Wochen bis auf fünf Jahre erstrecken kann. In der dritten Sitzung, am 29. December, sprach Herr Lehrer Tobias über die Familie der Fliegenfänger (*Muscicapidae*), worauf der Vorsitzende aus der Sammlung den präparirten Kopf eines Edelhirsches vorzeigte, welcher sich durch gänzlich fehlendes Geweih und verkümmerte Rosenstöcke auszeichnete, obwohl die Geschlechtsorgane des Thieres völlig gesund gewesen waren. Desgleichen wies der Vorsitzende zwei wohl erhaltene Eckzähne des Höhlenbären (*Ursus spelaeus*) aus der Sloper Höhle in Mähren vor. Zum Schluss wurde das in diesem Jahre in hiesiger Gegend beobachtete Vorkommen eines Rackelhahns, *Tetrao medius*, von demselben erwähnt und wurden, ebenfalls vom Vorsitzenden, noch einige Notizen in Bezug auf Beobachtungen aus England und Amerika über das Wandern der Vögel in Betreff der Höhe, in welcher sie dahinziehen, gegeben.

Die vierte Sitzung, am 25. Januar, brachte die Vorlesung eines Vortrags des Herrn Major A. von Homeyer zu Gunsten der Amsel, welche kleinere Singvögel tödten, namentlich aber die Nachtigallen vertreiben solle, durch Herrn Dr. Peck. Anschliessend hieran wurden die Massregeln besprochen, durch welche man die Nachtigallen pp. heimisch machen und beschützen kann. Sodann begann Herr Gericke einen längeren Vortrag über „die Fische, mit besonderer Berücksichtigung ihrer systematischen Eintheilung, welchen derselbe in der folgenden Sitzung, am 8. Februar, beendete. In dieser brachte der Vorsitzende noch eine Mittheilung aus dem ornithologischen Centralblatt, wonach

die Haubenlerche, *Galerita cristata*, durch Verzehren des keimenden Saatkorns oder des jungen Triebes auf dicht bei den Häusern gelegenen kleinen Weizenstöcken nicht unbedeutenden Schaden anrichten solle. Obwohl dies unwahrscheinlich erschiene, forderte er die Anwesenden doch zur Beobachtung und späteren Berichterstattung auf.

In der Schlussitzung, am 1. März, hielt Herr Dr. Peck einen Vortrag über „die Nagethiere“, speciell die Mäuse und zwar besonders die in und bei Görlitz vorkommenden Arten derselben.

Jeder der in den Sitzungen gehaltenen Vorträge, sowie jedes der besprochenen sonstigen Themata wurde durch Vorzeigen der betreffenden Präparate aus den reichen Sammlungen besonders illustriert und anschaulich gemacht. Die zoologischen Abende waren daher von Mitgliedern der naturforschenden Gesellschaft zahlreich besucht, wie uns auch mancher Gast an denselben mit seiner Gegenwart erfreut hat. Möge dies der Thierkunde geweihte Interesse in den kommenden Jahren nicht nur dasselbe bleiben, sondern immermehr zunehmen und wachsen!

Gericke, Secretair.

## Jahres-Bericht

der mineralogische Section pro 1881|82.

Die mineralogische Section der naturforschenden Gesellschaft hat im Vereinsjahr 1881|82 fünf Sitzungen abgehalten, am 7. Nov., 6. Dez. 1881 und 3. Jan., 7. Febr., 7. März 1882. In der ersten Sitzung wurden die Herren Director Dr. Bothe zum Vorsitzenden, Dr. Kessler zum Secretair und Hoffmann zum Stellvertreter des Secretairs gewählt. Hierauf legte der Vorsitzende einen durch seine Form merkwürdigen Diamantkrystall vor; Herr Director Dr. Bothe zeigte ferner eine Sammlung imitirter Edelsteine von V. Fric in Prag und hielt hierüber einen Vortrag über die verschiedenen Arten derselben, ihre Zusammensetzung, Eigenschaften und Werthe.

In der zweiten Sitzung hielt Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld unter Vorlegung sehr instructiver Stücke einen Vortrag über den Bernstein, sein Vorkommen, seine Gewinnung und seine Verwendung. Herr Director Dr. Bothe zeigte eine sehr hübsch angeschliffene Stücke enthaltende Sammlung von Ostsee-Bernstein vor und sprach über die Bernstein-Säure, ihr Vorkommen und ihre Darstellung. In der dritten Sitzung legte Herr Dr. Friederici eine Anzahl schöner ausgebildeter

Crystalle chemischer Verbindungen vor und beschrieb deren Darstellung, insbesondere die Erzeugung von Combinations- und hemiedrischen Flächen. Hierauf legte Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld einen schön geschliffenen Pokal aus Flussspath von Cumberland vor und beschrieb das Schleifen dieses Minerals. Herr Director Dr. Bothe zeigte einige Spaltstücke aus farblosem Flussspath und sprach weiter über die Gruppe der Uranite. Schliesslich legte Herr Dr. Bothe noch einige Stücke seltener Mineralien aus Copiapo und Coquimbra in Chile und aus Peru vor.

In der vierten Sitzung zeigte zunächst Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld das schon in einer früheren Sitzung besprochene Brennen der Topase; derselbe legte ferner eine Sammlung von Edelsteinen vor, welche von der Iserwiese stammen. Hierauf sprach Dr. Friderici über die von David Klein entdeckten Salze, deren Lösung zur Anwendung bei der Gesteinsanalyse geeignet sind. Herr Himer hatte einen Kalkstein aus Cunnersdorf mit darauf befindlichen moosähnlichen Bildungen vorgelegt. Weiterhin zeigte Herr Director Dr. Bothe eine Anzahl von Mineralien seiner Sammlung; schliesslich erwähnte Herr Dr. Zeitschel neuere Ansichten über Bildung der Phosphate in Curaçao.

In der fünften Sitzung hielt Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld einen Vortrag über den Nephrit und sprach weiterhin über den Amethyst, insbesondere über die Unterschiede zwischen Quarz- und Korund-Amethyst. Ferner sprach Herr Dr. Zeitschel über den Kali-Feldspath; hieran schloss sich eine Erörterung über den Unterschied von Thon und Lehm.

Dr. Kessler, Secretair.

## Jahresbericht

der chemisch-physikalischen Section 1881/82.

Die chemisch-physikalische Section der naturforschenden Gesellschaft hat in dem Vereinsjahr 1881/82 fünf Sitzungen abgehalten. In der ersten Sitzung am 14. November 1881 wurden die Herren Director Dr. Bothe zum Vorsitzenden, Dr. Kessler zum Schriftführer und Dr. Putzler zum Stellvertreter des Schriftführers ernannt. Hierauf besprach Herr Dr. Bothe die neueren Constructionen mikroskopischer Apparate. Vorgelegt wurden zwei Instrumente ersten Ranges, entstammend den Werkstätten von Zeiss in Jena und Dr. Gundlach in Berlin.

In der zweiten Sitzung am 20. December legte Herr Apotheker Kleefeld Kalium und Natrium in krystallisirtem Zustand vor, ferner



eine Legirung der genannten Metalle. Weiterhin wurde krystallisirtes Silicium und Thallium in Barrenform vorgezeigt. Hierauf wurden verschiedene mikroskopische Präparate besichtigt und zwar unter Anwendung einer grösseren Zahl von Mikroskopen, welche von Mitgliedern aufgestellt waren.

In der dritten Sitzung vom 24. Januar 1882 sprach Herr Director Romberg über die Schwingungen des Lichts, welche von einem leuchtenden Körper ausgehen. Zur Demonstration dieser Erscheinung führte der Vortragende einen von ihm ausgeführten Apparat vor, bei dem zwei rechtwinklig zu einander schwingende Pendel ihre Bewegung auf einen Stift übertragen. Weiterhin zeigte Herr Metzdorf ein Mikroskopocular neuerer Construction und eine Tastplatte nach Abbe vor. In der nächsten Sitzung am 21. Februar sprach Herr Dr. Kessler über die Maschine zur directen Ausnutzung der Sonnenwärme, ferner hielt Herr Director Dr. Bothe einen Vortrag über die Mittel, polarisirtes Licht zu erzeugen und besprach die Erscheinungen, welche sich beim Durchgange von gewöhnlichem und von polarisirtem Licht durch Krystallplatten zeigen.

In der fünften Sitzung am 21. März 1882 gab Herr Director Dr. Bothe eine Uebersicht über die Fortschritte der Naturwissenschaften in den letzten Jahren; besonders auf dem Gebiete der Physik und Chemie; namentlich in der electricen Beleuchtung, der Anwendung des Telephons, des Mikrophons und der Phonographie; ferner auf dem Gebiete der Wärmelehre, und erwähnte schliesslich die neueren Versuche von Helmholtz über die Empfindung und künstliche Erregung eines Klanges.

Dr. Kessler.

## Jahres-Bericht

der botanischen Section für das Winterhalbjahr 1881/82.

Die botanische Section hat in diesem Semester fünf Sitzungen abgehalten. Nachdem in der ersten Sitzung am 3. November 1881 der bisherige Vorstand, bestehend aus den Herren General Schubarth als Vorsitzenden und Lehrer Mühle als Secretair, durch Acclamation wiedergewählt worden war, sprach Herr General Schubarth über die Bedeutung der Moose, speciell der Gattung Sphagnum, für das fellurische Leben. Hierauf legte Herr Dr. Peck ein ihm gehöriges Kryptogamen-Herbarium von Rabenhorst vor und überwies dasselbe den Sammlungen der Gesellschaft als Geschenk.

In der zweiten Sitzung am 8. Dezember zeigte Herr Dr. Peck eine Anzahl Missbildungen aus dem hiesigen botanischen Garten und eine für die Flora der Ober-Lausitz neu entdeckte Pflanze *Erysimum hieracifolium* L. Hieran schloss sich ein Vortrag des Herrn Lehrer Mühle: „Die Equisetaceen“. Zum Schluss brachte Herr General Schubarth einen Artikel von Dr. William Siemens: „Die Wirkung des electrischen Lichtes auf die Pflanzenwelt“ zur Kenntniss der Versammlung.

Die dritte Sitzung am 5. Januar 1882 füllte ein Vortrag des Herrn Lehrer Mühle über Diatomeen aus.

In der vierten Sitzung am 2. Februar legte Herr Dr. Peck einige Sammlungen von Hölzern vor, welche theils angekauft, theils ein Geschenk des Herrn Ingenieur Schütt sind. Hieran schloss sich ein Vortrag des Herrn General Schubarth über die Beobachtungen, welche Axel Blytt über die Verbreitung der norwegischen Flora gemacht hat.

In der fünften Sitzung am 2. März 1882 sprach Herr Lehrer Mühle über die Entwicklung der Botanik seit 1840 durch Schleiden, Hofmeisler und Nägeli. Ausserdem hatte Herr Dr. Peck eine Sammlung von Blattabdrücken aus dem Thon von Langenau in der Ober-Lausitz und zwei ältere botanische Werke, Geschenke des Herrn Rector emerit. Laubichler ausgelegt.

E. Mühle.

## Protocoll

der Haupt-Versammlung vom 29. December 1882.

Den Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet wegen Wegzug, die Herren: Kaufmann Fessler und Lieutenant von Béguelin; aus anderen Gründen die Herren: Particulier Menzel, Particulier Priess, Fabrikbesitzer Prollius, Bankdirector Storch, Particulier Rosemann.

Herr Fessler tritt auf seinen Wunsch zu den correspondirenden Mitgliedern über.

Zur Aufnahme als Mitglieder haben sich folgende Herren gemeldet: Major Kosack, Fabrikbesitzer Uhlmann, Lothar Jungmann, Schulpfleger Hein, Lehrer Barber, Kaufmann, G. A. Schubert, Kaufmann Kruska, Assistenzarzt Dr. Grethe, Fabrikbesitzer Oscar Putzler in Penzig, Buchdruckereibesitzer Dünnhaupt, Kaufmann Kemper, Cand. phil. Gürke, Rentier Ebers, Rentier Nobiling, Assistenzarzt Dr. Friedmann. Dieselben werden nach stattgehabter Ballotage als solche aufgenommen.

Das bisherige correspondirende Mitglied, Herr Ingenieur Richter ist wieder in die Zahl der wirklichen Mitglieder eingetreten.

Die Versammlung beschliesst auf Antrag des Ausschusses Herrn Lehrer Leeder in Rücksicht auf seine 20jährige Thätigkeit als Vorsitzender der geographischen Section zum Ehrenmitgliede zu ernennen. Der Bericht des Herrn Custos Dr. Peck über die Vermehrung der Sammlungen ergab, dass in der kurzen Zeit seit der letzten Haupt-Versammlung dieselben, ausser vielen andern, durch mehrere besonders werthvolle Exemplare bereichert worden sind.

Hierauf erfolgt die Decharge der Rechnung für das Etatjahr 1881/82, welche durch Herrn Anton Drusehki revidirt und richtig befunden worden war. Der Präsident sprach dem Kassirer Herrn Ebert hierauf den Dank für seine Mühwaltung aus.

Nach Vorlesung des Dankschreibens des Herrn Bürgermeister Thiele, für seine Ernennung zum correspondirenden Mitgliede, erfolgte die Vorlesung des Protocolls und der Schluss der Versammlung.

Dr. Kleefeld. Körner.

## Protocoll

der Haupt-Versammlung vom 23. März 1883.

Der Präsident eröffnet die Versammlung mit der Mittheilung, dass die Gesellschaft seit der letzten Hauptversammlung 3 Mitglieder durch den Tod verloren hat. Die Herren: Rentier Damann, Stadtrath Kieszler, Kaufmann Pruck. Die Versammlung ehrt das Andenken der Verstorbenen durch Erheben von den Sitzen.

Ihren Austritt aus der Gesellschaft haben angemeldet wegen Wegzug, die Herren: Kaufmann Fritz, Lieutenant Wehmeyer, Oberstabsarzt Dr. Boretius, Amtsrichter Müller; aus anderen Gründen: Hauptmann Lüdersdorf, Ober-Post-Commissar Eichler, Post-Secretair Mähr, Kaufmann Cassirer, Lehrer Hellwig.

Nach stattgehabter Ballotage werden als Mitglieder aufgenommen die Herren: Kaufmann G. Bauer, Stadtrath Doniges, Maler Gustav Heinrich, Uhrmacher Immisch, Ingenieur Petzsch, Kunsthändler G. Starke, Kaufmann Thie, Kaufmann Wiesner, Kaiserl. Bank-assessor Wulff, Amtsgerichtsrath Baron von Kittlitz.

Auf Vorschlag des Ausschusses ernennt die Versammlung in Ansehung ihrer Arbeiten, die sie für den demnächst erscheinenden 18. Band

der Abhandlungen geliefert haben, die Herren: Victor Steger z. Z. in Breslau; Professor, Oberlehrer Dr. Töpfer in Sondershausen zu correspondirenden Mitgliedern.

Hierauf erfolgte die Verlesung des Dankschreibens, welches Herr Lehrer Leeder, hinsichtlich seiner Ernennung zum Ehrenmitgliede, an das Präsidium gerichtet hat.

Der Präsident macht der Gesellschaft bekannt, dass unser Ehrenmitglied der Kronprinz, Erzherzog Rudolf von Oesterreich den 4. Band des Werkes des Erzherzogs Salvator „Die Balearen in Worten und Bild der Gesellschaft zum Geschenk übersandt hat.

Ferner gelangt zum Vortrag ein Bericht über die Feierlichkeit, welche in der geologischen Gesellschaft zu London bei Ertheilung der Murchison-Medaille an unser Ehrenmitglied Herrn Geheimen Rath Professor Dr. Göppert stattgefunden hat.

Der Präsident theilt der Versammlung mit, dass der Gesellschaft ein Bild, Kreidezeichnung unseres verstorbenen Präsidenten Romberg seitens des Herrn Ingenieur-Geograph Richter sowie ein Medaillon-Portrait ebendesselben von Herrn Bildhauer Fabian geschenkt worden sind, und stattet den Geschenkgebern seinen besten Dank ab.

Der Bericht des Herrn Custos Dr. Peck machte die Mitglieder bekannt mit den zahlreichen und werthvollen Vermehrungen, die die Sammlungen in der letzten Zeit erfahren haben.

Zum grossen Theile ist diese Bereicherung der Munificenz einem Theile der Mitglieder zu danken, denen Namens der Gesellschaft der Herr Präsident in warmen Worten dankte.

Herr Dr. von Rabenau hält hierauf seinen hochinteressanten Vortrag über die Anfänge der Naturforschenden Gesellschaft.

Zum Schluss begrüsst der Präsident das während der Sitzung eingetretene Ehrenmitglied, Herrn Professor Hartmann Schmidt aus Breslau.

Dr. Kleefeld.

Körner.

## Protocoll

der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Juni 1883.

1) Der Präsident theilt mit, dass vom Ministerium 1000 Mark der Gesellschaft geschenkt worden sind und, dass der Ausschuss beschlossen hat davon 300 Mark für die Sammlungen, 300 Mark für die Bibliothek und 300 Mk. für einen Band der Abhandlungen zu verwenden und 100 Mk. in Reserve zu stellen.

2) Theilt der Päsident mit, dass eine mineralogische Excursion unter Leitung des Herrn Dr. Klemm nach Rauschwalde am 24. Juni Nachmittag stattfinden wird.

3) Versammlung beschliesst die von Privaten angeschaffte Wetter säule, die der Naturforschenden Gesellschaft zum Geschenk gemacht worden ist, anzunehmen mit der Bestimmung, den Platz zwischen Post und Frauenkirche zu wählen.

|            |                  |         |
|------------|------------------|---------|
| Kleefeld.  | Dr. von Rabenau. | Knappe. |
| Dr. Klemm. | H. Druschki.     | Remer.  |

## Protocoll

der Hauptversammlung vom 13. October 1883.

Der Präsident eröffnet die Versammlung mit Begrüssung der Anwesenden und theilt hierauf mit, dass die Gesellschaft folgende Mitglieder durch den Tod verloren hat, die Herren: Stadtrath Neubauer, Strafanstalts-Director a. D. Noss, Particulier Petzold, Amtsgerichts-Secretair Rosemann, Lehrer Seiler, Rentier Willberg, Rittergutsbesitzer und Kreis-Deputirter von Wolff-Liebstein.

Aus der Gesellschaft treten aus wegen Wegzug, folgende Mitglieder: Chemiker Berger, Steuerrath Berner, Premier-Lieutenant Graf Blücher, Dr. med. Friedmann, Rittergutsbesitzer Fritsch, Ober-Amtmann Gericke, Apotheker Lothar Jungmann, Chemiker Dr. Kornstein, Major Oswald, Chemiker Schröter; aus anderen Gründen: Ingenieur Gerson, Maurermeister Lissel, Rittergutsbesitzer Mende, Zimmermeister Riedel, Kaufmann Schilg, Particulier Schmidt, Stadtrath Theuner, Photograph Luban. Die Herren: Graf von Blücher, Rittergutsbesitzer Fritsch, Chemiker Schröter, welche den Wunsch ausgesprochen haben, correspondirende Mitglieder der Gesellschaft zu bleiben, werden als solche bestätigt.

Die Versammlung ernennt hiernach den früheren Secretair der zoologischen Section, Herrn Oberamtman Gericke zum correspondirenden Mitgliede.

Auf Vorschlag des Präsidiums ernennt die Versammlung hierauf Herrn Professor Wilhelm Weber in Leipzig zu Ehren seines 50jährigen Jubiläums des von ihm zuerst aufgestellten electrischen Telegraphen als Ehrenmitglied.

Zur Aufnahme als Mitglieder haben sich gemeldet und werden aufgenommen, die Herren: Oeconomierath Dr. Böhme, Buchdruckereibesitzer Jänike, Buchhalter Th. Meisner, Bank-Disponent Goss, Landgerichtsrath Danneil, Pastor Kolde in Lissa, Fabrikbesitzer Hänel, Rentier Rosemann, Ingenieur Raupach, Oberstabsarzt Dr. Tomaszewski, Major a. D. Seidel, Dr. med. Becker, Rechtsanwalt Prasse, Kaufmann Knauth.

Hierauf erfolgte die Vorlesung der Dankschreiben der Herren Professor Töpfer und Dr. phil. Steeger, hinsichtlich ihrer Ernennung zu correspondirenden Mitgliedern.

Herr Dr. Peck berichtet hierauf über die Vermehrungen, welche die Sammlungen im verflossenen Gesellschaftsjahre erfahren haben. Der Präsident dankt hierauf dem Herrn Custos Dr. Peck für seine Mühewaltungen sowie allen denen, welche die Sammlungen durch Geschenke bereichert haben.

Herr Ebert trägt hierauf den Kassenbericht pro 1882/83 und den Etat pro 1883/84 vor, welcher in Einnahme und Ausgabe mit Mk. 11,476,28 balancirt.

Bei der Wahl des 2. Präsidenten erhält Herr Oberlehrer Dr. Putzler 30 Stimmen, derselbe nimmt die Wahl an. Zum 1. Secretair wird Herr Apotheker Körner mit 30 Stimmen gewählt. Zum Stellvertreter des Secretairs wird Herr Dr. von Rabenau mit 28 Stimmen gewählt. Zum Kassiren wird Herr Ebert mit 30 Stimmen gewählt. Zum Bibliothekar wird Herr Dr. Peck mit 31 Stimmen gewählt. Zum Hausverwalter wird Herr Koritzky gewählt mit 27 Stimmen. Zum Ausschuss-Director wird Herr Stadtrath Halberstadt mit 26 Stimmen gewählt.

An Stelle der ausscheidenden Ausschuss-Mitglieder resp. eines inzwischen ausgeschiedenen Mitgliedes werden gewählt die Herren: Adam, Kleefeld II, Dr. Böttcher, Remer, Schubarth, Fischer.

Herr Dr. Peck trägt hierauf seinen Bericht über die Bibliothek vor.

Der Etat, welcher inzwischen circulirt hat, wird in der vorher angegebenen Höhe genehmigt.

Hierauf erfolgte der Bericht des Secretairs über das Gesellschaftsjahr 1882/83 sowie die Berichte der geographischen Section, geologischen Section, mineralogischen Section, Oeconomie Section und der botanischen Section.

Das Protokoll ist vorgelesen und genehmigt.

Dr. Kleefeld. Körner.

## Jahresbericht

des Secretairs über das Gesellschaftsjahr 1882/83.

Meine Herren!

Ein Jahr ist wieder verflossen seit wir zum letzten Male einen Rückblick auf das Leben und Wirken unserer Gesellschaft geworfen haben.

Die am Schlusse meines vorjährigen Berichtes ausgesprochene Hoffnung für das fernere Gedeihen unserer Gesellschaft hat sich in reichem Masse erfüllt, und somit ist es mir heut vergönnt Ihnen meine Herren fast nur Gutes zu berichten. Aber wo viel Licht ist, fehlt der Schatten nicht! Schwere Verluste sind unserer Gesellschaft im abgelaufenen Gesellschaftsjahre nicht erspart geblieben; 10 unserer wirklichen Mitglieder hat der Tod aus unserer Mitte hinweggerafft. Wir beklagen das Dahinscheiden der Herren: Kaufmann Dammann, Stadtrath Kieszler, Stadtrath Neubauer, Strafanstaltsdirector Noss, Particulier Petzold, Kaufmann Pruck, Gerichtsschreiber Rosemann, Lehrer Seiler, Rentier Wilberg und Rittergutsbesitzer und Kreis-Deputirter von Wolff-Liebstein, Vorsitzender der Oeconomie-Section. Wir beklagen ferner das Dahinscheiden unseres correspondirenden Mitgliedes des Kaiserlichen Capitains zur See Sattig, der den Strapazen seines Berufes im kräftigsten Mannesalter erlag. Mit ihm verloren wir einen treuen Gönner unserer Sammlungen, dieselben verdanken ihm manch seltenes Exemplar. Ihnen Allen sei leicht die Erde und Ehre Ihrem Andenken.

Ihren Austritt aus der Gesellschaft während desselben Zeitraumes haben wegen Wegzug von Görlitz 16 Mitglieder erklärt; aus anderen Gründen traten 18 Mitglieder aus. Aufgenommen wurden 35 neue Mitglieder, und ein correspondirendes Mitglied trat in die Reihe der wirklichen Mitglieder wieder ein. Die Zahl der wirklichen Mitglieder betrug am 15. October d. J. 347. Von den nach Auswärts verzogenen Herren blieben 3 unserer Gesellschaft als correspondirende Mitglieder erhalten. Ferner wurden von der Gesellschaft 3 Herren in Ansehung ihrer Verdienste, welche sie sich um dieselbe durch Förderung ihrer Bestrebungen erwarben, zu correspondirenden Mitgliedern, deren Zahl jetzt 103 beträgt, ernannt. Wie Ihnen bekannt wurde in der Hauptversammlung im Decbr. v. J. anlässlich des 25jährigen Jubiläums der Geographischen Section der Vorsitzende derselben Herr Leeder, welcher dieselbe 20 Jahre hindurch in der erfolgreichsten Weise geleitet hat, zum Ehrenmitgliede der Naturforschenden Gesellschaft ernannt. Die Gesellschaft zählt jetzt 20 auswärtige und 5 einheimische Ehrenmitglieder.

Das wissenschaftliche Leben stand dem der früheren Jahre durchaus nicht nach und erfreuten sich die allgemeinen Vorträge an den Freitag-Abenden stets eines recht zahlreichen Besuches. Es wurden an diesen 17 Vorträge gehalten und zwar sprachen:

## 1) Vor Damen und Herren

- am 27. Octbr. 1882 Herr Dr. Schlegel „Bilder aus Neapel“.  
 - 3. Nvbr. 1882 „ Dr Zeitschel „Ueber die Planeten unseres Sonnensystems.  
 - 24. - 1882 „ Professor Dr. Hartmann Schmidt „Ueber einfache Verhältnisse“.  
 - 15. - 1882 „ Oberlehrer Dr. Blau „Ein schlesischer Goldsucher in Süd-Amerika“.  
 am 5. Januar 1883 Herr Dr. v. d. Velde „Friedrich von Schiller als Mediciner“.  
 - 19. - 1883 - Oberlehrer Dr. Blau „Bei den Araucanerindianern“.  
 - 26. - 1883 - Fuhrmann „Versuch mit einem verbesserten Phonograpen“.  
 - 9. Febr. 1883 - Dr. med. Erbkam „Der Geheimmittelschwindel in Deutschland und seine Unterdrückung“.  
 - 16. - 1883 - Dr. med. Landsberg „Das geistige Auge“.  
 - 23. - 1883 - Dr. Klemm „Ueber die Eiszeit und ihre Entstehungsursachen“.  
 - 16. März 1883 - Medicinal-Rath Dr. Reimer „Scizzen aus Sicilien“.

## 2) Vor Herren:

- am 17. Novbr. 1882 Herr Dr. Kessler „Ueber Kalenderbestimmungen“  
 - 1. Decbr. 1882 - General Schubarth „Ueber Commensalismus im Thierleben“.  
 - 12. Januar 1883 - General Schubarth „Die Bewegungen im Sonnenraum“.  
 - 2. Febr. 1883 - Director Mager „Die neue Stahlfabrikation“.  
 - 2. März 1883 - Dr. Friedmann „Ueber das Zustandekommen der Sinneswahrnehmungen“.  
 - 9. - 1883 - Oberlehrer Dr. Putzler „Ueber dynamo-electrische Maschinen.“

Ausserdem hielt Herr Dr. von Rabenau, welcher sich mit grosser Hingabe der Durchsicht der ältesten Gesellschaftsacten unterzogen hatte, in der Hauptversammlung am 29. März d. J. einen hochinteressanten Vortrag „Ueber die Anfänge der Naturforschenden Gesellschaft“.



Die Thätigkeit der Sectionen, über welche Ihnen die betreffenden Herren Secretaire eingehend zu berichten haben, bewegte sich auf der früheren Höhe und war die Theilnahme der Mitglieder an den Sitzungen eine sehr rege zu nennen. Hervorheben will ich nur noch, dass im Sommer d. J. von der mineralogischen Section unter Führung des Herrn Dr. Klemm eine Excursion nach den Gletscherspuren bei Rauschwalde unternommen worden ist.

Die im Frühjahr dieses Jahres zusammengetretene Commission, behufs Herausgabe des 18. Bandes der Abhandlungen hat ihr Werk soweit gefördert, dass mit dem Druck derselben demnächst vorgegangen werden wird. Wir dürfen hoffen, dass die neuen Abhandlungen vor Ablauf des Wintersemesters, wenn keine Störung eintritt, vollendet vor uns liegen werden.

Um auch dem grossen Publicum Gelegenheit zu bieten, sich einen annähernden Begriff von den Schätzen, die unsere Sammlungen bergen, bilden zu können, waren letztere gleichwie in früheren Jahren an den Mittwoch-Nachmittagen während des Sommersemesters unentgeltlich geöffnet. Die Herren Lehrer: Barber, Hoffmann, Wiener und Tschentscher hatten mit liebenswürdiger Bereitwilligkeit die Aufsicht wieder übernommen und ist ihnen die Gesellschaft deswegen zum grössten Danke verpflichtet.

Auch ein sichtbares Zeichen eines Theiles ihrer Bestrebungen hat unsere Gesellschaft in diesem Sommer durch Anbringung einer Karte unseres heimathlichen Flusses der Neisse am linken Uferpfeiler des Viadukts errichtet. Entworfen ist dieselbe von dem Vorsitzenden der geographischen Section unserem Ehrenmitgliede Herrn Lehrer Leeder. Wir freuen uns, dass sie ihren Zweck erfüllt und zur Orientirung und zum Studium besonders von der lieben Jugend fleissig benutzt wird.

Auf Grund des Beschlusses der ausserordentlichen Hauptversammlung am 22. Juni d. J. nahm die Gesellschaft die Errichtung eines Wetterhäuschens in die Hand, nachdem die dazu erforderlichen Mittel durch Private und durch Mitglieder unserer Gesellschaft dem Präsidium zur Verfügung gestellt worden waren. Dasselbe ist zwischen der Post und der Frauenkirche errichtet und nunmehr als vollendet anzusehen, nachdem das letzte noch fehlende Instrument, deren Anfertigung dem rühmlichst bekannten Mechaniker Herrn Fuess in Berlin übertragen worden war, seinen Platz eingenommen hat.

Eine Pflicht der Pietät war es für uns, das Grabdenkmal des Begründers und ersten Direktors der Naturforschenden Gesellschaft, des im Jahre 1835 verstorbenen Polizei-Secretairs a. D. Schneider, dessen

Inschrift der Zahn der Zeit zerstört, renoviren zu lassen, und dadurch das Andenken an diesen um unsere Gesellschaft so hoch verdienten Mann wieder wachzurufen und dessen Verdienste uns in Erinnerung zu bringen.

Wie bereits in meinem vorigen Berichte erwähnt, war uns im Auftrage des Herrn Ministers von Gossler eine ausserordentliche Beihülfe von 1000 Mark im laufenden Etatsjahre zugesagt worden; diese Summe ist im April d. J. an uns ausgezahlt worden und ist dieselbe theils für Sammlungen und Bibliothek verausgabt, theils für die herauszugebenden Abhandlungen reservirt worden.

Wie alljährlich hatte uns der Communal-Landtag der Preuss. Ober-Lausitz wiederum eine Beihülfe von 75 Mark zukommen lassen.

Dem bereits im vergangenen Jahre vorgenommenen Umbau des Parterregeschosses folgte in diesem Jahre die Renovation der Sammlungs-räume sowie ein theilweiser Umbau der II. Etage. Durch letzteren wurde für die Wohnung unseres Custos ein Entree sowie je 1 Zimmer für das Herbarium und für die Bibliothek gewonnen.

Unter den Geschenkgebern, welche unsere Sammlungen und Bibliothek im Laufe dieses Gesellschaftsjahres wieder in so reichem Maasse bedacht haben, ist vor Allem unser Ehrenmitglied S. k. k. Hoheit der Kronprinz Erzherzog Rudolf von Oesterreich zu erwähnen, welcher uns als Fortsetzung und Schluss den 4. Band des Reisewerkes Seines Veters des Erzherzogs Salvator „Die Balearen in Wort und Bild“ übersandte. Wir begrüßen mit Freuden diesen erneuten Beweis huldvollster Zeineigung unseres durchlauchtigsten Ehrenmitgliedes für unsere Gesellschaft. Dass unsere Kassenverhältnisse, hauptsächlich hervorgerufen durch die ausserordentliche Unterstützung des Ministeriums und durch die gesteigerten Miethserträge, sich in dem allergünstigsten Zustande befinden, ersahen Sie aus dem Bericht unseres Kassirers. Der Umstand, dass aus dem Ueberschusse des Vorjahres noch disponible Mittel vorhanden, veranlasste uns einige Positionen im diesjährigen Etat herabzusetzen, und konnten wir deswegen, einem sorgsamem Hausvater gleich, den Fond entsprechend vergrössern, der uns bei unvorhergesehenen Ausgaben und Baunoth dereinst zugutekommen soll.

Das Stiftungsfest der Gesellschaft wurde am 4. November v. J. in herkömmlicher Weise durch Abendessen und Ball unter zahlreicher Be-theiligung im Saale des Tivoli gefeiert. Das Herrenessen fand am 31. März d. J. in diesen Räumen statt und vereinte die Theilnehmer in der animirtesten Stimmung bis zur frühen Stunde.

Ich schliesse meinen Bericht mit den besten Wünschen für das Wohlergehen der Gesellschaft und ihrer Mitglieder.

Körner, Secretair.

## Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre October 1882 bis Ende September 1883 durch Austausch, durch Schenkung und Ankauf für die Bibliothek eingegangenen Schriften:

### A. Durch Schriftenaustausch:

Amiens: Société Linnéenne du Nord de la France: Bulletin mensuelle. 9. Année T. V. N. 99—109. — Annaberg: Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde: 6. Jahresbericht. — Bamberg: Gewerbeverein: Wochenschrift Jahrgang 1882 mit naturwissenschaftlicher Beilage. — Belfast: Natural. History and Philosophical Society: Proceedings for 1881/82. — Berlin: Deutsche geologische Gesellschaft: Zeitschrift 34. Band 2.—4. Heft, 35. Band 1. und 2. Heft. — Gesellschaft naturforschender Freunde: Sitzungsberichte Jahrgang 1882. — Gesellschaft für Erdkunde: Zeitschrift 17. Band 4.—6. Heft; 18. Band 1. und 2. Heft; Verhandlungen 9. Band No. 8—10, 10. Band No. 1—6 und Extranummer. — Bern: Naturforschende Gesellschaft: Mittheilungen Jahrgang 1882, 1. Heft. — Schweizerische Gesellschaft für die gesammten Naturwissenschaften: Bericht über die 65. Versammlung. — Bistritz: Gewerbeschule 9. Jahresbericht. — Bonn: Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande und Westfalens: Verhandlungen 39. Jahrgang und Fr. Westhoff, die Käfer Westfalens 2. Abtheilung. — Landwirthschaftlicher Verein für Rheinpreussen: Zeitschrift: Jahrgang 1882, No. 10—12, 1883 No. 1—9. — Boston, Massachusetts: American Academy of Arts an Sciences, Proceedings Vol. IX; Memoirs Vol. XI. P. 1. — The Boston Society of Natural History: Proceedings Vol. XX. P. 4, Vol. XXI. P. 1—3; Memoirs Vol. III. No. 4, 5. — Braunschweig: Herzogliches Naturhistorisches Museum: Dr. W. Blasius, Ueber neue und zweifelhafte Vögel von Celebes. Sep.-Abdr. W. Blasius und A. Nehrkorn, Dr. Platens Ornithologische Sammlung aus Amboina. Sep.-Abdr. W. Blasius, Vögel von Borneo im Südosten der Insel gesammelt von Herrn F. J. Grabowsky. — Bremen: Naturwissenschaftlicher Verein: Abhandlungen 8. Band 1. Heft. — Landwirthschaftlicher Verein für das Bremische Gebiet: Jahresbericht für 1882. — Breslau: Schlesischer Forstverein: Jahrbuch für 1882. — Landwirthschaftlicher Centralverein für Schlesien: Jahresbericht für 1882. Beiträge zur landwirthschaftlichen

Statistik: 1880 2. Band, 1881 1. Band, 1882 1 Band. Verhandlungen der 3. Session der 2. Sitzungsperiode des Königl. Landes-Oeconomie-Collegiums vom 14. bis 17. Februar 1883 nebst Repertorium der periodischen landwirthschaftl. Literatur 1882. — Gewerbeverein: Breslauer Gewerbeblatt: Jahrg. 1882 No. 22—26, Jahrg. 1883 No. 1—15 und 18—19. — Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur: 59. Jahresbericht. — Königliches Oberbergamt: Nachtrag zum Catalog der Bibliothek. Ende 1882. Production der Bergwerke, Salinen und Hütten im Preussischen Staate im Jahre 1881. — Brünn: Naturforschender Verein: Verhandlungen 20. Band und Bericht der meteorologischen Commission über die Ergebnisse der meteorologischen Beobachtungen im Jahre 1882. — K. K. Mährisch-Schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde: Mittheilungen 62. Jahrgang. — Cambridge, Massachusetts: Museum of Comparativ Zoology: Bulletins Vol. VII. No. 9 10, Vol. X. 5 6., Vol. XI. 1 2. Annual Report of the Trustees for 1881/82. — Cassel: Verein für hessische Geschichte und Landeskunde: Zeitschrift 9. Band, 3. und 4. Heft und 8 Supplementheft. — Verein für Naturkunde 29. und 30. Bericht. — Chemnitz: Naturwissenschaftliche Gesellschaft: 8. Bericht. — Cherbourg: Société Nationale des sciences naturelles et mathématiques: Mémoires Tôme XXIII; Catalogue de la Bibliothèque. — Chur: Naturforschende Gesellschaft Graubündens: 26. Jahresbericht. — Córdoba, Argentina: Academia Nacional de Ciencias de la Republica Argentina: Boletin Tomo V. Entrega 3. — Danzig: Naturforschende Gesellschaft: Schriften 5. Band 4. Heft. — Darmstadt: Verein für Erdkunde: Notizblatt: 4. Folge 3. Heft. — Davenport, Jowa: Academy of Natural Sciences: Proceedings Vol. III. No. 1, 2. — Dijon: Académie des sciences, arts et belles lettres: Mémoires Série III. Tome VII. — Dorpat: Naturforscher Gesellschaft: Sitzungsberichte 6. Band 2. Heft; Archiv für die Naturkunde Liv-, Ehst- und Kurlands: 1. Serie 9. Band 1. und 2. Lieferung, 2. Serie 8. Band 4. Lieferung. — Dresden: Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“ Sitzungsberichte und Abhandlungen 1882, 2. Hälfte. — Oeconomische Gesellschaft in Sachsen: Mittheilungen Jahrgang 1881/82 und 1882/83. — Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: Jahresbericht für 1882/83. — Dublin: Royal Society: Transactions Vol. I. 15—19, Vol. II. Ser. 2, Proceedings Vol. III. P. 5. — Emden: Naturforschende Gesellschaft: 67. Jahresbericht. — Erlangen: Physicalisch-Medicinische Societät: Sitzungsberichte 14. Heft. — Frankfurt a. M.: Physikalischer Verein: Jahrbuch für 1881/82. — Aertzlicher Verein: 25. und 26. Jahresbericht über die Verwaltung des Medicinalwesens; Statistische Mitthei-

lungen für 1881. — Freiburg i. Breisgau: Naturforschende Gesellschaft: Berichte 8. Band 1. Heft. — Fulda: Verein für Naturkunde: 7. Bericht. — St. Gallen: Naturwissenschaftliche Gesellschaft: Bericht für 1880/81. — Gera: Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften: Winke über das Aufhängen von Nistkästen. Gera 1883. — Giessen: Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: 22. Bericht. — Glasgow: Natural History Society: Proceedings: Vol. V. P. 1. — Görlitz: Magistrat: Bericht über die Verwaltung für 1881. — Gartenbau-Verein für die Oberlausitz: 21. Jahresbericht. — Gymnasium: Osterprogramm 1883. — Real-Gymnasium: 45. Jahresbericht. — Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften: Neues Lausitzisches Magazin 58. Band 2. Heft, 59. Band 1. Heft. — Graz: Akademischer Leseverein: 15. Jahresbericht. — Historischer Verein für Steiermark: Mittheilungen 30. und 31. Heft; Beiträge zur Kunde steiermärkischer Geschichtsquellen 18. und 19. Jahrgang: Dr. F. Kroner, Ritter von Marchland, Festrede aus Anlass der 600jährigen Habsburgfeier der Steiermark. — Greifswald: Naturwissenschaftlicher Verein für Neu-Vorpommern und Rügen: Mittheilungen 13. Jahrgang. — Halle: Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen. Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften: 55. Band und 56. Band 1. Heft. — Landwirthschaftlicher Centralverein der Provinz Sachsen: Zeitschrift: Jahrgang 1882 No. 8—12, 1883 1—9. — Kaiserliche Leopoldino-Carolinische Academie der Naturforscher: Leopoldina: 18. Heft No. 17—24, 19. Heft No. 1—16. — Verein für Erdkunde: Mittheilungen 2. Jahrgang 1882. — Hamburg: Deutsche Seewarte: Monatliche Uebersicht der Witterung für März bis Dezember 1882 und Einleitung, Januar 1883. — Hanau: Wetterauische Gesellschaft für die gesammte Naturkunde: Jahresbericht für 1879 bis 1882. — Hannover: Naturhistorische Gesellschaft: 31. und 32. Jahresbericht. — Harlem: Musée Teyler Archives: Sér. II. P. 3. — Helsingfors: Societas pro Fauna et Flora Fennica: Notiser: 5.—10. Heft, Meddelanden 5—8. Heft; E. V. E. Hisinger, Flora Fagerwikiensis Helsingfors 1857. — Jauer: Oeconomisch-patriotische Societät der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer: Verhandlungen und Arbeiten: Jahrgang 1881 und 1882. — Innsbruck: Naturwissenschaftlich-medicinischer Verein: 12. Bericht. — Kesmark: Ungarischer Karpathenverein: Jahrbuch: 9. Jahrgang 2 und 3. Heft, 10. Jahrgang 1. und 2. Heft nebst Festschrift. — Kiel: Universität: Schriften mit Chronik 28. Band und 15 Dissertationen. — Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesellschaft für vaterländische Geschichte: Zeitschrift 12. Band. — Klagenfurt: Naturhistorisches Landes-

museum von Kärnten: Jahrbuch 15. Heft und Berichte für 1880 und 1881. — Königsberg i. Pr.: Königl. Physicalisch-Oeconomische Gesellschaft: Schriften 23. Jahrgang, 1. und 2. Abtheilung. — Landshut i. Baiern: Botanischer Verein: Dr. J. Hoffmann, Flora des Jsar-Gebietes von Wolfratshausen bis Deggendorf. Landshut 1883. — Leipzig: Museum für Völkerkunde: 10. Bericht. — Naturforschende Gesellschaft: Sitzungsberichte 9. Jahrgang. — Linz: Museum Francisco-Carolinum: 41. Jahresbericht; Beiträge zur Landeskunde 35. Lieferung. — Verein für Naturkunde in Oesterreich ob der Ens: 12. Jahresbericht. — London: Royal Society: Proceedings Vol. 32 No. 215, Vol. 33 No. 216–219, Vol. 34 No. 220; The founding of the British-Association for the advancement of science by W. Harrison. — St. Louis: Academy of Sciences: Transactions Vol. IV. No. 2. — Lüneburg: Naturwissenschaftlicher Verein des Fürstenthums Lüneburg: 8. Jahresheft 1879–82. — Lüttich: (Liège): Société Royale des Sciences de Liège Memiores II. Série Tome 10. — Mailand: Società Italiana di Scienze Naturali: Atti Vol. 24 Fasc. 1–4, Vol. 25 Fasc. 1 und 2. — Milwaukee: Academy of Sciences, Arts and Letters: Transactions Vol. V. 1877–81. — Moskau: Société Impériale des Naturalistes de Moscou: Bulletin 1882 No. 1–3; Meteorologische Beobachtungen ausgeführt am meteorologischen Observatorium der landwirthschaftlichen Academie zu Moskau von B. E. Bähmetieff. Moskau 1883. — München: Königliche Bayerische Academie der Wissenschaften: Sitzungsberichte der mathematisch-physikalischen Klasse: 1882 Heft 4, 5, 1883 Heft 1 und 2; Gustav Bauer, Gedächtnissrede auf Otto Hesse. München 1882; W. von Bezold, Die Kälterückfälle im Mai. München 1883; W. von Bezold, Die Bestimmung wahrer Tagesmittel der Temperatur unter besonderer Berücksichtigung langjähriger Beobachtungen von München. München 1883. — Meteorologische und Magnetische Beobachtungen der Königlichen Sternwarte in München. Jahrgang 1880–82. — Münster: Westfälischer Provinzial-Verein für Wissenschaft und Kunst: 10. Jahresbericht. — Nancy: Société des Sciences: Bulletin Série II, Tome VI., Fasc. 13 14, Année 1881. — Neu-Brandenburg: Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg: 35. und 36. Jahresbericht. — Neuschatel: Société des Sciences Naturelles: Bulletin Tome XII. 3. — New-York: Academy of Sciences: Transactions Vol. I. No. 2–8; Annals Vol. II. No. 7–9: List of Duplicates in the Library and List of the Deficiencies in the Library of New-York Academy of Sciences. New-York 1881. — Offenbach: Verein für Naturkunde: 22. und 23. Bericht. — Oldenburg: Centralverein der Oldenburgischen Landwirthschafts-Gesellschaft:

Landwirthschaftsblatt für das Herzogthum Oldenburg: Jahrgang 1882 No. 21—25, 1883 No. 1—20. — Osnabrück: Naturwissenschaftlicher Verein: Jahresbericht für 1880—82. — Pest: Magyarhoni Foeldtani Tarsulat: Foeldtani Közlöny. Jahrgang 1882 No. 10—12, 1883 No. 1—6. — Ungarisches National-Museum: Revue der naturhistorischen Hefte 6. Band. — Philadelphia: Academy of Natural Sciences: Proceedings 1882 P. 1; Announcement of the Wagner Free Institute of Science. Philadelphia 1883. — Pisa: Società Toscana di Scienze Naturali: Atti Vol. V. Fasc. 2; Processi verbali Vol. III. Juli. — Prag: Landeskulturrath für das Königreich Böhmen: Amtsblatt Jahrgang 1882 No. 3 6, 1883 1—3. — Königliche Böhmisches Gesellschaft der Wissenschaften: Sitzungsberichte für 1881; Abhandlungen 6. Folge, 11. Band, Jahresberichte für 1881. — Naturhistorischer Verein „Lotos“: Jahrbuch für Naturwissenschaft: Neue Folge 3. und 4. Band. — Regenwalde: Pommerische Oeconomische Gesellschaft: Wochenschrift Jahrgang 1882 No. 19—24, 1883 No. 1—16. — Reichenberg: Verein der Naturfreunde: Mittheilungen 14. Jahrgang. — Riga: Naturforscher Verein: Correspondenzblatt 25. Jahrgang. — Rio de Janeiro: Museum Nacional: Archivos Vol. IV, V; Aperçu sur la Théorie d'Evolution par le Dr. Ladislaw Netto. Rio de Janeiro 1883. — Rom: R. Comitato Geologico: Bolletino Vol. XIII. — Salem: American Association for the Advancement of Science: Proceedings Vol. XXX. — Sydney: A. Liversidge, The Minerals of New South Wales; Annual Report of the Departement of Mines New-South Wales for the year 1880; Th. Richards, New South Wales in 1881. Sydney 1882, Journal and Proceedings of the Royal Society of New South Wales Vol. XV. — Sondershausen: Verein zur Beförderung der Landwirthschaft: Verhandlungen 42. und 43. Jahrgang; Botanischer Verein für Thüringen „Irmischia“ Monatschrift 2. Jahrgang Nr. 5—7 und 3. Jahrgang Nr. 3—5; Abhandlungen 1. und 2. Heft. — Strassburg i. E.: Universität: 8 Dissertationen. — Stuttgart: Verein für vaterländische Naturkunde: Jahreshefte 39. Jahrgang. — Tromsøe: Museum: Aarshefter IV. V.; Aarsberedning for 1881. — Utrecht Koninklijk Nederlands Meteorologisch Institut: Jaarboek voor 1882. — Washington: Smithsonian Institution: Miscellaneous Collections Vol. XXI—XXVII. — Departement of Agriculture U. S. of Amerika: Report for 1880—82. — Office U. S. Geological Survey of the Territories: Bulletin Vol. VI Nr. 31 Monographs II: Tertiary History of the Grand Canon District with Atlas by Captain Clarence E. Dutton Washington 1882. — Bureau of Ethnology: Annual Report I. — Wien: Verein zur Verbreitung der naturwissenschaftlichen Kenntnisse: Schriften 23.

Band, — K. K. Geologische Reichsanstalt: Jahrbuch 32. Band 4. Heft, 33. Band 1.—3. Heft; Verhandlungen Jahrgang 1882 Nr. 12—18, 1883 Nr. 1—9. — K. K. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus: Jahrbuch für 1879 und 1881. — Zoologisch-botanischer Verein: Verhandlungen 32. Band; Dr. F. Brauer, Offenes Schreiben als Antwort auf Baron Osten-Sacken's „Critical Review“ meiner Arbeit über die Nothacanthen. Wien 1883. — K. K. Geographische Gesellschaft: Mittheilungen 15. Band. — Wiesbaden: Nassauischer Verein für Naturkunde: Jahrbücher 35. Jahrgang. — Würzburg: Physicalisch-Medicinische Gesellschaft: Sitzungsberichte Jahrgang 1882. — Zwickau: Verein für Naturkunde: Jahresbericht für 1882.

B. Durch Schenkung:

- 1) Die Balearen in Wort und Bild, 4. Band. (Geschenk Sr. Kaiserlichen und Königlichen Hoheit des Erzherzogs, Kronprinz Rudolf von Oesterreich-Ungarn.)
- 2) A. Purgold: Die Meteoriten des Königl. Mineralogischen Museums in Dresden, Dresden 1882. (Geschenk des Herrn Geheimen Hofrath Professor Dr. Geinitz.)
- 3) Systematic Census of Australian Plants with Chronologic, Literary and Geographic Annotations by Baron Ferdinand von Müller. P. I. Vasculares, Melbourne 1882. (Geschenk der Regierung der Colonie Victoria.)
- 4) W. Frantzen, Uebersicht der geologischen Verhältnisse bei Meiningen, Berlin 1882.
- 5) Dr. O. F. von Möllendorff, Descriptions of new Asiatic Clausiliae, Sep.-Abdr., Calcutta 1882.
- 6) C. Stephan, Beiträge zu den Beziehungen zwischen Fluidität und galvanischem Leitungsvermögen, Sep.-Abdr., Leipzig 1882.
- 7) Dr. E. Kirsch, Sterilität des Weibes, Wien und Leipzig 1882.
- 8) Dr. Oskar Schneider, Naturwissenschaftliche Beiträge zur Geographie und Culturgeschichte, Dresden 1883.
- 9) Dr. H. Lange, der Aether als Träger gewisser Naturerscheinungen, Schulprogramm, Berlin 1883.
- 10) Dr. H. Lange, Ueber die chemischen Wirkungen des Lichts, 1. Theil, Schulprogramm, Görlitz 1881.
- 11) V. Steger, die schwefelführenden Schichten von Kokoschütz in Oberschlesien und die in ihnen auftretende Tertiärflora, Dissert., Breslau 1883. (No. 4—11 Geschenke der Herren Verfasser.)
- 12) Die 20. Lieferung der geologischen Specialkarte von Preussen und den Thüringischen Staaten enthaltend a) Die Blätter Grossbeeren und Lichtenrade geologisch-agronomisch. b) Dieselben als Bohrkarten. c) Die Erläuterungen zur geologisch-agronomischen Aufnahme. d) Dieselben nebst Tabellen zur Bohrkarte. (Geschenk der Königlichen geologischen Landesanstalt und Bergakademie.)
- 13) Prager Vierteljahrschrift für practische Heilkunde, Jahrg. 1876, 3. Heft und



Jahrgang 1878 und 1879. 14) Centralblatt für Chirurgie 5. und 6. Jahrgang und 7. Jahrgang No. 1—6, 8—49. 15) B. Virchow, Archiv für pathologische Anatomie und Physiologie und für klinische Medicin 73. und 74. Band. 16) Wiener medicinische Wochenschrift, 27. Jahrg. No. 27—30, 28. Jahrg., 29. Jahrg. No. 1—39, 41—52, 30. Jahrg. No. 1—49, 51, 52 und 31. Jahrgang. 17) Deutsche medicinische Wochenschrift 4.—6. Jahrgang und 7. Jahrgang 1—51. 18) Deutsche Zeitschrift für practische Medicin, Jahrg. 1878. 19) Berliner klinische Wochenschrift 15.—17. Jahrgang und 18. Jahrgang No. 1—4, 6—34 und 36—52. 20) Breslauer ärztliche Zeitschrift, 1. Jahrgang No. 1—3, 5, 7—16, 19—24, 2. Jahrgang No. 1—16, 18—24 und 3. Jahrgang. 21) Archiv für Gynäkologie 13. und 14. Band. 22) Deutsches Archiv für klinische Medicin, 21. und 22. Band. 23) Centralblatt für die medicinischen Wissenschaften, 16.—19. Band 1878—1881. 24) Wiener medicinische Presse, 19. Jahrgang, No. 1—45, 47—52, 20, 21. Jahrgang und 21. Jahrgang No. 1—50. 25) Allgemeine Wiener medicinische Zeitung, 23. Jahrgang No. 1—45, 47—52, 24, 25. Jahrgang und 26. Jahrgang No. 1—49. 26) Vierteljahrsschrift für gerichtliche Medicin, Jahrgang 1878, 1879, 1. 3. und 4. Heft, 1880, 1881, 1., 2. und 4. Heft. 27) Aertzliches Vereinsblatt, Jahrgang 1878, 1879 Januar bis Juni, August bis December, 1881, Januar. 28) Archiv der Heilkunde, 18. und 19. Jahrgang. 29) Volkmann, Sammlung klinischer Vorträge, No. 91, 92, 94—107, 109, 110, 112—116, 119, 120, 123—125, 127—150, 152, 153, 155—157. 30) Almanach der ärztlichen Polytechnik, 1. Jahrgang. 31) Wiener Klinik, Jahrg. 1876 7—12. Heft, 1877 1—3., 5.—12. Heft, 1878. 3.—12. Heft, 1879 1. 2. 4.—12. Heft, 1880 1.—12. Heft, 1881 1—10. Heft. 32) Illustrierte Vierteljahrsschrift für die ärztliche Polytechnik, Jahrgang 1879 1—3. Heft. 33) Schmidt's Jahrbücher der gesammten Medicin, Jahrgang 1880 No. 6—8 und 10—12, 1881 No. 1—10 und 12, 1882 No. 1—6. 34) Prager medicinische Wochenschrift, Jahrgang 1877—79, 35. Medicinal Gesetzgebung, Bd. 5. 35) P. Dengler, der 9. Schlesische Bädertag (No. 13—35 Geschenke des Aertzlichen Lesevereins in Görlitz.) 36) Berlepsch, Schweizer Führer, 2. Ausgabe 1871, (Geschenk des Herrn Buchhändler Sattig). 37) Die paläontologische Entwicklung des Pflanzenreiches: Die Cryptogamen von G. de Saporta und A. F. Marion, Leipzig 1883, (Geschenk des Herrn Cand. phil. Gürke.) 38) Journal für Ornithologie, Jahrg. 1882, 4. Heft und 1883 1.—3. Heft, (Geschenk des Herrn Dr. med. Böttcher.) 39) Dr. G. Scholz, Klinische Studien über die Wirkung kohlenensäurereicher Stahlbäder bei chronischen Herzleiden, Berlin 1882. 40) Dr. J. Ottmer,

Einst. Populärer geologischer Vortrag, Braunschweig 1880. 41) M. M. von Weber, die Entlastung der Culturarbeit durch den Dienst der physikalischen Kräfte, Berlin 1880. 42) Dr. Drescher, der Curort Reinerz, seine Heilmittel und Indicationen pp. Reinerz 1883 (No. 39–42 Geschenke des Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld.) 43) B. L. Bekmann, historische Beschreibung der Chur und Mark Brandenburg pp. I. Theil, Berlin 1751, (Geschenk des Herrn Dr. von Rabenau.) 44) Dr. W. Blasius, Ueber neue und zweifelhafte Vögel von Celebes, Sep.-Abdr., Braunschweig 1883, (Geschenk des Herrn Gustav Schneider in Basel) 45) Johann Gottl. Krüger's Naturlehre, 5. Auflage, Halle 1771–1774, (Geschenk des Herrn Oeconomierath Dr. Böhme.) 46) Dr. K. Prossliner, das Bad Ratzes in Südtirol, Bilin 1883, (Geschenk des Herrn Verfassers.) 47) Conradi Gesneri, Medici Tigurini Historia animalium, Lib. I–III, Francofurti 1617–1620, (Geschenk des Herrn Professor Dr. Töpfer in Sondershausen.) 48) Paul Treutler, Fünfzehn Jahre in Süd-Amerika an den Ufern des Stillen Oceans, Leipzig 1881/82. 49) Dr. J. H. Schmick, Ein Wissen für einen Glauben, Leipzig, (No. 48 und 49, Geschenk des Herrn Oberamtmann Gericke.) 50) Dr. H. Häser, Lehrbuch der Geschichte der Medicin, 2. Auflage, Jena 1853. 51) Dr. A. Reichenow, Vogelbilder aus fernen Zonen, Fortsetzung. 52) Der Wanderer im Riesengebirge. 53) Deutsche Geographische Blätter, 6. Band, 3. Heft. 54) Meteorologische Beobachtungen in Deutschland an 18 Stationen, 2. Ordnung im Jahre 1881. 55) Ergebnisse der meteorologischen Beobachtungen im Jahre 1882, Preussische Statistik 71, (No. 50–55 Geschenk des Bibliothekars Dr. R. Peck.) 56) G. Klemm, Mikroskopische Untersuchungen über psammitische Gesteine, Sep.-Abdr., Berlin 1882. 57) Dr. E. Zeitschel, Bildung und Umwandlung der Mineralien mit Berücksichtigung künstlicher Mineralbildungen I. Mineralien schwerer Metalle, Schulprogramm Görlitz 1883, (No. 56 und 57 Geschenke der Herren Verfasser.) 58) Photographie des Naumann-Denkmal in Köthen (Geschenk des Herrn Photographen Manigel.) 59) Porträt des verstorbenen Gesellschafts-Präsidenten Romberg (Geschenk des Herrn Ingenieur-Geographen Richter.)

#### C. Durch Ankauf:

Die Fortsetzungen: 1) Dr. A. Petermann: Mittheilungen über wichtige und neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie. 2) Stettiner entomologische Zeitung. 3) W. Sklarek, der Naturforscher. 4) E. W. Benecke, C. Klein und H. Rosenbusch, Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geologie und Paläontologie. 5) G.

Wiedemann, Annalen der Physik und Chemie nebst Beiblättern. 6) Jahrbuch und Nachrichtenblatt der deutschen Malakozologischen Gesellschaft. 7) Zeitschrift der österreichischen Gesellschaft für Meteorologie. 8) Dr. Katter, Entomologische Nachrichten. 9) Dr. L. Just, Botanischer Jahresbericht. 10) Dr. E. von Martens, Conchologische Mittheilungen. 11) Dr. H. G. Bronn, Klassen und Ordnungen des Thierreichs. 12) Archiv für Naturgeschichte von Dr. H. F. Troschel. 13) Dr. J. V. Carus, Zoologischer Anzeiger. 14) K. A. Zittel, Handbuch der Paläontologie. 15) Dr. Oswald Heer, Flora fossilis arctica. 16) L. Reichenbach, Flora Deutschlands; Ferner als neue Anschaffungen: 17) H. R. Göppert und A. Menge, die Flora des Bernsteins und ihre Beziehungen zur Tertiärformation und der Gegenwart. 1. Band, Danzig 1883. 18) H. Fischer, Nephrit und Jadeit nach ihren mineralogischen Eigenschaften, sowie nach ihrer urgeschichtlichen und ethnographischen Bedeutung, Stuttgart 1880. 19) Die wissenschaftlichen Ergebnisse der Vega-Expedition von Mitgliedern der Expedition und anderen Forschern bearbeitet; herausgegeben von A. E. von Nordenskiöld, Leipzig 1883. 20) Charles Pohles kühne Reisen zu Land und Meer in Europa, Nordamerika, Westindien, Asien und Afrika in den Jahren 1836—69, Dresden 1881. 21) G. Gronau, die Hühnervögel mit besonderer Rücksicht auf ihre Pflege und Zucht in der Gefangenschaft, I. Band, 1. Abteilung. 22) R. Virchow, Archiv für pathologische Anatomie und Physiologie und für klinische Medicin, Band 91—93. 23) Dr. L. Rabenhorst's Cryptogamenflora. 2. Band: Die Meeresalgen von Ferdinand Hauck. 24) Carl Salomon, Nomenclator der Gefässkryptogamen, Leipzig 1883. 25) G. Hellmann, Repertorium der deutschen Meteorologie, Leipzig 1883. 26) Karte der Länder um den Nordpol, Gotha 1882. 27) Endler und Scholz, der Naturfreund oder naturgeschichtliche Unterhaltungen. Neu aufgelegt und fortgesetzt von C. F. Stuckert. Dr. R. Peck, Bibliothekar.

## Verzeichniss

der in dem Gesellschaftsjahre 1882/83 durch Schenkung und Ankauf für die Sammlungen eingegangenen Gegenstände:

Für die zoologischen Sammlungen gingen ein:

### A. Als Geschenke:

Von der Direction des zoologischen Gartens in Berlin: *Platycercus pallidiceps* Vig., *Cynocephalus gelada* Rüpp. — Von Herrn

Rittergutsbesitzer Lieutenant Held in Deutschhossig: *Lestris crepidata* L. juv. (erlegt im Oktober 1882 bei Deutschhossig.) — Von Herrn Commerzienrath Ephraim: *Macrocheira Kaempferi* de Haan m. und f., *Manis laticaudata* Ill. — Von Herrn Oberbürgermeister Reichert: *Pitta simillima* Gould. — Von Herrn Handelskammer-Präsident Hecker: *Harpactes Kasumba* Raffl. m., *Urospiza iogaster* (S. Müll.), *Sauloprocta melanoleuca* Quoy und Gaim., *Ardea javanica* Horsf. f., *Pachycephala macrorhyncha* Strickl., *Baza Reinwardtii* Müll. f., *Monarcha inornata* Garn. f., *Brachypodius immaculatus* Sharpe, *Hermotimia aspasinoides* G. R. Gr. f., *Heliotrypha viola* Gould, *Lamprocoecyx plagosus* Lath., *Pipra suavissima* Salv. — Von Herrn Kaufmann Eduard Schultze: Schädel von *Ursus maritimus* Desm., *Nestor notabilis* Gould m., *Dromaius irroratus* Bartl., *Mimetes viridis* Lath., *Danais Hamala* Macl. — Von Herrn Stadtrath a. D. Halberstadt: *Tanysiptera nympha* G. R. Gr., *Papilio Ulysses* L. — Von Herrn Dr. med. Böttcher: *Nasiterna pusilla* Rams., *Chrysotis farinosa* Bodd., *Pionus menstruus* var. *rubrigularis* Caban. *Eos cardinalis* Homb. und Jacq., *Tinnunculus cenchroides* Vig. m. und f., *Eudromias australis* Gould, *Trichoglossus porphyreocephalus* Diet. und *Papilio Rhodifer* Butl. — Von Herrn Diaconus Fischer: *Larus pacificus* Lath. und *Phyllium siccifolium*. — Von Herrn Ingenieur O. Schütt: *Picus Gouldi* Malh., *Gecinus awokera* Schleg. und Temm. *Alauda japonica* Temm., *Emberiza fuscata* Pall. *Motacilla lugens* Schleg. *Motacilla* sp., *Calamodyta cantans* Gray, m., *Loxia bifasciata* Glog. f. *L. curvirostra* L., *Hemichelidon latirostris* Raffl. f. juv., *Chlorospiza Kawariba* Temm. f. und *Aegialites* sp. — Von Herrn Lehrer Mühle: 14 Stück Schädel von verschiedenen Säugethieren und Vögeln. — Von Herrn Dr. von Rabenau: *Cyclopsittacus suavissimus* Scat., *Hypolimnas Bolina* m. und f. und *Stylaster* sp. — Von Herrn Major von Schmid: *Pyrrhula rubricilla* Pall. var. — Von Herrn Apotheker B. Jungmann: *Myodes lemmus* Pall., *Phoenicosoma ardens* v. Tsch. m. juv., *Euphonia ruficeps* d' Orb. — Von Herrn Apotheker L. Jungmann: *Coturniculus manimbe* Caban. *Thryotorus rutilus* Vieill. — Von Herrn Apotheker Weese: *Estrilda amandava* Blyth m., *Sycalis brasiliensis* v. Tsch., *Pyrrhula rubricilla* Pall., *Estrilda melpoda* Hartl. — Von dem Magistrat zu Görlitz: Den Kopf eines männlichen Edelhirsches, der nie ein Geweih aufgesetzt, erlegt in der Görlitzer Heide. — Von der Städtischen Parkverwaltung: *Cygnus olor* L. juv., *C. atratus* Lath. m. und die Eier von *Chrysolophus pictus* L. und *Amherstiae* gr. und *Callipepla californica* Lath. — Von Herrn Stadtrath a. D. Lüders: *Lacerta viridis* Daud. und *Pseudopus Pallasii* Cuv. — Von Herrn Gerichts-Administrator

von Sebottendorf: 1 Doppelfötus einer Hausente. — Von Herrn Kürschnermeister Kahler: *Mustela erminea* L. juv. — Von dem Custos der Sammlungen Dr. Peck: *Cassicus melanicterus* Bp. m., *Poephila acuticauda* Gould, *P. personata* Gould, *Taeniopyga castanotis* Gould m. und f., *Tanypeplus fulgidus* Cab. und H. f. — Von Herrn Oberlehrer Dr. Putzler: *Pipra cornuta* Spix. — Von Herrn Kaufmann Vohland: *Steatornis caripensis* Humb. und *Papilio Gigon* Feld. — Von Frau Ida Küsell: 2800 Arten Käfer in 10000 Exemplaren mit 30 Glaskästen. — Von Herrn Apotheker Körner: *Pteroglossus erythrogygius* Gould und *Papilio Sesostris* Cram. — Von Herrn General Schubarth: *Triglyphidia frontalis* Bp., *Compsocoma sumptuosa* Cab., *Calliste Arthus* Less. und *Phoenicosoma ardens* v. Tsch. adult. — Von Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld: *Morpho Sulkowskyi* Koll. — Von Herrn Dr. med. Maske: *Calliste rufigena* Scat. — Von Herrn Fabrikbesitzer Bruno Geissler: *Chrysolophus Amherstiae* Gr. f. — Von Herrn Forstmeister Grosser: *Meles taxus* Pall. juv. — Von Herrn Oberförster Morgenroth: *Mustela martes* L. juv. — Von Herrn Seidenbaulehrer Richter: 6 verschieden gefärbte Exemplare des chinesischen Eichenblattspinners *Saturnia Yama* May. — Von Herrn Gutsbesitzer H. B. Möschler in Kronförstchen bei Bautzen: *Alactaga acontion* Brandt, *Erinaceus auritus* gm. und 250 Stück exotische Käfer.

#### B. Durch Ankauf:

*Picumnus squamulatus* Lafr. m. und f., *Tityra inquisitor* Olf. m. und f., *Molothrus discolor* Cab., *Thraupis melanoptera* Hartl., *Myiozetetes columbianus* Cab. und H., *M. rufipennis* Lawr., *Syrnium virgatum* Cassin., *Nemura cyanura* Hodgs., *Thamnophilus naevius* (Gm.) *Nemosia guira* Burm., *Muscicapa narcissina* Temm. m., *Polioptila leucogastra* Pr. W. m., *Alauda Heinei* E. v. Hom., *Cyclorhis flavipectus* Scat., *Psittinus incertus* Shaw, *Dendroica maculosa* Gm., *Dendrocitta Formosae* Swinh., *Nestor notabilis* Gould f. *Formicarius Hoffmanni* Caban., *Thincorus rumicivorus* Eschsch., *Trichixos pyrrhopygus* Less. *Myiadestes genibarbis* Sw., die Schädel von *Trichechus rosmarus* L. und *Colus tartaricus* Forst., die Skelete von *Meles taxus* Pall., *Columba livia* Briss. und *Chrysotis aestiva* Lath., ferner *Polypterus senegalensis* Cuv., *Protopterus annectens* Owen., *Palinurus vulgaris* Latr. *Rhamphostoma gangeticum* Gm., *Trachydosaurus asper* Gray, 22 Arten exotischer Coleopteren und Lepidopteren und 13 Arten Echinodermen und Coelenteraten.

Für die botanischen Sammlungen gingen ein:

Von Herrn Buchhändler Lochmann in Frankfurt a./M.: 70 Arten getrockneter Pflanzen aus den Alpen und der Umgegend von Frankfurt.

— Von den Herren: Lehrer Barber, Fabrikbesitzer Maue, Dr. Peck und Dr. von Rabenau: Verschiedene Beiträge für das allgemeine Herbarium. — Von Herrn Dr. Schuchardt: Früchte von *Benthamia fragifera* Lindt. und *Diospyros Ebenum* Retz. — Von Herrn Apotheker Felgenhauer: Eine Frucht von *Lagenaria vulgaris* Ser. — Von Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld: Frucht von *Citrus Medica* var. *macrocarpa*. — Von Herrn Apotheker Jungmann: Früchte von *Vanilla planifolia* And. — Von Herrn Forstmeister Gutt: 3 Exemplare von *Viscum album* L. — Von Herrn Oekonomierath Dr. Böhme: Ein sehr grosses Exemplar von *Polyporus salicinus* Fries. — Von Herrn Gärtner Peterson: Die Frucht von *Pandanus utilis* Bory und ein Stammstück von *Alsophila australis*. — Von Herrn Maler Seidel in Dresden: 30 Species Früchte. — Von dem Custos der Sammlungen Dr. Peck: Eine Sammlung getrockneter herbstlich gefärbter Blätter. — Von Herrn Generalarzt Dr. Biefel: *Geaster striatus* Fr.

Für die mineralogischen Sammlungen gingen als Geschenke ein:

Von Herrn Rentier Rosemann: Eine grosse Krystallgruppe von Rauchtöpas aus der Schweiz. Von Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld: Chloropal von Unghvar, ägyptischer Jaspis, Moosachat, Granit im Contact mit Thonschiefer (angeschliffen), 3 Stück von 3 verschiedenen Gneissblöcken mit deutlichen Spuren der Gletschereinwirkung aus den Lehmlagern bei Rauschwalde unweit Görlitz. — Von Herrn Dr. Th. Schuchardt: 50 Species z. Th. seltener Mineralien. Von Herrn Kaufmann Momm: 3 Stück Steinsalz von Inowrazlaw. — Von Herrn Baumeister Koritzky: Melaphyr-Mandelstein von Schnottseiffen. — Von Herrn Dr. von Rabenau: Glimmerschiefer mit Granaten vom Riesengebirge. — Von Herrn Präparator Tautz jun. in Halle a. S.: Bergkrystall von Järischau bei Striegau. — Von Herrn Kaufmann Höpfner: Ein Stück verkieseltes Holz. — Von Herrn Kaufmann Eduard Schulze: 3 Stück Eisensand als Ueberzug von Pflanzenresten von der Insel Sylt. — Von Herrn Naturalienhändler Förster: Eine Achatgeode aus dem Melaphyr von Oberstein. Angekauft wurde 1 aus 30 Stücken bestehende Suite geschliffener Serpentine von Zöblitz.

Für die Sammlung von chemischen Präparaten und Hüttenproducten schenkte Herr Dr. Maske: Anilinpräparate und für die ethnographische Sammlung: Fräulein Marie Schneider: 1 Mexikanisches Götzenbild und 1 Messer aus Obsidian.

Dr. Peck, Custos der Sammlungen.

## Jahresbericht

der Oeconomie-Section der naturforschenden Gesellschaft  
zu Görlitz pro Michaeli 1882 bis dahin 1883.

Die Oeconomie-Section hat im verflossenen Wintersemester nur vier Sitzungen abhalten können, da durch die eingetretene Erkrankung und das darauf erfolgte Ableben des Herrn Vorsitzenden und die Abwesenheit des Herrn Stellvertreters keine Möglichkeit zur Abhaltung weiterer Sitzungen vorhanden war.

In der ersten Sitzung am 19. October 1882 wurde zunächst zur Wahl des Vorstandes geschritten und sind durch Acclamation gewählt worden: Herr von Wolff-Liebstein als Vorsitzender, Herr Schäffer-Florsdorf als dessen Stellvertreter und als Vertreter der Section im landwirthschaftlichen Centralverein zu Breslau pro 1882 83, Landst.-Buchhalter Mattner als Protocollführer, Herr Rentier Pätzold als Kassenrevisor.

Versammlung genehmigte hierauf, dass die der hiesigen Section zur Prämiirung von Ausstellern, bei einer landwirthschaftlichen Ausstellung in Görlitz zur Verfügung stehenden 2400 Mk. dem landwirthschaftlichen Vereine in Reichenbach zu gleichem Zwecke bei einer daselbst zu veranstaltenden Thierschau unter der Bedingung ausgezahlt werden können, dass nur Aussteller aus der Königl. Preuss. Oberlausitz aus diesem Betrage prämiirt werden.

Von einem Angebot des Herrn Kienitz hier, die in hiesiger Gegend angebauten Zuckerrüben in geputztem Zustande zu verladen resp. zu verkaufen, wird Abstand genommen, da die durch das Putzen der Rüben erwachsenen Unkosten, den zu erzielenden höheren Preis kaum decken würden.

In der zweiten, am 16. Novbr. abgehaltenen Sitzung legte der Herr Vorsitzende zunächst die eingegangene Schutzvorrichtung für Häckselmaschinen vor und wurde deren Anwendung erläutert.

Zur Fütterung der Fasanen im Parke im Laufe des Winters erbieten sich einige Herren zur unentgeltlichen Hergabe von geringem Getreide. Es wird hierauf davon Kenntniss genommen, dass der landwirthschaftliche Central-Verein seine Zustimmung zu der im nächsten Jahre in Reichenbach abzuhaltenden Rinder- und Pferdeschau ertheilt und genehmigt habe, dass die zur Prämiirung vorhandenen 2400 Mk. an Herrn Bürgermeister a. D. Richter gezahlt werden können.

Der Herr Vorsitzende referirte hierauf über ein im „Landwirth“ bekannt gemachtes Mittel zur Heilung des Rothlaufes bei Schweinen

mittelst kalter Wasserkur. Als anderweites Mittel wird die Waschung des erkrankten Thieres mit Essig und als Arzneimittel verdünnter Salmiakgeist empfohlen.

Alle diese Heilungen sind jedoch nur dann möglich, wenn die Krankheit nicht bösartig, d. h. mit Milzbrand verbunden, auftritt.

Um die Ertragfähigkeit der Kartoffeln im Jahre 1882 festzustellen, hat Herr Oeconomierath Grüttner Proben vorgenommen und haben als Ernte ergeben: die Champignon-Kartoffel 65 Centner pro Morgen, die Glaison-Kartoffel 58 Centner pro Morgen, die hier meist gebaute Schnibiner-Kartoffel 26 Centner pro Morgen. Für Brennereien empfiehlt sich der Anbau der weissen Zwiebelkartoffel.

Eine Berathung über zwei von Herrn Schultz in Lupitz aufgestellte, an den Herrn Minister der Landwirthschaft zu richtende Anträge, betreffend die Fabrikation von Kalisalz und Herabminderung des Preises für dasselbe, fand keinen befriedigenden Abschluss, da die qu. Anträge verschiedene Auslassungen zulassen und erst Herr Schulz um bessere Information ersucht werden soll.

Der Herr Vorsitzende referirte hierauf über Mittel zur besseren Ausbildung von Oberschlesischen Bauersöhnen und ersucht derselbe die Herren Landwirthe, Söhne ober-schlesischer Bauern als Volontaire auf ihren Gütern aufzunehmen, da nur durch practische Anschauung und Kennenlernen verbesserter Maschinen es ermöglicht ist, den Bauernstand in Oberschlesien zu heben.

Herr Grüttner wird in den landwirthschaftlichen Vereinen zu Schönberg und Reichenbach ebenfalls über die Angelegenheit referiren und den Antrag um Aufnahme von Zöglingen stellen. Dem Antrage des Vorstandes des landwirthschaftl. Centralvereins, nur dann Gesinde zu miethen, wenn solches durch einen Loos- oder Miethsschein den Nachweis geführt hat, dass ihm das Recht zur weiteren Vermiethung zusteht, schliesst sich Versammlung einstimmig an. Zur Verbesserung des Rindviehstandes stimmt Versammlung dem Antrage des Central-Vorstandes bei, bei dem Kreis-Ausschusse den Erlass einer Bullenkörordnung zu stellen.

In der am 18. Januar 1883 abgehaltenen dritten Sitzung wurde zunächst von dem Herrn Kassenrevisor über die stattgefundene Kassenrevision Bericht erstattet und da dieselbe zu keinerlei Monitas Veranlassung gegeben hat, dem Herrn Vorsitzenden als Kassirer Decharge ertheilt. Von der Zahlung eines Unterstützungsbeitrages für die Uberschwemnten am Rhein, wird bei dem geringen Kassenbestande Abstand genommen, auch die vorgeschlagene Sammlung unter den Mitgliedern abgelehnt.



Herr Dr. Fricke brachte hierauf einen Artikel aus der Chemiker-Zeitung zur Kenntniss, welcher die Anwendung des Kalisalzes als Düngemittel empfiehlt und die von Herrn Schultz zu stellenden Anträge an das landwirthschaftliche Ministerium, betreffend die Kalisalzfrage eingehend erläuterte.

Mit Rücksicht darauf, dass der Central-Verein bereits namhafte Beiträge für die landwirthschaftliche Ausstellung in Reichenbach bewilligt hat, wird die Zahlung eines beantragten Zuschusses aus der Sectionskasse abgelehnt. Zur Vertretung der Section bei der im Februar in Breslau abzuhaltenden General-Versammlung der schlesischen Vereine zur Förderung der Culturtechnik wird Herr Schäffer designirt. Die Tagesordnung zu dieser Versammlung wurde einer eingehenden Berathung unterzogen.

Um aus dem Zahlenmaterial, welches bei der am 10. Januar bewirkten Viehzählung gewonnen wurde, zutreffende Folgerungen ziehen zu können, wünschte der Herr Landwirthschaftsminister Angaben über den ungefähren zeitigen Verkaufswerth der Pferde, Rinder, Schafe und Schweine aus den verschiedenen Bezirken. Die hierzu eingegangenen Formulare zur Ermittlungstabelle wurden sofort mit den betreffenden Preisen und den dazu gehörigen Bemerkungen ausgefüllt und abgesandt.

Herr Dr. Fricke er bietet sich, Ermittlungen über den Kaligehalt verschiedener Bodenclassen anzustellen und wird demselben verschiedener Boden hierzu geliefert werden. Zum Schluss theilte Herr Fricke noch einige interessante Artikel aus einem, im Jahre 1727 in Leipzig erschienenen Werke, betreffend die künstliche Düngung und Verhütung des Brandes beim Saatgetreide mit.

In der am 22. Februar abgehaltenen vierten Sitzung empfiehlt Herr Oeconomierath Grüttner den Herrn Landwirthen zur Erreichung eines grossen Milchertrages die Anschaffung der Wilster Marschkuh. Herr Kreisthierarzt Ringk referirte über Mittel zur Verhütung des Krippensetzens bei Pferden durch Anbringung eines Halsriemes, welcher an der Halfter zu befestigen ist, oder durch Anbringung beweglicher Krippen im Stalle. Herr Dr. Fricke erläutert hierauf durch Zeichnung den zum Ankauf empfohlenen Keimapparat für Saatgetreide.

Eine eingehende Besprechung findet über die Verwendung der Fäcalstoffe aus unserer Stadt statt und wird mit Bedauern darauf hingewiesen, dass dieselben, anstatt der Stadt einen Nutzen zu bringen, jährlich noch Zuschüsse aus der Stadtkasse erfordern. Zur besseren Verwerthung der Stoffe wird vorgeschlagen, dieselben zur Düngung der Wiesen in der städtischen Haide zu benutzen, welcher Antrag

schon vor vielen Jahren der Stadtverwaltung unterbreitet worden ist, aber damals keinen Anklang gefunden hat. Um abermals bei der Stadt dahin vorstellig werden zu können, wird zunächst Herr Dr. Fricke eine Berechnung darüber aufstellen, welche Unkosten der Stadt durch die selbstständige Uebernahme der Abfuhr entstehen und welcher Nutzen aus den gewonnenen Stoffen in der oben angedeuteten Weise erzielt wird.

Herr Oeconomierath Grüttner hielt hierauf seinen zugesagten Vortrag über eine neu zu gründende Viehversicherung. Die Frage über Errichtung einer solchen, soll wenn die Molkereigenossenschaft voll in's Leben getreten sein wird, nochmals ventilirt werden.

Um das Sauerwerden der Milch im Sommer zu verhüten empfiehlt Herr Fricke den Zusatz einer kleinen Quantität doppelt kohlen-sauren Natrons, während sich die Erwärmung der Milch bis zu 80 Graden, sowie die sofortige Abkühlung darnach, ebenfalls als practisch erwiesen haben.

Eine für Landwirthe wichtige Entscheidung des Reichsgerichtes, wonach die Entwendung von Kartoffeln aus vollen, geschlossenen Mieten als schwerer Diebstahl anzusehen ist, gelangt zur Kenntniss, ebenso das Verfahren zur Verhütung des Mäusefrasses in Getreidemieten. Um bei der Milch das schnellere Abscheiden der Sahne, sowie das Blauwerden der Milch zu verhüten, wird empfohlen der Milch einen Theelöffel Buttermilch pro Liter zuzusetzen.

Nachdem Herr Dr. Fricke noch beim Ankauf von Spodium die grösste Vorsicht anempfohlen hatte, da derselbe sehr oft nur 8 Procent Düngungsstoff enthält, hielt derselbe noch zum Schluss eine Vorlesung aus einem Fachblatte „Ueber Vorquellen bei dem Saamen“.

Mit verschiedenen Pflanzen sind dreierlei Proben veranstaltet worden und zwar:

- mit trockenem Saamen,
- mit vorgequollenem und alsbald abgetrocknetem Saamen und
- mit nassem Saamen ohne Abtrocknung.

Hierbei hat sich herausgestellt, dass der vorgequollene Saamen viel schneller treibt, grössere Pflanzen hervorruft und einen grösseren Saamenertrag ergiebt.

Alle weiteren in meinem Berichte zugesagten Vorträge konnten, da wie Eingangs erwähnt, weitere Sitzungen der Oeconomie-Section nicht stattgefunden haben, nicht gehalten werden und werden wohl in diesem Wintersemester ihre Erledigung finden.

Görlitz, den 18. Oktober 1883.

Mattner, Sections-Secretair.

## Jahres-Bericht

der geographischen Section über das Jahr 1882 83.

Die geographische Section vollendete zu Anfang des verflossenen Geschäftsjahres das 25. Jahr ihres Bestehens und beging diesen wichtigen Abschnitt ihrer Existenz und Wirksamkeit in einfacher Gedenkfeier in ihrer ersten Sitzung am 9. November vorigen Jahres, bei welcher der Vorsitzende, Herr Lehrer Leeder, einen eingehenden Bericht über die Gründung, Leitung und Thätigkeit der Section während dieses Zeitraumes erstattete und den Wunsch aussprach, dass die Section auch fernerhin ein Vereinigungspunkt für Freunde der Geographie in Görlitz bleiben möge. — Nachdem Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld dem Vorsitzenden in warmen Worten den Dank für die 20jährige Leitung der Section ausgesprochen, erfolgte die Wiederwahl des bisherigen Vorstandes für das neue Geschäftsjahr. — Zum Schluss der Sitzung gab Herr Lehrer Woithe einen Ueberblick über die eigenthümliche Flora Australiens. — In der am 5. Decbr. v. J. erfolgten zweiten Versammlung der Section machte Herr General Schubarth: Mittheilung über einen in Afrika neuentdeckten See, auch wies derselbe auf eine Schrift Kirchhofs „über die Erforschung des Thüringer Waldes etc.“ hin. In einem längeren Vortrage behandelte hierauf Herr Lehrer Woithe die Aufsuchung der nordwestlichen Durchfahrt und wies an der langen Reihe von Expeditionen nach den Eismeer-Regionen Nordamerikas nach, mit welcher Energie die Lösung dieser wichtigen Aufgabe durch mehr als 3 Jahrhunderte fast ausschliesslich von Engländern verfolgt wurde. — In der Sitzung am 9. Januar d. J. sprach Herr Ingenieur Richter über das heimathlose Volk der Ziegeuner und schilderte dasselbe in verschiedenen Beziehungen, worauf Herr Dr. Blau aus eigener Anschauung näheres über die Ziegeuner-Colonie Friedrichslohra bei Nordhausen mittheilte. — Am 6. Februar hielt Herr Lehrer Leeder einen Vortrag über Chile und schilderte eingehend die grossartige Natur dieses Landes und die Eigenthümlichkeit seiner Bewohner. Herr Dr. Zeitzschel schloss hieran interessante Mittheilungen über die klimatischen Verhältnisse und die Vegetation jener Gegenden. — In der Sitzung am 6. März behandelte Herr Dr. Zeitzschel die Challenger-Expedition im Atlantischen Ocean, erläuterte ihre Aufgabe und berichtete Näheres über die Resultate ihrer Forschungen. — Die letzte Sitzung der Section fand am 4. Juli statt, in welcher eine vom Herrn Lehrer Leeder entworfene und gezeichnete Karte des Flussgebietes der Lausitzer Neisse, im Maassstabe von 1: 90,000, durch Herrn Sanitätsrath Dr. Kleefeld vor-

gezeigt und das Anbringen einer Copie derselben am linken Uferpfeiler des Neisse-Viadukts berathen und beschlossen wurde. — Die vom Maler Herrn Gustav Heinrich auf einer Holztafel vorzüglich copirte Karte mit Inschrift wurde am 1. September an bezeichnetem Orte in Gegenwart mehrerer Mitglieder der Section dauernd angebracht.

Allen denen aber, die auch in diesem Jahre unserer Section durch Wort und That bereitwillig und eifrig gedient, sei im Namen der guten Sache hiermit voller Dank gebracht! —

Görlitz, den 30. September 1883.

Der Vorstand der geographischen Section.

Leeder, Vorsitzender. Woithe, Schriftführer.

## Bericht

über die Thätigkeit der zoologischen Section im Wintersemester 1882|83.

Die zoologische Section hat während des letzten Wintersemesters 6 Sitzungen abgehalten, welche sich einer regen Theilnahme von Seiten der Gesellschaftsmitglieder zu erfreuen hatte.

In der ersten Sitzung am 25. October 1882 wurde zunächst die Neuwahl des Vorstandes vorgenommen und wurden die bisherigen Mitglieder derselben: Herr Dr. Peck als Vorsitzender, Herr Gericke als Schriftführer wiedergewählt. Hierauf zeigte der Vorsitzende eine Anzahl für die Sammlungen neu erworbener Vögel vor unter ausführlicher Besprechung von *Heteralocha Gouldi*, *Cab. Eurypyga helias* Ill. und *Heliornis fulica* Bodd., deren Stellung im System und die ihnen verwandten Gattungen. Herr Lehrer Tobias machte Mittheilung über das Vorkommen des Ziesels, *Spermophilus citillus* Wagn. bei Hermsdorf und Leopoldshain, des Pupurreihers *Ardea purpurea* L. am 22. September 1882 bei Pechern bei Priebus und einer Raubmöve, *Lestris crepidata* L. bei Deutschossig so wie noch über einige andre seiner Beobachtungen während des vergangenen Sommers. Herr Dr. Zeitschel gab interessante Notizen über den Häring nach den Untersuchungen deutscher Mitglieder einer norwegischen Polarexpedition. Zum Schluss berichtete der Vorsitzende noch über einen neuerdings in Oesterreich erlegten, bei intacten Geschlechtstheilen geweihlosen Hirsch.

In der zweiten Sitzung am 22. November wurden von dem Vorsitzenden die zwei von Herrn Commercierrath Ephraim geschenkten Prachtexemplare der Riesenkrabbe *Macrocheira Kaempferi*, ferner die

für die Sammlungen durch Kauf erworbenen Fische *Polypterus senegalensis* und *Protopterus annectens* vorgezeigt und besprochen und noch die neusten Beobachtungen über die Fortpflanzung des Olms mitgetheilt. Ausserdem hielt Herr Lehrer Tobias noch einen Vortrag über die Dompfaffen oder Gimpel.

In der dritten Sitzung am 20. December begann der Schriftführer einen Vortrag über die Verwandlungen der Thiere im Laufe der Jahrtausende. Der Vorsitzende gab darauf noch einige Ergänzungen in Anschluss an den Vortrag des Herrn Lehrer Tobias über die Gattung *Pyrrhula* und Herr General Schubarth brachte interessante Notizen über in Neu-Seeland entdeckte blinde Crustaceen und über einen kolossalen Tintenfisch, der in der Cookstrasse gestrandet war.

In der Sitzung am 17. Januar 1883 beendete Herr Gericke seinen Vortrag über die Verwandlungen der Thiere und der Vorsitzende besprach die Familie der Spongien oder Schwämme, unter Vorzeigung der in den Gesellschaftssammlungen vorhandenen Arten.

In der Sitzung am 21. Februar hielt Herr Lehrer Tobias einen Vortrag über die Familie der *Colymbidae*, Taucher, speciell über die in unserer Gegend vorkommenden Arten der Gattung *Podiceps*. Herr General Schubarth theilte Einiges über einen neuentdeckten Fisch, den pelikanartigen Breittrachen, *Eurypharynx pelicanoides* mit. Der Vorsitzende besprach unter Vorzeigung eines schönen Exemplares des *Dschellada*, die Gattung *Cynocephalus*, Pavian. Zum Schluss wurde noch über die Versuche berichtet, welche H. Dewitz zur Beantwortung der Frage angestellt hatte: „Wie ist es möglich, dass Stubenfliegen und viele andere Insecten an senkrechten Glaswänden emporlaufen können.“

Eine, viele seltene und interessante Vögel enthaltende Ansichtsendung gab dem Vorsitzenden Veranlassung in der letzten Sitzung am 26. März die theils durch Schenkung, theils durch Ankauf erworbenen Arten vorzulegen und dabei den Kea, *Nestor notabilis* Gould und den Fettschwalk oder Guacharo, *Steatornis caripensis* Humb. ausführlicher zu besprechen.

Der zahlreiche Besuch der Sitzungen gab ein erfreuliches Zeichen von dem regen Interesse, welches unter den Mitgliedern der naturforschenden Gesellschaft für die Thierkunde vorhanden ist. Möge dasselbe nie abnehmen, sondern immer mehr und mehr wachsen, zur Förderung unserer Wissenschaft selbst sowohl, als zur Verbreitung wirklicher, richtiger Kenntniss der Thierwelt in unserem Volke.

Görlitz, im September 1883. Der Schriftführer  
Gericke.

## Bericht

über die Thätigkeit der mineralogischen Section der naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz im Vereinsjahre 1882/83.

Im Winterhalbjahre 1882/83 hielt die mineralogische Section 5 Sitzungen ab.

In der ersten am 6. November wurde Herr Director Dr. Bothe zum Vorsitzenden und Herr Dr. Klemm zum Schriftführer gewählt. Letzterer besprach sodann ein neues Vorkommen von Dauburit vom Scopi in der Schweiz — und den zur Gruppe der Phlogopite gehörigen Vermiculit von Lenni in Pensylvanien. Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld legte einige Exemplare des in seiner Structur den „Katzenaugen“ ähnlichen gelben Faserquarzes Krokydolith — unter dem Namen „Tigerauge“ neuerdings als Schmuckstein sehr beliebt — vor. Herr Director Dr. Bothe liess unter Hervorhebung der bemerkenswerthen Eigenschaften der einzelnen Stufen verschiedene schöne Geschenke, welche der mineralogischen Sammlung der Gesellschaft durch die Herren Rosemann und Dr. von Rabenau zugegangen waren sowie einige besonders charakteristische aus seiner Privatsammlung stammende Exemplare verschiedener Mineralien — namentlich ged. Amalgam, Desmin, rosa Apophyllit etc. circuliren.

In der Sitzung am 14. December sprach Herr Dr. Klemm über die mikroskopische Zusammensetzung der Sandsteine, Herr Dr. Schlegel über verschiedene von ihm in Athen gesammelte Marmorarten. Herr Director Dr. Bothe demonstirte mehrere von R. Fuess in Berlin verfertigte Dünnschliffe von verschiedenen Gesteinen und der Schriftführer der Section mehrere zur Erläuterung seines Vortrages dienende Präparate von Sandsteinen.

Am 18. Januar 1883 hielt Herr Dr. Klemm einen Vortrag über die häufigsten Arten von mikroskopischen Einschlüssen, die sich in den gesteinsbildenden Mineralien vorfinden und erläuterte das Gesagte an einer Reihe von Dünnschliffen.

In der Sitzung am 15. Februar legte Herr Sanitätsrath Dr. Kleefeld einige Mineralien mit schönen, schon makroskopisch erkennbaren fremden Einschlüssen vor z. B. Bergkrystall mit Rutil und Chlorit und der Schriftführer sprach über mehrere neue oder seltene Vorkommen von Mineralien (Schneebergit, krystallisirten Magnetkies von Schneeberg, (Tirol), Senarmontit von Arnsberg, Emplektit von Bieber etc.) Sodann brachte Herr General Schubarth eine längere Mittheilung über ein Profil von der Norwegischen Küste, welches im Gegensatz zu der sonst

für die Skandinavische Halbinsel behaupteten gegenwärtigen Hebung an dem betreffenden Punkte eine Nichtveränderung der Höhe über dem Meeresspiegel beweist.

Am 8. März sprach Herr Dr. Klemm über die verschiedenen Methoden zur Bestimmung des Mengenverhältnisses der einzelnen Gemengtheile in den gemengten Gesteinen und nahm dabei namentlich auf die von P. Gisevius mit einer Lösung von borowolframsaurem Kadmium angestellten Versuche Rücksicht.

Am 24. Juni 1883 unternahm die Section im Anschlusse an einen Vortrag, welchen Herr Dr. Klemm am 23. Februar vor Damen und Herren über die Eiszeit gehalten hatte unter Führung desselben eine Excursion in die Aufschlüsse im Diluvium bei Rauschwalde. Hierbei wurden in mehreren Sand- und Lehmgruben instructive Profile beobachtet und für das Museum der Gesellschaft mehrere Stücke erratiche Gesteine mit schönen Schlißflächen gewonnen. Dr. Klemm.

## Jahresbericht

der chemisch-physikalischen Section 1882/83.

In der Sitzung der chemisch-physikalischen Section der naturforschenden Gesellschaft am 21. November 1882 wurden die Herren Director Dr. Bothe zum Vorsitzenden, Dr. Kessler zum Sekretär und Dr. Zeitzschel zum Stellvertreter des Sekretärs gewählt. Hierauf berichtete Herr Dr. Zeitzschel über neuere Versuche, die Kugelgestalt der Erde dadurch zu beweisen, dass man einen Gegenstand mit seinem durch eine ruhige Wasserfläche hervorgebrachten Spiegelbilde vergleicht; es muss das Bild kleiner sein, als der Gegenstand. Der Unterschied kann nur gering sein, doch soll es den Herren Dafour und Farell gelungen sein, denselben durch Messungen auf dem Genfer See festzustellen. Hierauf sprach Herr Direktor Dr. Bothe über die Erscheinungen, welche sich beim Durchgange des Lichtes durch Krystalle zeigen. Durch Krystalle des regulären Systems wird das Licht in gewöhnlicher Weise gebrochen; durch diejenigen der anderen Systeme wird jeder einfallende Strahl in zwei Strahlen zerlegt, welche sich mit verschiedenen Geschwindigkeiten nach verschiedenen Richtungen fortpflanzen und vollständig polarisirt sind. Die Krystalle des quadratischen und des hexagonalen Systems lassen jedoch das in Richtung der Hauptaxe auffallende Licht ungetheilt hindurch gehen, und bei denen des rhombischen, des klinorhombischen und des klinorhomboidischen Systemes

findet nach zwei verschiedenen Richtungen keine Doppelbrechung statt; solche Krystalle haben also zwei optische Axen. Der Vortragende legte eine Sammlung sehr schöner, mit den optischen Axen versehene Modelle von Krystallen verschiedener chemischer Verbindungen vor und sprach über die Ermittlung der Richtungen der gebrochenen Strahlen unter Beachtung der Axen, ferner über die Anwendung solcher Krystalle, insbesondere des Kalkspaths, zur Erzeugung von polarisirtem Licht. Die Herstellung der betreffenden Apparate, Nicolsche Prismen genannt, wurde erläutert und schliesslich das Verhalten dünner Krystallplatten in polarisirtem Licht besprochen.

Herr Director Dr. Bothe zeigte ferner eine schöne Sammlung phosphorescirender Substanzen; nach erfolgter Beleuchtung durch Magnesiumlicht leuchteten dieselben in verschiedenen Farben.

In Vertretung: Dr. Kessler.

## Bericht

über die Thätigkeit der botanischen Section im Winter-Semester 1882/83.

Die botanische Section hielt im Winter-Semester 1882/83 fünf Sitzungen ab.

In der ersten Sitzung am 2. November 1882 fand die Wahl des Vorstandes der Section statt. Es wurden gewählt die Herren General Schubarth als Vorsitzender und Lehrer Mühle als Secretair. Hierauf theilte der Letztere eine neue Systematik der Tallophyten mit und referirte über die Veränderungen, welche *Ranunculus paucistamineus* Tausch unter veränderten Standorten erleidet.

Die zweite Sitzung fand am 7. December statt. In derselben legte Herr Dr. Peck eine Sammlung getrockneter Blätter in ihren Herbfärbungen vor. Hierauf folgte ein Vortrag des Herrn Lehrer Mühle über Befruchtung der Pflanzen durch Insecten. Zum Schluss verlas Herr General Schubarth einen Aufsatz über den Stoffwechsel stärke-mehlhaltiger Pflanzen, insbesondere der Kartoffel.

In der dritten Sitzung am 11. Jan. 1883 legte Herr Dr. Peck Fasciotien von *Plantago media* L. und *Chrysanthemum inodorum* und eine sehr ausgebildete Antholyse von *Plantago major* L. vor. Sodann sprach Herr Lehrer Barber über neue Standorte von Pflanzen in der



Ober-Lausitz unter hauptsächlichlicher Berücksichtigung solcher, welche in der Flora für Schlesien von Fiek entweder gar nicht oder falsch aufgeführt sind.

Die vierte Sitzung, am 1. Februar, füllte ein Vortrag des Lehrer Mühle über den Weg des in der Pflanze circulirenden, durch Verdunstung hervorgerufenen Stromes aus. — In der letzten Sitzung, am 1. März, sprach Herr General Schubarth über die Blattstellung der Rose. Hierauf folgte ein Vortrag des Herrn Lehrer Mühle über das Wandern der Pflanzen.

E. Mühle, Sekretär.



Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

# Verzeichniss

der

Mitglieder und Beamten der naturforschenden Gesellschaft  
in Görlitz.

Geschlossen am 1. Juli 1884.

## I. Ehrenmitglieder.

### a. Auswärtige.

1. **Se. Kaiserliche und Königliche Hoheit Erzherzog Kronprinz Rudolf von Oesterreich und Ungarn, Dr. phil.**
2. Bodinus, Dr., Direktor des zoologischen Gartens in Berlin.
3. v. Brehm, Alfred, Dr. in Berlin.
4. Cabanis, Dr., Professor in Berlin.
5. Cohn, Ferdinand, Dr., Professor in Breslau.
6. Du Bois-Reymond, Dr., Professor in Berlin.
7. Geinitz, Dr., Geheimer Hofrath und Professor in Dresden.
8. Gurlt, Dr., Professor in Berlin.
9. Hartlaub, Dr. in Bremen.
10. v. Helmersen, Akademiker und General-Lieutenant in Petersburg.
11. v. Homeyer, Alexander, Major a. D. in Greifswald.
12. König, Wirklicher Geheimer Rath und Präsident des Amts für deutsches Heimathswesen in Berlin.
13. Pichler, Dr., Professor in Innsbruck.
14. Richter, Wirklicher Geheimer Admiralitätsrath in Berlin.
15. Sadebeck, Dr., Professor in Berlin.
16. Schmick, Dr., Professor in Cöln.
17. Schmidt, Hartmann, Dr., Professor in Breslau.
18. v. Seydewitz, Dr., Wirklicher Geheimer Rath, Ober-Präsident der Provinz Schlesien.
19. Vogt, Carl, Dr., Professor in Genf.
20. Weber, Wilhelm, Professor in Leipzig.

## b. Einheimische.

21. Ephraim, Lesser, Kommerzienrath.
22. Fürstenstein, Graf, Landeshauptmann und Landesältester der Preussischen Ober-Lausitz, Ceremonienmeister und Kammerherr.
23. Kleefeld, Dr. med., Sanitätsrath.
24. Peck, Dr., Custos der Sammlungen.
25. Schubarth, Generalmajor z. D.

## II. Correspondirende Mitglieder.

1. Baenitz, Carl, Dr., Lehrer in Königsberg in Ostpreussen.
2. Bauer, Moritz, Kaufmann in Hamburg.
3. Bechler, Ingenieur in Washington.
4. Bertram, Ingenieur im Generalstab in Berlin.
5. v. Blücher, Graf, Premierlieutenant im 23. Infanterie-Regiment in Neisse.
6. Beyer, Dr. med., in Lauban.
7. Boedicker, Oberstlieutenant und Commandeur der 8. Gensdarmarie Brigade in Colberg.
8. v. Burghaus, Graf, Friedrich, Wirklicher Geheimer Rath und General-Landschafts-Director für Schlesien in Breslau.
9. Burkart, Landesbeamter in Brünn.
10. Burmeister, Realschul-Oberlehrer in Grünberg.
11. Delhaes, Dr., Sanitätsrath in Teplitz.
12. Dressler, Lithograph in Mailand.
13. Eberle, Anton, Dr., Badearzt in Teplitz.
14. Ehrlich, Kaiserlich Oesterreichischer Rath in Linz.
15. Erler, Dr., Professor in Züllichau.
16. Fessler, Kaufmann in Dresden.
17. Fiek, E. Apotheker in Hirschberg.
18. Finsch, Dr., in Bremen.
19. Fischer, pens. Pfarrer in Kaaden, Kreis Saatz in Böhmen.
20. Friedrich, Dr., Oberlehrer in Zittau.
21. Fritsch, Dr., Professor, Custos am zoologischen Museum des Königreichs Böhmen in Prag.
22. Fürst, Vorsteher der Gartenbaugesellschaft in Frauendorf in Baiern.
23. Gericke, Oberamtmann in Löwenberg.
24. Hans, Fabrikant in Herrnhut.
25. Hausmann, Dr. med., in Niesky.
26. Hayden, Dr., F. V. U. S. Geologist, Washington.
27. Hecker, Dr. med., in Johannsberg.

28. Heller, Dr. med., in Teplitz.
29. Hersel, Guts- und Fabrikbesitzer in Ullersdorf bei Naumburg a. Q.
30. Hieronymus, Professor in Breslau.
31. Hirche, Pastor in Daubitz.
32. Hirt, Dr. med., Professor in Breslau.
33. Höpfe, Oberpostkassen-Buchhalter in Liegnitz.
34. Holtz, Rentier in Barth in Pommern.
35. v. Homeyer, Eugen, Rittergutsbesitzer auf Warbelow in Pommern.
36. v. Keyserling, Graf Eugen, in Glogau.
37. Kinne, Apotheker in Herrnhut.
38. Kirchner, Baumeister, z. Z. in Cottbus.
39. v. Klass, Generalmajor z. Z. Warmbrunn.
40. Klingner, Kreis-Thierarzt in Kempen.
41. Koch, Dr. med., in Nürnberg.
42. Köhler, Dr., Oberlehrer am Seminar in Schneeberg und Mitarbeiter bei der geologischen Landesuntersuchung.
43. Körber, Dr., Professor in Breslau.
44. Kosmann, Dr., Königl. Berginspector in Königshütte.
45. Kraus, Dr., Badearzt in Carlsbad.
46. Krenzlin, Dr., Oberlehrer in Nordhausen.
47. Kronser, Dr., Sanitätsrath und Badearzt in Carlsbad.
48. Krüper, Dr., Conservator am naturhistor. Museum in Athen.
49. Lange, Dr., Realschullehrer in Berlin.
50. Leisner, Lehrer in Waldenburg in Schlesien.
51. Lilie, Gutsbesitzer auf Heinrichswalde bei Betscha, Provinz Posen.
52. Lomer, Pelzwaarenhändler in Leipzig.
53. Loof, Herzoglich Sächsischer Schulrath in Langensalza.
54. Luchs, Ernst, Dr. med., in Warmbrunn.
55. Marx, Stadt-Baurath in Dortmund.
56. Metzdorf, Professor in Breslau.
57. Moehl, H., Dr., Professor in Cassel.
58. von Möllendorf, O., Dr., Kaiserlich deutscher Vice-Consul in Honkong.
59. Möschler, H. B., Gutsbesitzer auf Kronförstchen bei Bautzen.
60. Müller, Albert, Dr., Professor in Basel.
61. Niederlein, Gustav, in Buenos-Aires.
62. Nitsche, Joh. Ambr., pract. Arzt und Magister der Geburtshülfe in Nixdorf.
63. v. Ohnesorge, Rittergutsbesitzer auf Kirch-Rosin bei Güstrow.
66. Pauèr de Budahegy, k. k. Linienschiffscapitain zu Fiume.

67. Peck, F., Landgerichts-Präsident a. D. in Görlitz.
68. Petzhold, Rector an der Knaben-Mittelschule in Jauer.
69. Prange, Regierungs- und Schulrath in Oppeln.
70. Rahn, Dr. med., Director in Alexisbad.
71. Reimer, Dr., Medicinalrath in Dresden.
72. Ruchholtz, Kgl. Eisenbahn-Betriebs-Director in Wesel.
73. Ruchte, Dr., Lehrer in Neuburg a. D.
74. Rumler, Dr. med., in Wiesbaden.
75. Schaufuss, Dr., Naturalienhändler in Dresden.
76. Schlegel, Dr., Oberlehrer in Frankfurt a. M.
77. Schmidt, Seminar-Oberlehrer in Bautzen.
78. Schneider, Oscar, Dr., Oberlehrer in Dresden.
79. Schneider, Dr. med., Kgl. Niederländischer Sanitäts-Officier in Amsterdam.
80. Schneider, Naturalienhändler in Basel.
81. Schreiber, Richard, Kgl. Salzwerks-Director und Berg-Assessor in Stassfurt.
82. Schröter, Hugo, Chemiker in Cork, Irland.
83. Schubert, Hauptmann im 58. Infanterie-Regiment in Fraustadt.
84. Schütt, O., Ingenieur in Constantinopel.
85. Senoner, Dr., in Wien.
86. Starke, Stadtrath a. D. in Sorau.
87. Steger, Victor, Dr. phil. in Hammermühle, Reg.-Bez. Cöslin.
88. Stein-Jacobi, Paul, Gutsbesitzer in Bodendorf bei Remagen a. Rh.
89. Stempel, Apotheker in Teuchern bei Naumburg a. S.
90. Strützki, Oberlandesgerichtsrath in Marienwerder.
91. Temple, Rudolph, in Budapest.
92. Thiele, Bürgermeister in Zeitz.
93. Tholuck, Rittergutsbesitzer auf Weissig bei Gross-Särchen.
94. Tobias, Museums-Inspector a. D. in Leipzig.
95. Töpfer, Königl. Domänenpächter auf Schweinitz, Kr. Liegnitz.
96. Töpfer, Dr., Professor und Oberlehrer in Sondershausen.
97. Torge, Lithograph in Schönberg O.-L.
98. Toussaint, Technischer Referent für Landescultur in Strassburg beim Ober-Präsidium von Elsass-Lothringen.
99. von Wechmar, Freiherr, Hauptmann a. D. in Dresden.)
100. von Weller, Generalmajor z. D. in Oels.
101. Wernicke, Director der Königl. Gewerbeschule in Gleiwitz.
102. Wiesner, Bankier in Berlin.
103. Wolff, Prediger in Frankfurt a. M.

104. Zeller, Oberlehrer in Gross-Glogau.
105. Zepharowich, Professor in Prag.
106. Ziegler, Alexander, Hofrath in Dresden.
107. Zimmermann, Dr., Oberlehrer in Limburg a. d. L.
108. Zimmermann, J., Lehrer in Striegau.

### III. Wirkliche Mitglieder.

#### a. Einheimische.

1. Adam, Amtsgerichts-Rath.
2. Amelung, Oberstlieutenant z. D.
3. Anhäuser, Hauptmann im 5. Jäger-Bataillon.
4. Ast, Lehrer am Real-Gymnasium.
5. Baehr, Kaufmann.
6. Baerenbruck, Particulier.
7. Baier, Landgerichtsrath.
8. Barber, Lehrer an der Gemeindeschule.
9. Bauer, Gustav, Kaufmann.
10. Bauernstein, Dr., Oberstabsarzt a. D.
11. Becker, Dr. med.
12. Behnisch, Fabrikdirector.
13. Berkahn, Apotheker.
14. Bethe, Justiz-Rath und Director der Communalständischen-Bank.
15. Billert, Kaufmann.
16. Bischoff, Oswald, Kaufmann.
17. Blau, Dr., Oberlehrer am Real-Gymnasium.
18. Bock, Baumeister.
19. Böhme, Dr., Königl. Oeconomie-Rath.
20. Börner, Rentier.
21. Böttcher, Dr., pract. Arzt.
22. Böters, Dr., pract. Arzt.
23. von Boltensstern, Generalmajor z. D.
24. Bothe, Dr., Königl. Gewerbeschul-Director a. D.
25. Brêton, Regierungs-Baumeister.
26. Conti, Fabrikbesitzer.
27. Dammann, Kunst- und Handelsgärtner.
28. Daniel, Landgerichtsrath.
29. Dannenberg, Kaufmann.
30. Dietzel, Stadtrath und Fabrikbesitzer.
31. Dittrich, Regierungs-Feldmesser.

32. Dittrich, Dr., pract. Arzt.
33. Doniges, Stadtrath.
34. Drawe, Stadtrath.
35. Dreyer, Dr., Justiz-Rath.
36. Druschki, Anton, Rentier.
37. Druschki, Carl, Kaufmann.
38. Druschki, Hermann, Apotheker.
39. Druschki, Otto, Kaufman.
40. Dühning, Dr., Lehrer am Realgymnasium.
41. Dünnhaupt, Buchdruckereibesitzer.
42. Dunkel, Apothekenbesitzer.
43. \*Ebert, Landsteueramts-Rendant.
44. Ebers, Rentier.
45. v. Eelking, Freiherr, Lieutenant im 5. Jäger-Bataillon.
46. Elert, Lieutenant im 5. Jäger-Bataillon.
47. Elwanger, Apothekenbesitzer.
48. Entel, Hermann, Kaufmann.
49. Ephraim jun., Martin, Kaufmann.
50. Erbkam, Dr, pract. Arzt.
51. Erdmann, O., Kaufmann.
52. Ernst, Dr., pract. Arzt, Stabsarzt a. D.
53. Fechner, Kaufmann.
54. Fetter, Vorwerksbesitzer.
55. Finster, Bernhard, Kaufmann.
56. Fischer, Diaconus.
57. Förtsch, Kaufmann.
58. Fricke, Dr., Chemiker.
59. Friedenthal, Particulier.
60. von Gansauge, Lieutenant und Adjutant im 5. Jäger-Bataillon.
61. Garcke, Regierungsrath und Director des Königl. Eisenbahn-Betriebsamtes.
62. Geissler, Bruno, Fabrikbesitzer.
63. Geissler, Oswald, Kaufmann.
64. Geitsch, Hauptlehrer an der Gemeindeschule.
65. Gock, sen., Maurermeister.
66. Gock, jun., Baugewerksmeister.
67. Gohr, Lehrer an der Knaben-Mittelschule.
68. Goss, Disponent der Communalständischen Bank.
69. Grethe, Dr., Assistenzarzt im 19. Infanterie-Regiment.
70. Gröhe, Maurermeister.



71. Gross, Erster Staatsanwalt.
72. Grossmann, Banquier.
73. Grün, Kaufmann.
74. Grundmann, Lieutenant und Adjutant im 19. Infanterie-Regiment.
75. Gürke, M., cand. phil.
76. Gutt, Forstmeister.
77. Gyrdt, Geistl. Rath a. D.
78. Hacker, Königl. Oberamtmann.
79. Hähnel, G., Fabrikbesitzer.
80. Häring, Lehrer an der Mädchen-Mittelschule.
81. Hagspihl, Fabrikbesitzer.
82. Halberstadt, Fabrikbesitzer und Stadtrath a. D.
83. Hammer, Steuerrath.
84. Hasenschmidt, Kassirer der Communalständischen Bank.
85. Haukohl, Fabrikbesitzer.
86. Hecker, Fabrikbesitzer und Präsident der Handelskammer.
87. Heffter, Rechtsanwalt.
88. Hein, Schulvorsteher.
89. Heinemann, Apotheker.
90. Heinrich, Kaufmann.
91. Heinrich, Maler.
92. Hellmann, Dr. med., Kreisphysikus.
93. Hennet, Dr., pract. Arzt, Stabsarzt a. D.
94. Hentschel, F., Bergwerksdirector.
95. Heppe, General-Agent.
96. Herrmann, H. W., Kaufmann.
97. Herrmann, Emil, Kaufmann.
98. Herrmann, Rentier.
99. Hesse, Fabrikant.
100. Heymann, Fabrikbesitzer.
101. Heyne, Bürgermeister.
102. Himer, Kaufmann.
103. Hinz, Rentier.
104. Hinze, Chemiker.
105. Höer, Juwelier.
106. Höhne, Zimmermeister.
107. Hoffmann, Lehrer an der Gemeindeschule.
108. Hoffmann, Richard, Kaufmann.
109. Hofmeister, Rentier.
110. Hüppauf, Kaufmann.

111. Hüttig, Particulier.
112. Jänike, Buchdruckereibesitzer.
113. Joachim, Dr., pract. Arzt.
114. Jockisch, Kaufmann.
115. John, Lehrer an der Gemeindeschule.
116. Jungfer, Stadtrath.
117. Jungmann, Apothekenbesitzer.
118. Kahl, Zeichenlehrer.
119. Kahlbaum, Dr., pract. Arzt.
120. Kalusche, Zahlmeister.
121. Katz, E., Kaufmann.
122. Kaufmann, Fabrikbesitzer.
123. Kemper R., Kaufmann.
124. Kessler, Dr., Königl. Gewerbeschul-Lehrer a. D.
125. \*\*Kienitz, Kaufmann.
126. Kinze, Post-Secretair.
127. von Kittlitz, Freiherr, Amtsgerichtsrath.
128. Kleefeld, Alwin, Apotheker.
129. Kleiner, Kaufmann.
130. Klemm, Dr. phil.
131. Knappe, Eisenbahn-Betriebs-Secretair a. D.
132. Knauth, Premier-Lieutenant d. R. und Kaufmann.
133. Körner, Apothekenbesitzer.
134. Körner, Stadtrath.
135. Koppe, Hauptmann a. D.
136. Koritzky, Maurermeister.
137. Kosack, Major z. D.
138. Krätzig, Lehrer an der Gemeindeschule.
159. Krause, Lehrer an der Mädchen-Mittelschule.
140. von Krenski, Generalmajor z. D.
141. Krüger, Dr., pract. Arzt.
142. Kruska, Kaufmann.
143. Kubale, Stadtbaurath.
144. Kühn, Polizei-Anwalt.
145. Küstner, Maurermeister.
146. Landsberg, Dr., pract. Arzt.
147. Langen, W., Fabrikbesitzer.
148. Laurisch, Kämmerer und Stadtrath.
149. Lawrenz, Rendant an der Irrenheilanstalt.
150. Lazarus, Kaufmann.

151. Leinhos, Fabrikbesitzer.
152. von Leupoldt, Dr., pract. Arzt.
153. Lewy, Apotheker.
154. Lichtenberg, Hotelbesitzer.
155. von Lilien, Lieutenant im 5. Jäger Bataillon.
156. Lilienhain, Landgerichtsrath.
157. Lindau, Kaufmann.
158. Linn, Dr., Director der höheren Töchterschule.
159. von Löfen, Major z. D.
160. Löschbrandt, Stadtrath.
161. Luban, Photograph.
162. Lüders, Erwin, Stadtrath a. D.
163. Lüders, Hauptmann und Ingenieur.
164. Luks, Dr., pract. Arzt.
165. Mager, Fabrikbesitzer.
166. Martins, Stadtbaurath a. D. und Städtältester.
167. Maschke, Premier-Lieutenant im 19. Infanterie-Regiment.
168. Maske, Dr., pract. Arzt.
169. Mattheus, Oswald, Tuchfabrikant.
170. Mattheus, Wilhelm, Kaufmann.
171. Mattner, Landsteueramts-Buchhalter.
172. von Matuschka, Graf.
173. May, Stadtrath.
174. Meirowsky, H. Kaufmann.
175. Meirowsky, J., Kaufmann.
176. Meisner, Th., Buchhalter.
177. Menzel, Lehrer an der Gemeindeschule.
178. Merk, Grubenrepräsentant.
179. Merten, Kaufmann.
180. Metzdorf, Lehrer an der Knaben-Mittelschule.
181. Meyhöfer, Dr. med, Kreis-Wundarzt.
182. Mischner, Dr., pract. Arzt.
183. Mittrup, Rechtsanwalt.
184. Möller, Dr., pract. Arzt.
185. Momm, Kaufmann.
186. Mücke, Lehrer an der Knaben-Mittelschule.
187. Mühle, Lehrer an der Gemeindeschule.
188. Müller, B., Hotelpächter.
189. Müller III., Lehrer an der Gemeindeschule.
190. Müller, Otto, Fabrikbesitzer.

191. Müller, J. C. Rentier.
192. Nahmacher, Apotheker.
193. Naumann, Rittergutspächter.
194. Neubauer, F., Kaufmann.
195. Neumann, Postsecretair.
196. Neumann, Bernhard, Kaufmann.
197. Nickau, Lieutenant a. D. und Steuerinspector.
198. Nobiling, Rentier.
199. \*Nöhte, Dr., Stabsarzt a. D.
200. von Norrmann, Lieutenant im 5. Jäger-Bataillon.
201. Paul, Dr., pract. Arzt.
202. Pechtner, Rentier.
203. von Petery, Oberst z. D.
204. Petzsch, H. K., Ingenieur.
205. Pflessner, Amtsgerichtsrath a. D.
206. \*Philipp, Königl. Musikdirector im 19. Infanterie-Regiment.
207. von Plotho, Freiherr, Oberstlieutenant a. D.
208. Pollack, Banquier.
209. Prasse, Dr., pract. Arzt.
210. Prasse, Hermann, Rechtsanwalt.
211. Primke, Apotheker.
212. Prinke, Apotheker und Stadtrath.
213. Putzler, Dr., Conrector am Gymnasium.
214. von Rabenau, Dr. phil.
215. von Rantzau, Premier-Lieutenant im 5. Jäger-Bataillon.
216. Raupach, Ingenieur und Fabrikbesitzer.
217. Rauthe, Stadtrath.
218. Reiber, Buchdruckereibesitzer.
219. Reich, Kaufmann.
220. Reichert, Oberbürgermeister.
221. Reimann, Lehrer an der höheren Töchterschule.
222. Remer, Buchhändler.
223. Rhau, Kreisgerichtsrath a. D.
224. Richter, Gustav, Ingenieur-Geograph.
225. Riedel, Emil, Kaufmann.
226. Ringk, Dr., Kreis-Thierarzt.
227. Röder, Th., Kaufmann.
228. Rösler, Postdirector a. D.
229. Rosemann, Rentier.
230. Ruscheweyh, Vorsteher der Communalständischen Bank.

231. Sachs, Lehrer an der Knaben-Mittelschule.  
 232. Salis, Haupt-Steueramts-Controleur.  
 233. Samel, Rentier.  
 234. Sattig, Buchhändler.  
 235. Schäfer, pract. Arzt.  
 236. \*Schatz, Oberst a. D.  
 237. Schendler, Civil-Ingenieur.  
 238. v. Schenkendorff, Freiherr, Telegr.-Directionsrath a. D.  
 239. Scherzer, Brauerei-Director.  
 240. Scheuner, Kaufmann.  
 241. Schlabitz, Rittmeister a. D. und Rittergutsbesitzer.  
 242. Schläger, Kaufmann.  
 243. Schlüter, Bahnhefsvorsteher a. D.  
 244. v. Schmid, Major a. D.  
 245. Schnackenberg, R., Rentier.  
 246. Schnieber, Dr., Geheimer Sanitätsrath.  
 247. Schönfelder, Kaufmann und Stadtrath a. D.  
 248. von Scholten, Major a. D.  
 249. Scholz, Stadt-Bauinspector.  
 250. Scholz, Dr., Geheimer Sanitätsrath.  
 251. Scholz, Alfred, Kaufmann.  
 252. Scholz, E., Rentier.  
 253. Schubert, Oscar, Kaufmann.  
 254. Schubert, G. A., Kaufmann.  
 255. Schuchardt, Dr. phil., Fabrikbesitzer.  
 256. Schück, Dr., pract. Arzt.  
 257. Schulz, Amtsgerichtsrath.  
 258. Schulze, O., Stadtrath a. D.  
 259. Schultze, Julius, Kaufmann.  
 260. Schultze, Eduard, Kaufmann.  
 261. Schuster, Dr. phil. Fabrikbesitzer.  
 262. Schuster, Louis, Fabrikbesitzer.  
 263. Schuster, Oscar, Fabrikbesitzer.  
 264. Schuster, Th., Kaufmann.  
 265. Seidel, Lehrer an der Gemeindeschule.  
 266. Seydel, Major a. D.  
 267. Söhnel, Oeconomie-Inspector.  
 268. Sperling, Parkinspector.  
 269. Sprenger, Disponent und Lieutenant d. R.  
 270. Sprink, Justizrath.

271. Stache, Kaufmann.
272. Starke, Königl. Kreisbauinspector.
273. Starke, Georg, Königl. Hoflieferant und Kunsthändler.
274. Steinitz, Max, Kaufmann.
275. Steudner, Particulier.
276. Stief, Amtsgerichts-Secretair.
277. Stempel, Restaurateur.
278. Strippelmann, Berg- und Hütten-Director.
279. Suck, Königl. Eisenbahn-Maschinen-Inspector.
280. v. Thaden, Bau-Ingenieur.
281. Thie, Kaufmann.
282. Thieme, E., Droguist.
283. Thomaszewski, Dr., Oberstabs- und Regiments-Arzt im  
19. Infanterie-Regiment.
284. Tillmanns, Kaufmann.
285. Tobias, Schulvorsteher.
286. Totscheck, Adolf, Kaufmann.
287. Tschentscher, Lehrer an der Knaben-Mittelschule.
288. Tschierschky, Stadtrath und Polizei-Dirigent.
289. Tzschaschel, Buchhändler.
290. Uhlmann, Fabrikbesitzer.
291. \*v. d. Velde, Dr., Oberlehrer am Gymnasium.
292. Vierling, Buchhändler und Buchdruckereibesitzer.
293. Vohland, Kaufmann.
294. Voigt, Aurel. Ofenfabrikant.
295. Wannack, Lehrer an der Knaben-Mittelschule.
296. Webel, Rudolf, Kaufmann.
297. Webel, Felix, Kaufmann.
298. Weber, Mühlen-Inspector.
299. Weese, Apothekenbesitzer.
300. Weise, Lehrer an der Knaben-Mittelschule.
301. Weissenberg, Dr., pract. Arzt.
302. Wichmann, Dr. med., Stabsarzt im 5. Jäger-Bataillon.
303. Wieland, Bäckermeister.
304. Wiener, Lehrer an der Gemeindeschule.
305. Wieruszowski, Moritz, Kaufmann.
306. Wieruszowski, Joseph, Kaufmann.
307. Wiesner, Hermann, Kaufmann.
308. Wilde, Photograph.
309. Wilhelmy, Fabrikbesitzer.

310. Wittkopp, Rentier.
311. Woithe, Lehrer an der höheren Töchterschule.
312. Wollanke, Königl. Baurath.
313. Wollstein, Ad., Procurist.
314. Wüsthoff, Kaufmann.
315. Wulff, Kaiserl. Reichsbank-Director.
316. Wurm, Louis, Kaufmann.
317. Wurst, Dr., pract. Arzt.
318. Wust, Tischlermeister.
319. Wutzdorf, Dr., Realschuldirektor a. D.
320. Zeidler, Mühlen-Baumeister.
321. Zeitschel, Dr., Lehrer am Real-Gymnasium.
322. Zernick, Dr., pract. Arzt.
323. Zeth, Haupt-Steueramts-Rendant a. D.
324. Ziegel, Zahnarzt.

**b. Auswärtige.**

325. Dehmisch, Rittergutsbesitzer auf Nieder-Ludwigsdorf.
326. Dignowity, Oeconomie-Inspector in Rabischau.
327. Eckoldt, Rittergutsbesitzer auf Klein-Neundorf.
328. \*Fehrmann, Oberbergamts-Rendant in Berlin.
329. Fiedler, R., Gutsbesitzer in Hennersdorf.
330. Grüttner, Königl. Oeconomierath in Hermsdorf.
331. Hanspach, Rittergutsbesitzer auf Stolzenberg.
332. \*Hoffmann, Wirthschaftsath in Wien.
333. Hofmann, Wirthschafts-Inspector in Köslitz.
334. Kolde, Pfarrer in Lissa bei Penzig.
335. \*Liebig, Forstrath in Prag.
336. Lucius, Rittergutsbesitzer auf Pfaffendorf.
337. \*Massalien, Dr., Generalarzt a. D. in Posen.
338. \*Pelican, Bürgermeister in Neustädtel.
339. Peters, Rittergutsbesitzer auf Karlsdorf.
340. Pitschpatsch, Dr., pract. Arzt in Sagan.
341. Putzler, Oscar, Fabrikbesitzer in Penzig.
342. Roscher, Fabrikbesitzer in Penzig.
343. Schäffer, Rittergutsbesitzer auf Florsdorf.
344. Schlobach, Fabrikbesitzer in Rauscha.
345. \*Schön, Lehrer emerit. in Rothwasser.
346. Schönberg, Gutspächter in Schönbrunn.
348. Schreck, Ingenieur in Nieder-Ludwigsdorf.

349. Schreckenbach, Julius, Landwirth in Wittgensdorf bei Chemnitz.
350. Soltmann, Rittergutsbesitzer auf Ebersbach.
351. Ullrich, Landesältester und Rittergutsbesitzer auf Lomnitz.
352. von Witzleben, Rittergutsbesitzer auf Moys.

Anmerkung: Diejenigen wirklichen Mitglieder, welche wegen besonderer Verdienste um die Gesellschaft aus correspondirenden Mitgliedern zu wirklichen Mitgliedern bestätigt wurden, sowie diejenigen, welche frei von Geldbeiträgen sind, sind mit einem \* und diejenigen, welche ihre Beitragspflicht durch Kapital abgelöst haben, sind mit \*\* bezeichnet worden.



## Beamte der Gesellschaft.

### a. Hauptgesellschaft.

Erster Präsident: Dr. Kleefeld.

Zweiter Präsident: Dr. Putzler.

Secretair: Körner.

Stellvertreter des Secretairs: Dr. von Rabenau.

Kassirer: Ebert.

Bibliothekar: Dr. Peck.

Hausverwalter: Koritzky.

Custos der Sammlungen: Dr. Peck.

Stellvertreter desselben: Pechtner.

Ausschuss-Director: Halberstadt.

Mitglieder des Ausschusses: Remer, F. Hecker, Schubarth,  
A. Kleefeld, Dr. Boettcher, Dr. Kahlbaum, Ephraim,  
Adam, Fischer.

### b. Sectionen.

#### Oeconomische Section.

Vorsitzender: Schäffer.

Secretair: Mattner.

#### Medicinische Section.

Vorsitzender: Dr. Weissenberg.

Secretair: Dr. Meyhöfer.

#### Geographische Section.

Vorsitzender: Dr. Dittrich.

Secretair: Woiße.

#### Zoologische Section.

Vorsitzender: Dr. Peck.

Secretair: Tschentscher.

**Mineralogische Section.**

Vorsitzender: Dr. Klemm.  
Secretair: Dr. Zeitschel.

**Botanische Section.**

Vorsitzender: Schubarth.  
Secretair: Mühle.

**Chemisch-physikalische Section.**

Vorsitzender: Dr. Kessler.  
Secretair: Dr. Putzler.



Von den früher erschienenen Gesellschaftsschriften haben wir für folgende den Preis herabgesetzt:

1., Möllendorf, G. von, die Regenverhältnisse Deutschlands mit 1 Karte 1862. Ladenpreis 6 Mk., **jetzt 2 Mk.**

2., Glocker, Dr. E. F., Geognostische Beschreibung der Preussischen Oberlausitz mit 2 Karten 1857. Ladenpreis 9 Mk., **jetzt 4 Mk.**